

Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales



Alte Schule in Hedem wird
zur Flüchtlingsunterkunft

14 Sonderthema



Ein Land zwischen
Feuer und Eis

30 Reisebericht

September 2023

Ausgabe 264

Amtsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf



Amtliche Bekanntmachungen.	4
Die Stadt informiert	5–13
Feuerwehr-Übungsturm eingeweiht.	8



Alte Schule in Hedem wird zur Flüchtlingsunterkunft 14–15

Aus dem Vereinsleben.	16–21, 28–29
Was? Wann? Wo?	22–23
Apotheken-Notdienst	24–25
30 Jahre Galerie Novalis	26



Reisebericht Ein Land zwischen Feuer und Eis 30

Firmenberichte	34–36
Veranstaltungen	37–39
Verbrauchertipps	40–41
Klüngelkiste	42–43
Kirchliche Nachrichten	44–47

Die nächste Ausgabe erscheint am **12. Oktober**
Redaktionsschluss ist der **29. September**

Liebe Leserin, lieber Leser,

den Titel des Rundblicks zielt in diesem Monat der neue Übungsturm der Freiwilligen Feuerwehr Bad Holzhausen, welcher im August offiziell eingeweiht werden konnte. Er stellt für die ortsansässigen, aber auch für benachbarte Löschgruppen eine große Bereicherung bei der Übung von verschiedenen Rettungsszenarien dar. Mehr zur Nutzung und zur Errichtung des Turms, die nicht immer wie geplant lief, lesen Sie auf der **Seite 8**.

Mehrere Wendepunkte gab es auch bei der Nutzung des Geländes an der Alten Schule in Hedem. Zunächst der Verkauf an einen Investor, im Juni dann der Rückkauf durch die Stadt zur Eigennutzung. Jetzt ist es Gewissheit: Die Hedemer Schule soll künftig als Flüchtlingsunterkunft dienen. Wir haben den Prozess bis zu dieser Entscheidung erläutert und die verschiedenen Beteiligten zu diesem kontrovers diskutierten Thema befragt. Lesen Sie das Für und Wider auf den **Seiten 14 bis 15**.



Ich liege am Strand und lasse die Seele bei einem kühlen Drink baumeln. So oder so ähnlich hätten wir unseren diesjährigen Sommerurlaub an der Nordsee gerne erlebt. Unser Urlaub an der Küste ist jedoch wie bei so vielen in diesem Jahr im wahrsten Sinne des Wortes „ins Wasser gefallen“. Der Sommer 2023 war in Deutschland eben eher so mittelmäßig und regional sehr unterschiedlich.

Was für ein Glück, dass wir noch eine echte Urlaubsgeschichte von Feuer, Eis und ganz besonderen Erlebnissen in der Hinterhand haben. Unsere freie Mitarbeiterin Silke Birkemeyer berichtet von ihrer Reise mit Ihrem Mann durch Patagonien im Süden Chiles. Lesen Sie ihren außergewöhnlichen Reisebericht im Innenteil auf den **Seiten 30 bis 33**.

Daniel und Jessica Kleine-Weber

Die Bücherei ist am 5., 12., 16. und 18. Oktober geschlossen.

Impressum

Ausgabe 264 14. September 2023 Auflage: 10.850 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber, Gestaltung und Anzeigenwerbung:

Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

Büro & Showroom

Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt

Telefon 0 57 42 922 97 90
Mobil 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de

Verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Preußisch Oldendorf:

Bürgermeister Marko Steiner

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)

Daniel Kleine-Weber

Druck:

Druckerei J. F. Niemeyer
Ostercappeln

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte
in Preußisch Oldendorf und
angrenzenden Gemeinden

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für namentlich gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser. Textkürzungen vorbehalten.

Helmut Recker (Bürgerhaus)

Telefon 05742 93 11 720
E-Mail helmut.recker@t-online.de

Stadtbücherei:

MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr
Telefon 0 57 42 93 11 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.bibline.de/preussoldendorf

Stadtarchiv:

Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
Fax 05741 276 111
E-Mail c.droste@luebbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung



Brunnenallee 3
Bad Holzhausen

Sonntag
24. September
13 - 17 Uhr

20. Deutscher Reha-Tag

Für Groß & Klein

Informationen rund um
Gesundheit, Sport & Rehabilitation;
Hüpfburg, Essen & Trinken
und vieles mehr!

14 & 16 Uhr – kurzer Vortrag –
Unser Haus stellt sich vor:
Reha, Fitness, Ernährung

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3 OF „Im Dorfe“

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Der Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung der Stadt Preußisch Oldendorf hat in seiner Sitzung am 17.08.2023 (VL/64/2023) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3 OF „Im Dorfe“ im Regelverfahren nach § 2 (1) und § 8 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist aus dem nachstehend abgedruckten Übersichtsplan ersichtlich.

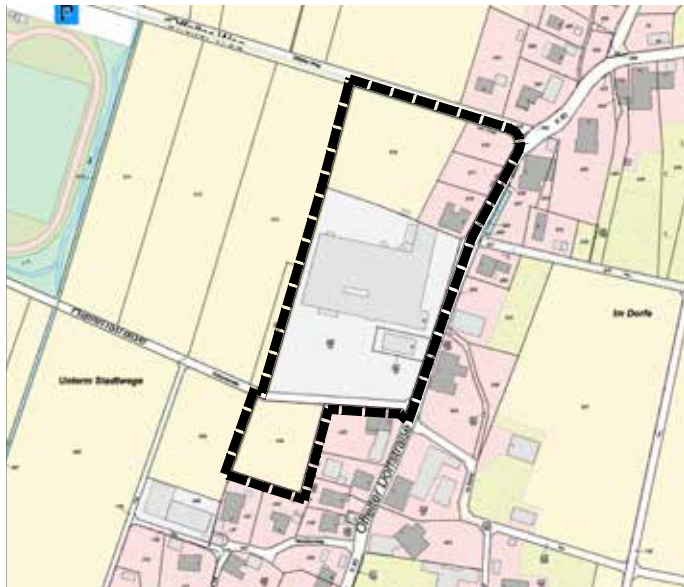
Gem. § 2 Abs. 1 BauGB wird der Aufstellungsbeschluss hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Preußisch Oldendorf, den 01.09.2023

Stadt Preußisch Oldendorf

Der Bürgermeister

Marko Steiner



Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre für den Bereich des neu aufzustellenden Bebauungsplanes Nr. 3 OF „Im Dorfe“

Aufgrund der §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), in den derzeit geltenden Fassungen, hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf in seiner Sitzung am 29.08.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Zur Sicherung der Planungsabsichten der Stadt Preußisch Oldendorf wird für den Geltungsbereich des neu aufzustellenden Bebauungsplanes Nr. 3 OF „Im Dorfe“ eine Veränderungssperre beschlossen.

Das von der Veränderungssperre betroffene Gebiet ist in dem anliegenden Übersichtsplan dargestellt. Der Übersichtsplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

In dem Gebiet der Veränderungssperre dürfen

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigespflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

§ 3

Wenn überwiegend öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden.

§ 4

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Stadt nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 5

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit die Bauleitplanung für das von der Veränderungssperre betroffene Gebiet rechtsverbindlich abgeschlossen ist, spätestens jedoch zwei Jahre nach ihrem Inkrafttreten am 15.09.2025.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

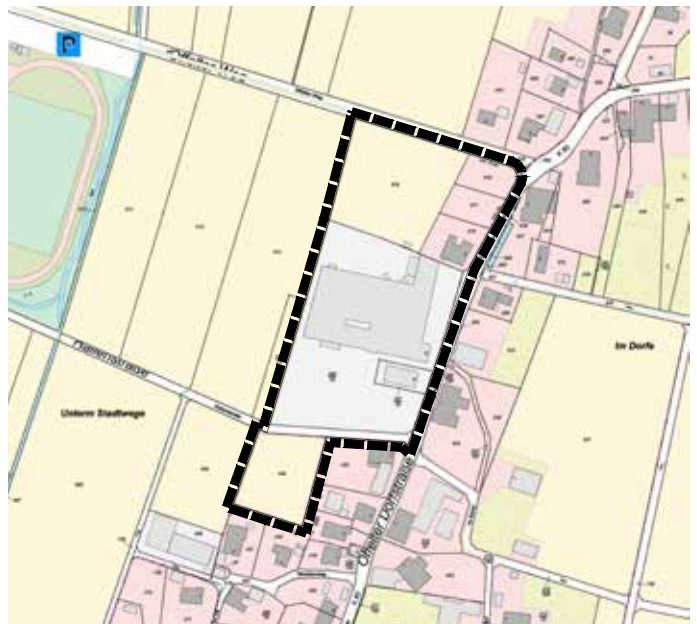
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 01.09.2023

Stadt Preußisch Oldendorf

Der Bürgermeister

Marko Steiner



Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 27 PO „Pollertshof“

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Der Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung der Stadt Preußisch Oldendorf hat in seiner Sitzung am 17.08.2023 (VL/65/2023) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 27 PO „Pollertshof“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist aus dem nachstehend abgedruckten Übersichtsplan ersichtlich.

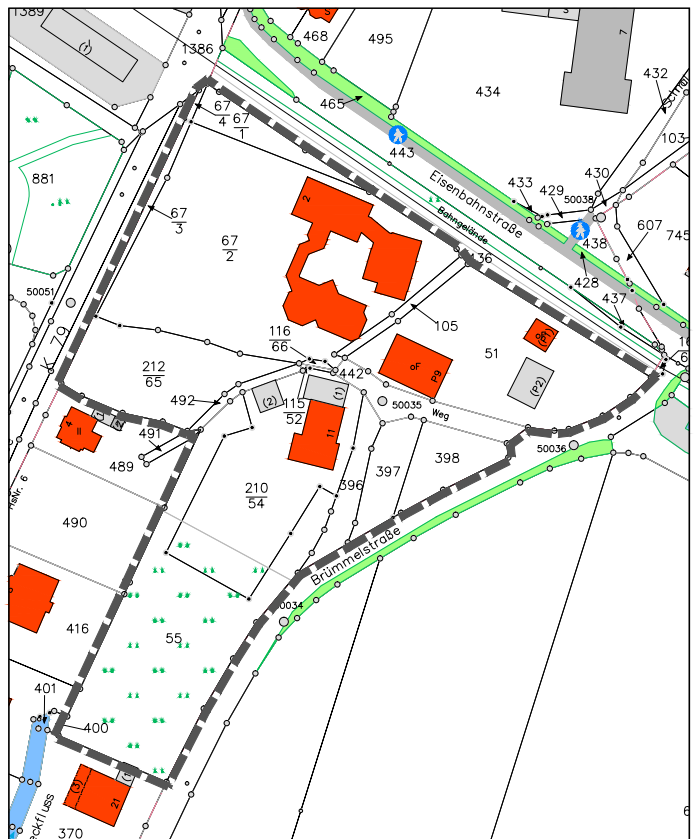
Gem. § 2 Abs. 1 BauGB wird der Aufstellungsbeschluss hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Preußisch Oldendorf, den 24.08.2023

Stadt Preußisch Oldendorf

Der Bürgermeister

Marko Steiner



Mehr sehen. Besser hören.

DEGENER

BRILLEN

HÖRGERÄTE

UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **05742/2546** · E-Mail pr.oldendorf@degener24.dewww.degener24.de

Standesamtliche Nachrichten

Stand: 04.09.2023

Geburten

- Milan Heppe-Smith, Wiesenstraße 6, Preußisch Oldendorf, geboren am 14. August 2023 in Lübbecke

Eheschließungen

- Rojda Taskan, Bernhard-Avermann-Straße 4, Osnabrück und Ercan Savci, Bessemer Straße 4, Osnabrück, geheiratet am 11. August 2023 in Preußisch Oldendorf
- Nicole Brumm und Tobias Krahn, Kösterstraße 34, Espelkamp, geheiratet am 17. August 2023 in Preußisch Oldendorf
- Sandra Winkler und Sven Ege, Am Harrenbach 2, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 4. August 2023 in Preußisch Oldendorf
- Julia Klinkhart und Rouven Masemann, Bahnhofstraße 41 B, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 12. August 2023 in Preußisch Oldendorf

Ehejubiläen

- Karin und Dieter Tomaschewski, Großer Garten 14, Preußisch Oldendorf, feierten am 7. September 2023 das Fest der Goldenen Hochzeit
- Christa und Helmut Füller, Zum Sonnenbrink 18, Preußisch Oldendorf, feiern am 20. September 2023 das Fest der Diamantenen Hochzeit
- Antonida und Jakob Warkentin, Wrisbergweg 39, Preußisch Oldendorf, feiern am 22. September 2023 das Fest der Goldenen Hochzeit

Sterbefälle

- Detlev Krohne, Dammweg 14, Preußisch Oldendorf, gestorben am 26. Juli 2023 in Minden im Alter von 68 Jahren
- Helmut Bleckmann, Am Brink 8, Preußisch Oldendorf, gestorben am 16. August 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 65 Jahren
- Klaus Hamker, Rathausstraße 13, Preußisch Oldendorf, gestorben am 17. August 2023 in Ostercappeln im Alter von 72 Jahren
- Karin Scheepers, Echtermackweg 9, Preußisch Oldendorf, gestorben am 7. August 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 66 Jahren

Termine Fischerprüfung

Für die Abnahme der Fischerprüfung, die zur Erlangung des ersten Fische-reisheines erforderlich ist, sind folgende Termine festgesetzt worden:

Montag, 23. bis Donnerstag, 26. Oktober 2023.

Anträge auf Zulassung zu dieser Prüfung sind spätestens bis zum 28. September 2023 beim Landrat des Kreises Minden-Lübbecke, untere Fischereibehörde, 32423 Minden, Portastraße 13, einzureichen.

Repair-Café Preußisch Oldendorf



Der Seniorenbeirat der Stadt Preußisch Oldendorf möchte sich bei den Spendern für das Repair-Café Preußisch Oldendorf bedanken.

Die Sparkasse Minden-Lübbecke (Filiale Preußisch Oldendorf), der Gewerbeverein Preußisch Oldendorf, die Firmen Kunert Haustechnik (Bad Holzhausen), Berner und Deeke (bad Holzhausen) sowie die Versicherungs-agentur Wilhelm Pörtner (Preußisch Oldendorf) haben insgesamt 1.470,00 Euro für die Einrichtung des Repair-Cafés gespendet.

Leider ist dieser Betrag noch zu gering, um die benötigten Werkzeuge, Tische und Schränke einzukaufen. Wenn Sie für unser Vorhaben noch Geld- oder Sachspenden zur Verfügung stellen können, sind wir Ihnen sehr dankbar.

Jedes Gerät, was wir reparieren, ist eine Ressourceneinsparung, eine Schonung der Umwelt und bedeutet weniger Müll. Wir wollen damit etwas zum Umweltschutz beitragen; zudem ist die Einsparung von wichtigen Naturstoffen wie Gold, seltenen Erden usw. möglich.

Helfen auch Sie uns bei diesem Vorhaben.

Bankverbindungen:

Stadtkasse Preußisch Oldendorf

Sparkasse Minden-Lübbecke, DE 75 4905 0101 0021 0001 79

oder

Stadtkasse Preußisch Oldendorf

Volksbank Lübbecke Land eG, DE 30 4909 2650 1000 4005 00

Verwendungszweck: Repair-Café

Weitere Informationen bei Wolfgang Schrodke, In der Siedlung 6, 32361 Preußisch Oldendorf, Tel. 05743 8387

Fliesen-Meyer

Für alle die mehr erwarten.



**Ihr Fliesenfachgeschäft
mit der großen Auswahl**

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de



Ladestr. 1
32361 Pr. Oldendorf
Telefon: 0 57 42 96 98-0
Telefax: 0 57 42 16 74
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr
E-Mail: info@becker-holz.com
Web: www.becker-holz.com

**Aktuelle Bodenbeläge auf 600 m² Ausstellungsfläche
vielfältiges Türenangebot · Interessante Wandgestaltungsideen**

Fassadenprogramm der Stadt Preußisch Oldendorf

Förderung von privaten Maßnahmen

Die Stadt Preußisch Oldendorf gewährt auch für 2024 Zuschüsse für die Aufwertung des Erscheinungsbildes von privaten Fassaden, Haus- und Hofflächen in der Innenstadt.

Das Fassadenprogramm wird im Rahmen des ISEK mit finanzieller Beteiligung des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen durchgeführt.

Nach der Richtlinie zum Fassadenprogramm können insbesondere gefördert werden

- Maßnahmen der Fassadenverbesserung, wie z.B. ein Neuanstrich,
- Maßnahmen zur Entseigelung, Begrünung, Herrichtung und Gestaltung von Hof- und Gartenflächen, wie z.B. die Schaffung von nichtöffentlichen Grün- und Gartenflächen und der Rückbau untergeordneter Anlagen wie Garagen, Schuppen oder Mauern, sowie
- Maßnahmen an Außenwänden und Dächern. Hierzu gehört auch die Beseitigung von ortsbildstörenden Anlagen und Bauteilen, wie z.B. Werbeanlagen, sowie die Eindeckung von Dächern und Dachteilen.

Zuwendungsfähig sind 50 v.H. der Ausgaben der förderfähigen Maßnahmen, begrenzt auf bestimmte Höchstbeträge. Ein Anspruch auf eine Förderung besteht nicht.

Die Förderung erfolgt für den vom Rat der Stadt Preußisch Oldendorf förmlich festgelegten Bereich der Innenstadt von Preußisch Oldendorf und Bad Holzhausen.

Zunächst ist eine vorrangige Inanspruchnahme des Programms für die Spiegelstraße, Bremer Straße und den Bereich um den Kirchplatz in Preußisch Oldendorf sowie die Berliner Straße und Bahnhofstraße in Bad Holzhausen vorgesehen, um eine Verbesserung der Gebäude in der Innenstadt bzw. Ortsdurchfahrt zu erhalten, da in diesen Bereichen der größte Bedarf gesehen wird. Es können aber auch Anfragen für den übrigen Innenstadtbereich gestellt werden.

Für 2024 ist eine Antragstellung bis zum 31. Oktober 2023 möglich. Weitere Informationen und die Antragsunterlagen erhalten Sie bei der Stadt Preußisch Oldendorf, Fachbereich Bauen, Herrn Reimann, Tel. 9311-46, m.reimann@preussischoldendorf.de und Frau Große-Dunker, Tel. 9311-49, b.grosse-dunker@preussischoldendorf.de oder im Internet unter www.preussischoldendorf.de.



**Finke-Ladwig Bau
GmbH & Co. KG**

Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten,
Sanierungen, An- und Umbauten,
Industriebau

32312 Lübbecke-Blasheim
Im Bogen 4b
Tel. 01 70/32 39 882 + 01 72/52 60 331

Preußisch Oldendorf liest!

Buchempfehlungen von Groß und Klein

„Café Leben“ von Jo LeEVERS

Äußerlich könnte der Unterschied zwischen den beiden Protagonistinnen in diesem Roman der britischen Autorin Jo LeEVERS kaum größer sein: Henrietta, 32 Jahre alt, versteckt ihren Körper am liebsten in übergroßen bedruckten Pullovern und bleibt vorzugsweise unsichtbar; Annie, 66 Jahre alt, klein und spindeldürr, fällt dagegen stets durch ihren extravaganten und aus der Zeit gefallen Kleidungsstil auf. Und doch haben beide etwas gemeinsam, sie erlebten vor vielen Jahren einen Schicksalsschlag und haben seither das Gefühl, ihr eigenes Leben irgendwie verpasst zu haben.



Im Café „Leben“ in einer Londoner Krebsambulanz treffen sich Henrietta und Annie zum ersten Mal. Henrietta versucht hier nach etlichen beruflichen Fehlschlägen, ihr Leben wieder in geordnete Bahnen zu bringen. Ihr neuer Job ist es, sich von schwerkranken Menschen ihre Lebensgeschichten erzählen zu lassen und für die Angehörigen in Buchform aufzubereiten. Die exzentrische Annie ist Henriettas erste Klientin; sie hat Bauchspeicheldrüsenkrebs im Endstadium und nur noch wenige Wochen zu leben. An dem Buchprojekt ist Annie allerdings nicht interessiert, um der Nachwelt ihre Geschichte zu hinterlassen, vielmehr hofft sie, sich durch diese Art von Lebensbeichte von ihren Schuldgefühlen befreien zu können. Schon nach der ersten Sitzung vermutet Henrietta, dass Annie ihr nicht die ganze Wahrheit erzählt, sondern grundlegende Details aus ihrer Vergangenheit verschweigt. Die knappen Notizen über den Unfalltod ihres Mannes und vor allem das nur in einem Nebensatz erwähnte unaufgeklärte Verschwinden von Annies Schwester wecken Henriettas Neugier. Doch ihre Bemühungen, als Außenstehende Licht in einen über 50 Jahre alten Vermisstenfall zu bringen, stoßen schnell an ihre Grenzen, und auch die wöchentlichen Gespräche bringen wenig Licht ins Dunkel, da Annie gerade dieses Thema gerne aus ihren Erinnerungen ausklammert.

Ganz nebenbei entwickelt sich zwischen den so unterschiedlichen Frauen eine echte Freundschaft, und Henrietta vertraut Annie ihrerseits ein lange gehütetes Geheimnis aus ihrer Kindheit an. Längst hat Henrietta die von ihrer Chefin gewünschte professionelle Distanz überschritten, ebenso die Frist zur Beendigung des Buches. Viel schlimmer ist aber, dass sich Annies Gesundheitszustand zunehmend verschlechtert. Als letzten Freundschaftsdienst möchte Henrietta unbedingt den Verbleib der Schwester klären, um ihre Freundin von ihren quälenden Alpträumen zu erlösen. Beharrliches Recherchieren und ein bisschen Glück führen sie schließlich zu einem Menschen, der Annies Schwester gekannt hat, und damit eröffnen sich neue Spuren. Die Lösung des Falles bringt eine überraschende Wendung, die Einzelheiten der damaligen Ereignisse sind schockierend. Letztlich klärt sich nicht nur das Verschwinden der Schwester, sondern auch, wer wirklich dafür verantwortlich war. „Café Leben“ ist der Debutroman von Jo LeEVERS.

Die Idee zu diesem Buch kam ihr, als ihre Mutter an Krebs erkrankte und nur vier Wochen nach der Diagnose starb. Da es in dieser kurzen Zeitspanne keine Gelegenheit für Gespräche über die Vergangenheit gab, hat Jo LeEVERS vieles, was sie gerne von ihrer Mutter gewusst hätte, nie erfahren.

Diese Buch-Empfehlung hat Marion Vogt geschrieben. Herzliche Einladung in die Stadtbücherei Preußisch Oldendorf, wo Sie das Buch ausleihen können. Die Öffnungszeiten stehen wie immer auf der ersten Innenseite des Rundblicks. Den Online-Bestand der Stadtbücherei finden Sie unter www.bibline.de/preussoldendorf – dort können Sie auch Bücher aussuchen und vorbeistellen.

WILD

**Feiner Genuss
für Zuhause!**

genussgenuss

Rehbraten
Zartes Fleisch aus der Keule mit hausgemachter Wildbratensauce

400 g 9,99 Euro

Forsthaus Limberg
Burgstraße 3 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 0 57 42 96 99-0
info@forsthaus-limberg.de
www.forsthaus-limberg.de

Historische Publikation

Sebastian Schröder: „Zusammen(ge)wachsen. 50 Jahre Kreis Minden-Lübbecke (1973–2023)“

Der mittlerweile vielzitierte Gemeindebulle stand im Mittelpunkt des Vortrags von Sebastian Schröder beim Festakt zum 50-jährigen Bestehen des Kreises Minden-Lübbecke. Sein dazugehöriges Buch bietet noch zahlreiche weitere lesenswerte Hintergründe und Geschichten aus der Geschichte des Kreises. Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Kreises hat die Kreisverwaltung in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Minden-Lübbecke, dem Geschichtsverein Minden und der Interessengemeinschaft Standortförderung Minden-Lübbecke eine Festschrift herausgebracht. In der Publikation geht es um die Gründung des Kreises Minden-Lübbecke und darum, wie sich die Gebiets- und Verwaltungsreform auf die Menschen im Kreisgebiet und letztlich auf die Verwaltung ausgewirkt hat. Bestimmte zeittypische Themen werden dabei besonders beleuchtet.

„Wir danken den beteiligten Partnern ganz herzlich für die Unterstützung bei der Entstehung der Festschrift. Ihre Verbundenheit mit der Region bleibt mit dieser historischen Ausgabe für die nächsten Generationen sichtbar und die Entstehung des Kreises Minden-Lübbecke nachvollziehbar“, sagt Landrat Ali Doğan.

Die Geburtsstunde des Kreises Minden-Lübbecke war der 1. Januar 1973. Mit diesem Datum trat das „Gesetz zur Neugliederung der Gemeinden und Kreise des Neugliederungsraumes Bielefeld“ in Kraft. Das sogenannte „Bielefeld-Gesetz“ sah eine umfassende Neugliederung der kommunalen Landschaft vor.

Das hieß für den Kreis Minden-Lübbecke, dass aus 126 Gemeinden (76 im Altkreis Minden und 50 im Altkreis Lübbecke) elf neue Großgemeinden entstanden, in denen heute über 311.000 Einwohner*innen ihr Zuhause haben. Die Neugliederung erforderte viel Zeit und Aufwand bis zur endgültigen Lösung.

Von Anbeginn bis zur Durchführung und Umsetzung des „Bielefeld-Gesetzes“ wurden kontroverse Diskussionen geführt, sehr umstritten waren die Grenzen der neuen kommunalen Einheit.

In vier Kapiteln beschreibt der Autor Sebastian Schröder die Entstehung und Entwicklung des Kreises Minden-Lübbecke. Dabei wurden typische Beispiele für die einst selbstständigen Gemeinden herausgearbeitet. Die vielfältig bebilderte Publikation kostet 14,90 Euro und kann in der Buchhandlung Bücherwurm Minden, Obermarktstr. 4, und bei der Kreisverwaltung im Bürger-Service, Portastr. 13 in Minden, sowie in der Bucherstube, Lange Str. 46 in Lübbecke, in der Buchhandlung Lienstädte & Schürmann, Breslauer Str. 34 in Espelkamp und in der Buchhandlung Peetz, Hauptstraße 35 in Porta Westfalica-Hausberge, erworben werden.

Neues Angebot für junge Menschen mit Ängsten und Depressionen startet

Am Mittwoch, 6. September startete um 18.00 Uhr ein Angebot für junge Menschen mit Ängsten und Depressionen in der.hive Zukunftswerkstatt, Adam-Opel-Straße 2 in Bad Oeynhausen. An jedem 1. und 3. Mittwoch im Monat besteht dann die Möglichkeit, sich mit anderen jungen Menschen im Alter zwischen 18 und 26 Jahren auszutauschen. Wenn junge Menschen an Depressionen oder Ängsten erkranken, dann geschieht dies meist in einer Phase, in der sie eigentlich ein selbstständiges Leben gestalten sollen. Andere studieren oder sind schon im Beruf, Familien werden gegründet. Gerade in dieser Zeit zu erkranken, belastet viele junge Betroffene sehr. Hier hilft der vertrauliche Austausch mit anderen betroffenen jungen Menschen. Denn diese wissen genau, wie es einem geht. Das Verständnis füreinander tut gut und gibt Halt.

Interessierte junge Menschen sind herzlich zu diesem Angebot eingeladen. Weitere Informationen gibt die Selbsthilfe-Kontaktstelle unter 0571 8280217. Allgemeine Informationen zum Thema Selbsthilfe gibt es zudem unter webportal.owl-it.de.



WIR POLSTERN
ALLES!

POLSTER
PEPER

SOFAS GEKAUFT, STÜHLE
PASSEND BEZOGEN VON
POLSTER PEPER!



SPEZIALHAUS & MEISTERPOLSTEREI

Von-dem-Bussche-Münch-Str. 9 | 32339 Espelkamp
Industriegebiet Nord | Tel.: 05772 3452 | www.polster-peper.de
Sonntag Schautag* 14 - 18 Uhr. Ohne Beratung/Verkauf *Nicht an Feiertagen

Jetzt online für das Kindergartenjahr 2024/25 anmelden

In Espelkamp, Hille, Hüllhorst, Lübbecke, Petershagen,
Preußisch Oldendorf, Rahden und Stemwede

Ab sofort können Eltern, die im Kindergartenjahr 2024/25 (01.08.2024 – 31.07.2025) in Espelkamp, Hille, Hüllhorst, Lübbecke, Petershagen, Preußisch Oldendorf, Rahden oder Stemwede einen Betreuungsplatz benötigen, ihr Kind online im Portal KIVAN unter dem Link <https://minden-luebbecke.meinkitaplatz.de> anmelden. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online und ist bis zum 30. November 2023 möglich.

Angemeldet werden können Kinder im Alter von vier Monaten bis zu einem Jahr vor der Einschulung, wobei



nicht alle Einrichtungen Kinder unter zwei beziehungsweise unter drei Jahren aufnehmen. In KIVAN stehen zusätzliche Informationen über alle Kindertageseinrichtungen im Kreisjugendamtsbezirk zur Verfügung. Einen persönlichen Besuch in den Einrichtungen soll und kann das Online-Portal nicht ersetzen. Deshalb wird empfohlen, bei den jeweiligen Kita-Leitungen telefonisch einen Besuchstermin zu vereinbaren. Für Kinder mit besonderem Förderbedarf (Inklusionsplatz) sollte vor der Anmeldung unbedingt ein persönliches Gespräch in der ausgewählten Kindertageseinrichtung stattfinden.

Alle Betreuungswünsche, die bis zum 30. November online im Portal abgegeben werden, gehen in das reguläre Auswahlverfahren der Einrichtungen ein. Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2025/2026 (01.08.2025 – 31.07.2026) sind erst ab August 2024 möglich.

Die kreisangehörigen Städte Bad Oeynhausen, Minden und Porta Westfalica haben eigene Jugendämter und führen eigene Anmeldeverfahren durch.



Freiwillige Feuerwehr Bad Holzhausen weihte Übungsturm ein

Was lange währt, wird endlich gut!

Das neue Feuerwehrgerätehaus mit dem Übungsturm am Alten Markt in Bad Holzhausen.

Nach langer Bauphase konnte die Freiwillige Feuerwehr Bad Holzhausen endlich ihren neuen Übungsturm am Samstag, dem 12.08.2023, offiziell in einer feierlichen Zeremonie eröffnen. Zu diesem besonderen Tag wurden alle finanziellen Unterstützer des Bauprojektes sowie Vertreter der Stadt Preußisch Oldendorf, Bürgermeister Marko Steiner und Herr Telbüscher, eingeladen.

Mit dem ca. 9 Meter hohen Übungsturm kann die Freiwillige Feuerwehr Bad Holzhausen diverse Rettungsszenarien wie die Balkon- und Fensterrettung sowie das Abseilen an Hauswänden bei Tag und Nacht nachstellen. Jost Straube, Mitglied der Löschgruppe Bad Holzhausen, eröffnete die Einweihungsfeier mit einem detaillierten Rückblick vom Baubeginn bis zur endgültigen Fertigstellung des Übungsturms.

Im Jahr 2018 bekam die Freiwillige Feuerwehr von einem ortsansässigen Unternehmer das Angebot einer höheren Geldspende, mit der ein langgehegter Wunsch der Feuerwehr, einen eigenen Übungsturm zu bauen, in Angriff genommen werden konnte. In der Vergangenheit trainierte die Löschgruppe Bad Holzhausen bereits einige Rettungsszenarien an den Aussichtstürmen im Wiehengebirge, was unter den Beteiligten großen Anklang gefunden hatte. Doch nachdem einige Angebote eingeholt worden waren, wurde schnell klar, dass für die bauliche Umsetzung noch weitere finanzielle Hilfe fehlte. So wurden im Juni 2019 die heimischen Betriebe, aber auch Betriebe in Lübbecke, Espelkamp, Minden und Melle angeschrieben mit der Bitte um finanzielle Unterstützung. Die Hilfe kam umgehend in Form von Geldspenden, sodass der Auftrag zum Bau des Übungsturms noch in 2019 vergeben werden konnte.

Die anfängliche Freude über den Baustart wurde jedoch schnell durch die lange Wartezeit auf diverse erforderliche behördliche Genehmigungen getrübt. So konnte das Fundament für den Übungsturm erst Anfang Juli 2020 gegossen werden. Nach einer kurzen Unterbrechung ging es Mitte September 2020 endlich mit dem Aufstellen des Turms durch die Firma Kunkel los. Die Motivation war bei allen Beteiligten riesig. Dann kamen Corona und der erste Lockdown, wodurch der Bau des Übungsturms bis März 2022 gestoppt werden musste. Das Stahlgerüst stand, aber der Turm musste noch von außen mit Holz verkleidet werden. Die Verkleidung wurde dann noch zusätzlich durch den Beginn des Ukrainekriegs unter anderem durch gestiegene Holzpreise und lange Lieferzeiten erschwert und verzögert. Ende Mai 2022 ging es dann endlich weiter, sodass am 16.07.2022 die Holzverkleidung angebracht werden konnte. Auch der Feuerwehrmann vom alten Gerätehaus konnte an dem neuen Turm optisch gut platziert werden. Nun fehlte bis auf ein paar kosmetische Sachen wie Fensterbänke usw. nur noch die Abnahme des Übungsturms durch den Kreis Minden-Lübbecke. Diese erfolgte dann schließlich am 25. Januar 2023.

Die Sponsoren sind auf einer am Turm angebrachten Tafel benannt. Ihnen dankte Jost Straube noch einmal ausdrücklich namens der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Preußisch Oldendorf, denn der Turm, der ein großer Zugewinn für die Ausbildung der Aktiven ist, hätte in dieser Form sonst nicht entstehen können.

Den Gästen wurden anschließend live verschiedene Übungen am Turm gezeigt. Auch konnten die Anwesenden den Turm über eine schmale Feuerwehrleiter oder über das im Turm liegende Treppenhaus selbst begehen und in Augenschein nehmen. Für das leibliche Wohl wurde ebenfalls mit reichlich Getränken und einem Imbisswagen gesorgt, sodass die Angehörigen der Löschgruppe und ihre Gäste einige harmonische Stunden verbringen konnten.



Von links: Ralf Lohrie, Michael Freek, Jürgen Meyer, Sparkasse Minden-Lübbecke, Jan Lindenblatt, Marko Steiner.

Kurt Husemeyer GmbH

Nah- und Ferntransporte · Absetzmulden



**32361 Pr. Oldendorf-
Bad Holzhausen**
Berliner Straße 13
Telefon (0 57 42) 27 35
Telefax (0 57 42) 38 07

32312 Lübbecke
Borsigstraße 10
Telefon (0 57 41) 31 06 85
Telefax (0 57 41) 31 06 87
Mail: info@husemeyer-luebbecke.de

Nachhaltige regionale Entwicklung zusammen mit den Menschen vor Ort

**Regierungspräsidentin übergibt LEADER-Förderbescheid mit
Landrat an Bürgermeister**

Im Beisein von Landrat Ali Doğan hat Regierungspräsidentin Anna Katharina Bölling die Förderbescheide für die zwei neuen LEADER-Regionen – vertreten durch die Bürgermeister der Städte Petershagen und Preußisch Oldendorf, Dirk Breves und Marko Steiner – im Kreishaus in Minden übergeben. Sie sind jeweils die Vorsitzenden der Lokalen Aktionsgruppen (LAG) LAG WeserLand e.V. und AueLand e.V. Insgesamt stehen für die ländliche Entwicklung im AueLand und im WeserLand 5,8 Mio Euro zur Verfügung. Der Kreis Minden-Lübbecke im Nordosten von Nordrhein-Westfalen „beheimatet“ seit Beginn dieses Jahres die zwei neuen LEADER-Regionen „AueLand“ und „WeserLand“. Das Förderprogramm „LEADER“ unterstützt Menschen vor Ort dabei, Herausforderungen im ländlichen Raum anzugehen, und setzt auf das Zusammenspiel vieler Akteure, um z.B. die Ortsgemeinschaften zu stärken. Für die Bewerbung auf dieses europäische Programm sind regionale Entwicklungsstrategien erarbeitet worden, die nun umgesetzt werden. Dabei sind die sogenannten Lokalen Aktionsgruppen Entscheider und wichtige Multiplikatoren. Unterstützt werden sie vom Regionalmanagement der Vereine, das die Gremien auf der einen Seite und die Projektträger auf der anderen Seite berät.



Foto: Sabine Ohnesorge/Kreis Minden-Lübbecke

Von links: Monika Büntemeyer (LAG AueLand, Stellvertretende Vorsitzende – KUL-TÜR e.V. Rahden), Stefanie Carls (LAG AueLand, Regionalmanagement), Bürgermeister Marko Steiner (Vorsitzender LAG AueLand – Bürgermeister der Stadt Preußisch Oldendorf), Regierungspräsidentin Anna Katharina Bölling, Bürgermeister Dirk Breves (Vorsitzender LAG WeserLand – Bürgermeister der Stadt Petershagen), Landrat Ali Doğan, Iris Niermeyer (LAG WeserLand, KreisLandfrauenverband Minden-Lübbecke), Wibke Wagner (LAG WeserLand, Regionalmanagement).

Ziel der LEADER-Förderung ist es, Maßnahmen und Projekte sichtbar werden zu lassen, die die regionale Identität widerspiegeln, zukunftsweisende Ideen aufnehmen und ein lebendiges Netzwerk schaffen. „Das LEADER-Regionalmanagement wird Fragen und Herausforderungen rund um den Klima- und Umweltschutz, die Mobilität und das soziale Miteinander in ländlichen Räumen angehen. Auch vor dem Hintergrund des demographischen Wandels lassen sich passende Lösungen besonders vor Ort finden“, blickt Regierungspräsidentin Anna Katharina Bölling auf die geplanten Vorhaben.

„Ländliche Entwicklung passiert nicht von allein. Dahinter stehen viele Aktive und ehrenamtlich Engagierte. Sie sind es, die die besondere Lebensqualität ausmachen und das Leben in ihren Orten gestalten. Ziel ist es, die kleineren Städte und Gemeinden zu stärken, den Tourismus attraktiver zu machen und die regionale Wertschöpfung im ländlich strukturierten Raum zu erhöhen“, ergänzt Landrat Ali Doğan.

Den Auftakt haben die Lokalen Aktionsgruppen mit Unterstützung des neuen Regionalmanagements bereits gestaltet. Erste Vorstandssitzungen haben stattgefunden, ein LEADER-Projekt im „AueLand“ macht sich auf den Weg. Zusätzlich konnten diverse Kleinprojekte mit Förderung unterstützt werden. Von neu zu gestaltenden Dorfplätzen bis zur Möblierung von Gemeinschaftsräumen besteht hier die Möglichkeit, direkte Unterstützung an engagierte Ehrenamtler*innen weiterzugeben.

Der Vorsitzende der LAG WeserLand e.V., Dirk Breves (Bürgermeister Stadt Petershagen) freut sich: „Das LEADER-Programm und auch das Regionalbudget sind Fördermöglichkeiten, die den Dörfern und dem ländlichen Raum richtig gut tun. Als Bürgermeister einer ländlichen Gemeinde mit 29 Ortschaften weiß ich die Bedeutung dieser Programme sehr zu schätzen.“ Diese Aussage unterstreicht auch Marko Steiner, Vorsitzender der LAG

SCHICK
Anna & Julia
BEAUTY STUDIO



Auch als
Beauty-Auszeit
zu zweit möglich.

Hautpflege Make up Wellness & Spa

Bei uns kannst du den Fokus ganz alleine auf dich lenken und bei einem entspannten Beauty-Programm neue Energie für den Alltag tanken.

Anna: 0176 301 820 05
Julia: 0157 358 022 12
anfrage@annajuliaschick.de



Entdecke unsere Leistungen –
QR-Code scannen oder unter
www.annajuliaschick.de

Instagram: anna_julia.schick

32361 Preußisch Oldendorf

AueLand und Bürgermeister von Preußisch Oldendorf: „Die engagierten Menschen in unseren Dörfern erhalten über diese Programme auch eine finanzielle Unterstützung für ihre überwiegend ehrenamtlich getragenen Maßnahmen. Damit erhält das Ehrenamt als gesellschaftliches Rückgrat unserer Dörfer eine nachhaltige Perspektive.“

Nähere Informationen zu den Förderprogrammen und der Arbeit der LAGs AueLand und WeserLand: <https://blr-ev.de/LAG-WeserLand/> und <https://blr-ev.de/LAG-AueLand/>



**Bei einem
Abschied geht es
auch um Heimat.**

**WIR ACHTEN AUF
RITUALE, DIE
IHNEN LIEB UND
VERTRAUT SIND.**



☎ 0170 660 660 5
grewe-bestattungen.de

Fordern Sie unsere kostenlose Hausbrochure an.

BESUCHEN SIE UNSERE **AUSSTELLUNG** WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen | Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer | Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen | Wartung | Reparaturen aller Fabrikate



Siemensstraße 6 | Lübbecke | Telefon: 0 57 41 / 320 17-0
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

Apfel- und Birnen- Annahme bei

MEIER'S GEMÜSEHOF

ab 15. September



Maschweg 1
Lübbecke

freitags
15-18 Uhr

Telefon
05741/4772

Zukunftsfit?! – Dem Klimawandel begegnen

Klimaanpassungswoche (16. – 24. September) im Kreis Minden-Lübbecke

Ob in der Planung von Gebäuden und Siedlungen, in der Land- und Forstwirtschaft oder im Schutz der Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen – Wie begegnen wir im Mühlenkreis den Folgen des Klimawandels? Starkregen und Überschwemmungen sowie Hitze und Trockenheit nehmen in den letzten Jahren zu. Wie sich die einzelnen Branchen an das veränderte Klima anpassen und was jede/r Einzelne tun kann, zeigt die kreisweite Klimaanpassungswoche in einem breiten Programm. Es beteiligen sich die Städte und Gemeinden des Kreises, das Regionalforstamt, die Landwirtschaftskammer, der Landwirtschaftsverband, die Verbraucherzentrale, das Moorhus, die Mühlenkreiskliniken, die Hochschule Bielefeld, Gemeinwohl Ökonomie Minden-Lübbecke/Ethischer Welthandel OWL und natürlich die Fachämter des Kreises Minden-Lübbecke. Organisiert wird die Woche vom Bereich Klimaschutz und Klimafolgenanpassung im Umweltamt des Kreises.

„Dass sich hier so viele maßgebliche Akteure beteiligen, zeigt, dass die besonders betroffenen Bereiche das Thema anpacken und sich gut vorbereiten. Ich finde es toll, wie die Menschen hier im Mühlenkreis die wirklich großen Herausforderungen des Klimawandels mit guten Ideen und Lösungen angehen“, sagt Landrat Ali Doğan. Der Landrat eröffnet die Aktionswoche mit einem Auftakt am Samstag, 16. September 2023, 10.00 Uhr an der Martinitrepp in der Mindener Innenstadt. Alle Interessierten können sich an Infoständen über Klimawandelfolgen und Anpassungsmaßnahmen im Mühlenkreis informieren und an einem anschließenden Klimafolgen Spaziergang mit dem Landrat teilnehmen. Dieser startet um 11.00 Uhr an der Martinitrepp. Eine Station auf dem Rundweg sind die mobilen vertikalen Gärten auf dem ZOB. Um Anmeldung wird gebeten: klimaschutz@minden-luebbecke.de.

Weitere Klimafolgen Spaziergänge finden im Laufe der Woche in Rahden und Hüllhorst statt. Bürgerinnen und Bürger können mit kleinen Experimenten und Messungen selbst aktiv werden. Welche Vorsorge- und Schutzmaßnahmen es bei Starkregen für Landwirte und Anwohner*innen gibt, das erläutern Landwirtschaftskammer und Landwirtschaftsverband in Hüllhorst. Kreis und Verbraucherzentrale organisieren die Spaziergänge und geben Tipps zu klimaresilienter Stadtplanung und Förderungen. Um Anmeldung wird gebeten: klimaschutz@minden-luebbecke.de.

Termin Rahden:

Dienstag, 19.09.2023, 17.00 Uhr, Kirchplatz St.-Johannis-Kirche in Rahden

Termin Hüllhorst:

Freitag, 22.09.2023, 16.30 Uhr, Parkplatz EDEKA WEZ Hüllhorst, Hauptstr. 80



Im Rahmen der Aktionswoche bietet das Regionalforstamt OWL sechs Exkursionen unter dem Motto „Wald im Klimawandel“ an. Die Revierleiter berichten und zeigen anschaulich, wie sich unsere Wälder verändern. Besucher*innen sollten festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung mitbringen. Im Sitzungssaal der Gemeinde Hüllhorst referiert Förster Peter Heidmeier am Mittwochabend über die Folgen des Klimawandels für den Wald.

Dienstag, 19.09.2023 | 17.30 Uhr | PETERSHAGEN

Treffpunkt: Gehleweg (östlich der L772) Höhe Gehlebrücke, 32469 Petershagen

Waldführung des Regionalforstamtes OWL mit Revierleiter Markus Uhr, Dauer ca. 2,5 Stunden

Dienstag, 19.09.2023 | 18.00 Uhr | LÜBBECKE

Treffpunkt: Parkplatz Moordamm, Großes Torfmoor, 32312 Lübbecke-Gehlenbeck

Waldführung des Regionalforstamtes OWL mit Revierleiter Peter Heidmeier zum Thema Moorbirke (Baum des Jahres) und Sandbirke, Dauer ca. 2-2,5 Stunden.

Mittwoch, 20.09.2023 | 17.30 Uhr | BAD OEYNHAUSEN

Treffpunkt: Kirche Bergkirchen, 32549 Bad Oeynhausen

Waldführung des Regionalforstamtes OWL mit Revierleiter Markus Uhr, Dauer ca. 2,5 Stunden

Mittwoch, 20.09.2023 | 18.00 Uhr | PR. OLDENDORF

Treffpunkt: Parkplatz „Schwarzer Brink“ Aussichtsturm Preußisch Oldendorf, 32361 Preußisch Oldendorf

Waldführung des Regionalforstamtes OWL mit Revierleiter Jürgen Rolfs, Dauer ca. 2 Stunden

Mittwoch, 20.09.2023 | 18.30 Uhr | HÜLLHORST

Ort: Sitzungssaal im Rathaus der Gemeinde Hüllhorst

Vortragsabend, „Durch Borkenkäfer und Trockenheit geschädigt – Waldsituation im mittleren Wiehengebirge“

Sonntag, 24.09.2023 | 10.00 Uhr | KIRCHLENGERN

Treffpunkt: „Fichtenweg“ Ecke „Reesbergweg“ in 32278 Kirchlingern am Friedhof Rüters Holz

Waldführung des Regionalforstamtes OWL mit Revierleiter Johannes Landwehrmann, Dauer ca. 3 Stunden, Hinweis: Parkmöglichkeiten für PKW sehr beschränkt.

Sonntag, 24.09.2023 | 13.00 Uhr | STEMWEDER BERG

Treffpunkt: Wanderparkplatz an der Wilhelmshöhe im Steweder Berg (NAVI Adresse: Zur Wilhelmshöhe 14, 32351 Stewede)

Waldführung des Regionalforstamtes OWL mit Revierleiter Norbert Schmelz, Dauer ca. 2,5 Stunden

Programmpunkte für Schulen gibt es in Porta Westfalica und Stewede. Innerhalb der Woche werden in Porta Westfalica Mitmachaktionen zum Thema Klimafolgen, Hitzeschutz, Trinkwasser und Begrünung für Grundschüler*innen und ihre Eltern angeboten. In Stewede können Grundschüler*innen das Wasserwerk besichtigen.

Weitere Aktionen der kreisweiten Klimaanpassungswoche:

Samstag, 16.09.2023 | 15.00 Uhr | MINDEN

Exkursion „Klimafolgen vermeiden: Windenergieanlagen für nachhaltige Stromproduktion“

Hier sind wir Zuhause.

Hier beziehen wir unsere Energie.

Rathausstraße 11, 32361 Preußisch Oldendorf
Tel. 05742 97 99 01-0 | info@pro-e-energie.de
www.pro-e-energie.de



Treffpunkt: Kreuzung Sieben Bauern – Molkereiweg, 32425 Minden
Erkundung eines Windkraftvorhabens mit Projekt-Inhalten, Gutachten und Lösungen von artenschutzrechtlichen Konflikten. Dauer ca. 1,5 Stunden, um Anmeldung bis zum 13.09.23 an klimaschutz@minden-luebbecke.de wird gebeten.

Klimafolgen weltweit

Freitag, 22.09.2023 | 9.30 bis 15.00 Uhr | MINDEN:

JugendForum Ethischer Welthandel

Samstag, 23.09.2023 | 9.30 bis 18.00 Uhr | MINDEN:

Kaffee & Schokolade – Ein Genuss für alle!?« Gemeinwohl-Ökonomie-

Konvent Ethischer Welthandel

Ort: Hochschule Bielefeld | Campus Minden

Samstag, 23.09.2023 | 12.00 Uhr | MINDEN

Der besondere Blick: Gründach-Besichtigung & Vortrag am Johannes Wesling Klinikum (JWK)

Treffpunkt: Vor dem Haupteingang des JWK, Hans-Nolte-Straße 1, 32429 Minden

Die Verbraucherzentrale NRW und der Kreis Minden-Lübbecke informieren über Vorteile, Aufbau und Förderungen von Dach- und Fassadenbegrünungen.

Samstag, 23.09.2023 | BAD OEYNHAUSEN

Aktionsstand in der Innenstadt zur Klimaanpassung und zum Klimaschutz der Stadt Bad Oeynhausen

Sonntag, 24.09.2023 | LÜBBECKE, NABU Besucherzentrum Moorhus

Das Moorhus lädt zum Familien- und Moorführertag ein. Die kleinen und großen Besucher*innen können in tollen Aktionen mehr zum Lebensraum Moor erfahren, herausfinden, was sie selbst tun können, und direkt aktiv werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Weitere Angebote sind die mobilen vertikalen Gärten auf dem ZOB der Stadt Minden. Die begrünten Module bieten naturnahe, schattenspendende Sitzmöglichkeiten. Eine Bank im Schatten, ein luftiger Ort am Wasser, ein kühles Gebäude? – Auf der interaktiven Karte „kühle Orte im Mühlenkreis“ kann jede/r öffentlich zugängliche kühle Orte im Mühlenkreis eintragen (-> GEOPortal Kreis Minden-Lübbecke).

Das Gesundheitsamt sammelt Rezepte für ein Kochbuch mit erfrischenden Speisen. Behalten Sie auch die Instagram-Seite des Kreises im Blick. Dort gibt es im Rahmen der Klimaanpassungswoche Infos und ein Quiz zum Thema „Klimawandel und Gesundheit“.



Rezepte bei Hitze

Kreis Minden-Lübbecke sammelt Ideen

Das Team der Stabsstelle Public Health des Kreises Minden-Lübbecke möchte zur Klimaanpassungswoche im September 2023 gemeinsam mit den Minden-Lübbeckern ein Rezeptbuch für heiße Tage erstellen. Dabei geht es um erfrischende, wasserhaltige und sommerlich leichte Rezepte für heiße Tage.

Ziel des Projekts ist es, mit diesem Rezeptbuch helfen zu können, mehr darauf zu achten, den Körper bei extremer Hitze zu schützen und gesundheitlichen Problemen vorzubeugen. Dabei sollen die Rezepte vor allem lecker und abwechslungsreich sein mit unterschiedlichen Geschmacksrichtungen und Zutaten.

Wer also ein gutes Sommerrezept hat, ist bei dieser Aktion genau richtig. Unter allen Teilnehmenden werden drei Büchergutscheine im Wert von 30,00 Euro verlost. Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, willigt am Ende der Online-Rezepteingabe dazu ein und übersendet die E-Mail-Adresse/Adresse.

Das Rezept kann ab sofort auf folgender Internetseite eingereicht werden: <https://www.minden-luebbecke.de/Service/Gesundheit/Public-Health-/Kochbuch/>

Schwettmann Holzbau GmbH

Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

Zimmerei · Dachdeckerei · Holzrahmenbau
Bindersystemwerk · Baustoffhandel
Autokranarbeiten · Ingenieur- & Planungsbüro

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf
Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne

HOLTKAMP

Kraftfahrzeug-Ausstattung **KFZ-Elektrik**

Ralf Quernheim
Lübbecker Straße 16
32351 Stemwede
Tel. 05745-534
Fax 05745-1747
www.holtkamp-kfz.de

- **Anlasser**
- **Lichtmaschinen**
- **Elektromotoren 12 und 24 Volt**
- **Diesel Einspritzdüsen**

aus PKW, LKW, NKW, BHKW

Das gibt's nur bei fip!



gut + günstig
Aral HeizölEcoPlus
Das saubere Sparheizöl!

TÜV-geprüft:
weniger Ruß,
mehr Wärme.



EnergiePartner

05742 2002

www.fip.de | info@fip.de

Ort des Experimentierens und Entdeckens

zdi-MINTlab in der SMART RECYCLING FACTORY Pohlsche Heide

Die NRW-weite zdi-Community wurde am 11.08.2023 um einen neuen außerschulischen Lernort erweitert: Wissenschaftsministerin Ina Brandes eröffnete offiziell das Schüler:innenlabor zdi-MINTlab in der SMART RECYCLING FACTORY Pohlsche Heide. Die Angebote des Labors befassen sich mit den Themen Kreislaufwirtschaft und Umwelttechnik.

Ina Brandes, Ministerin für Kultur und Wissenschaft NRW, übergab die zdi-Schüler:innenlabor-Urkunde an die Regierungspräsidentin des Regierungsbezirks Detmold, Anna Katharina Bölling, und den Landrat des Kreis Minden-Lübbecke, Ali Doğan.



Von links: Sarah Golcher (Projektleiterin Smart Recycling Factory), Carmen Ruffer (Leiterin zdi-Zentrum Minden-Lübbecke), Detlef Beckschewe (Vorsitzender CDU-Kreistagsfraktion), Michael Schweiß (Bürgermeister der Gemeinde Hille), Henning Schreiber (Geschäftsführer KAVG), Bianca Winkelmann (CDU-Landtagsabgeordnete), Birgit Härtel (Vorsitzende SPD-Kreistagsfraktion), Landrat Ali Doğan, Ministerin Ina Brandes, Regierungspräsidentin Anna Katharina Bölling, Dezernent Lutz Freiberg, Frank Rabe (Vorsitzender des Betriebsausschusses), Christina Weng (SPD-Landtagsabgeordnete). Foto: Christian Schwier

In ihrem Grußwort richtete sich die Ministerin direkt an die jungen Forscherinnen und Forscher, die das neue zdi-Schüler:innenlabor zur Eröffnung besuchten: „Wir brauchen dringend mehr junge Leute, die sich für Naturwissenschaften und Technik interessieren. Die großen Klima- und Energie-Herausforderungen werden wir dann erfolgreich meistern, wenn

sich mehr Schülerinnen und Schüler wie ihr für Themen wie Umwelttechnik interessieren. Das zdi-Labor in Hille ist eine großartige Initiative, die Kreislaufwirtschaft mit allen Sinnen erfahrbar und im Wortsinn begreifbar zu machen. Hier werden aus Abfällen Wertstoffe, die neu genutzt werden. Ich kann euch nur ermutigen: Nutzt die Gelegenheit, Neues zu entdecken in Naturwissenschaft und Technik. Mit diesem Wissen werdet ihr beste Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben!“

Der neue außerschulische Lernort sensibilisiert junge Menschen für die Notwendigkeit eines veränderten und nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen. Gleichzeitig erhalten sie hier die Gelegenheit, MINT-Berufe hautnah zu erleben und ihre Fähigkeiten zu erproben und zu entdecken. Regierungspräsidentin Anna Katharina Bölling sagte: „Ostwestfalen-Lippe bietet für Fachkräfte mit MINT-Abschlüssen hervorragende Perspektiven, um in unserer Region zu arbeiten. Junge Menschen blicken im zdi-Schüler:innenlabor zdi-MINTlab in die Praxis und können sich für ein MINT-Studium oder eine MINT-Ausbildung begeistern.“

Und auch Landrat Ali Doğan freute sich über die offizielle Ernennung zum zdi-Schüler:innenlabor: „Den Kindern gehört die Zukunft. Hier sehen sie, dass es viele Möglichkeiten gibt, diese mit guten Ideen und Einfallsreichtum selbst zu gestalten.“

Mit den zdi-Netzwerken und -Schüler:innenlaboren sind außerschulische MINT-Lernorte flächendeckend in ganz NRW zu finden und bilden damit einen wichtigen Bestandteil der außerschulischen Bildungslandschaft. Die Neuausrichtung des bisherigen Entsorgungszentrums „Pohlsche Heide“ zur SMART RECYCLING FACTORY, einem Kompetenz- und Innovationszentrum für Recycling und Kreislaufwirtschaft, hat auch die Etablierung einer Lernlandschaft zum Ziel.

Das zdi-MINTlab ist der erste Baustein des Gesamtvorhabens, der umgesetzt wurde. Damit wird die Initiative greifbar. Das zdi-Schüler:innenlabor wurde in intensiver Zusammenarbeit mit dem zdi Zentrum-Minden-Lübbecke aufgebaut. Für den Betrieb und die Weiterentwicklung wurde eine Fortsetzung der Kooperation verabredet.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru und Guatemala sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru / Arequipa: 20.10. – 27.11.23 (15-16 Jahre alt) und Guatemala / Guatemala Stadt: 19.11. – 17.12.2023 (12 – 16 Jahre alt).

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als 1. Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart, Tel. 0711 6586533, Mobil 0172 6326322, E-Mail: gsp@djobw.de



Woche 37 • Gültig ab Montag 11.09. bis Samstag, 16.09.2023

EDEKA Hartmann
Hartmannstr. 27 • 49152 Lintorf

Katjes
Fruchtgummi oder Lakritz versch. Sorten
1kg = 3,37, n.G. = 0,95
175g Beutel

TOP-PREIS
0,59
SIE SPAREN 40%

% 5 BEUTEL
1KG = 2,86

TOP-PREIS
2,50
SIE SPAREN 2,45 €

Ferrero Kinder Pingui oder Milchschnitte
8/10 Stück einzeln verpackt
1kg = 8,29/7,11, n.G. = 2,29
240/280g Packung

TOP-PREIS
1,99
SIE SPAREN 0,60 €

App-Rabatt*
0,20 €
FÜR EDEKA APP-KUNDEN

1,79

Saftige Schweineschnitzel
n.G. = 14,99
1kg

TOP-PREIS
14,99
SIE SPAREN 4,00 €

GUT & GÜNSTIG
Spanien / Italien
GUT & GÜNSTIG Tafeltrauben
hell, kernlos, Sorte siehe Etikett
Kl. I
1kg = 2,00, n.G. = 1,49
500g Schale

DIESE WOCHE GÜNSTIGER ALS IM DISCOUNTER

GÜNSTIG
1,00
SIE SPAREN 0,99 €

Dallmayr Prodomo
gemahlen oder ganze Bohnen, versch. Sorten
1kg = 9,98, n.G. = 4,99
500g Packung

TOP-PREIS
4,99
SIE SPAREN 2,50 €

Henkel Weißer Riese oder Spee
Vollwaschmittel, versch. Varianten, 1WA = 0,22/0,21/0,18, n.G. = 2,95
18/19/22 Wasch-anwendungen

TOP-PREIS
3,99
SIE SPAREN BIS ZU 0,80 €

Danone Activia Joghurt
versch. Sorten
1kg = 3,84/3,67, n.G. = 1,59
440/460g Packung

TOP-PREIS
1,69
SIE SPAREN 1,00 €

Nur erhältlich in den mit diesem Angebot gekennzeichneten Geschäften. Bedensortimente sind nur in teilnehmenden Märkten erhältlich.

*Nur in teilnehmenden Märkten verfügbar.

Herausgeber: EDEKA Hartmann, Hartmannstr. 27 • 49152 Bad Essen • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen • n.G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage

Kreis Minden-Lübbecke startet das Benehmensverfahren zum Haushalt

Der Kreis Minden-Lübbecke hat das sogenannte Benehmensverfahren mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden für den Haushalt 2024 eingeleitet. Die frühzeitige Einbindung der Kommunen in die Haushaltsplanung soll gewährleisten, dass die Belange der Kommunen bereits in die Aufstellung des Haushaltsplanentwurfes Eingang finden können. Die Stellungnahme der Kommunen wird dem Kreistag bei der Einbringung des Haushaltsplanentwurfes in den Kreistag mit vorgelegt.

Außerdem soll die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Kreisumlagen des Kreises Minden-Lübbecke den kreisangehörigen Kommunen bei der Aufstellung der eigenen Haushalte wesentliche Informationen zur Verfügung stellen.

Gegenstand des Benehmensverfahrens mit den Städten und Gemeinden ist einzig der Hebesatz der Kreisumlagen, die der Kreis von seinen Städten und Gemeinden per Haushaltssatzung erhebt. Dabei berechnet sich der sogenannte Umlagebedarf aus allen Erträgen und Aufwendungen des Kreises. Mit den Aufwendungen werden unter anderem zahlreiche Aufgaben finanziert, die der Kreis übergreifend für die Städte und Gemeinden wahrnimmt. Schwerpunkt aber sind die sogenannten Transferaufwendungen, die ebenfalls auf diesem Weg finanziert werden. Transferaufwendungen beinhalten vor allen Dingen Sozialleistungen für Bürgerinnen und Bürger des Kreises, aber auch die Landschaftsumlage, die an den Landschaftsverband zu zahlen ist, oder der Defizitausgleich für die Mühlenkreiskliniken. Da der Kreis – anders als die Städte und Gemeinden – keine eigenen Steuereinnahmen hat, ist die Kreisumlage letztlich das Mittel, um diese Bedarfe zu decken.

Der Spielraum, den der Kreis bei der Festsetzung der Umlagen hat, ist verhältnismäßig gering, denn etwa 75 Prozent des Kreis-Haushaltes besteht aus Transferaufwendungen. Auf diese kann der Kreis nur wenig bis gar keinen Einfluss nehmen, da es sich in der Regel um gesetzliche Ansprüche von Bürgerinnen und Bürgern handelt, deren Höhe vorgeschrieben ist.

Das jetzt gestartete Benehmensverfahren endet am 17. Oktober. Am 23. Oktober wird der Haushalt in den Kreistag eingebracht. Dann folgt eine Phase, in der die Kreispolitik über den Haushalt berät und womöglich noch Änderungen vornimmt. In der Dezember-Sitzung beschließt der Kreistag dann den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 einschließlich einer mittelfristigen Planung für drei weitere Jahre (2025 – 2027).

Auf dem Tisch liegen in diesem Haushaltsjahr folgende Eckpunkte: Das Ausgabevolumen wird im Ergebnisplan deutlich über dem Wert für 2023 liegen. Im Vorjahr waren es ca. 667,4 Mio. Euro. Für 2024 müssen jetzt 726,5 Mio. Euro berücksichtigt werden. Die Steigerung von 59,5 Mio. Euro verteilt sich vor allem auf folgende nicht refinanzierte Bereiche:

10,7 Mio. Euro LWL-Umlage (hier wiederholt sich das Prinzip der Kreisumlage auf der nächsthöheren Ebene),
10 Mio. Euro Personalkosten des Kreises (u.a. Resultat der zurückliegenden Tarifverhandlungen)

21,4 Mio. Euro MKK (die derzeitige finanzielle Situation der MKK ist bereits Teil umfassender Beratungen).

Weitere Beträge entfallen auf überwiegend oder zumindest teilweise refinanzierte Bereiche.

Nicht alle der nicht refinanzierten Steigerungen sind auch relevant für die damit absehbare Erhöhung der Kreisumlage. So sind zum Beispiel für den Ausgleich des Defizits der Mühlenkreiskliniken nur 30 Prozent des Jahresbetrages (also 6,4 Mio. Euro) zu berücksichtigen, das hatte der Kreistag bereits im Juni 2023 beschlossen, um die Kommunen des Kreises nicht zu sehr zu belasten.

Die Kreisumlage steigt im vorliegenden Haushaltsplanentwurf von 35,5 % auf 41,64 %, also um 6,14 % Punkte.

Die differenzierte Kreisumlage für das Jugendamt steigt um 1,74 % Punkte auf 20,05 %.

Alte Schule in Hedem wird zur Flüchtlingsunterkunft

Hedem kommt nicht zur Ruhe

Während im Frühjahr 2021 die Baupläne der Mojsin Invest GmbH aus Lübbbecke diskutiert wurden, die auf dem Gelände der ehemaligen „Alten Schule“ und den angeschlossenen Tennisplätzen 16 Wohnungen für Westfleisch-Mitarbeiter bauen wollte, hat die Stadt den Bürgern im Juni dieses Jahres mitgeteilt, dass dort eine Unterkunft für bis zu 78 Flüchtlinge entstehen soll.

So hatten sich die Bürger die Dorfentwicklung sicherlich nicht vorgestellt, als der Verkauf des Grundstückes und der angeschlossenen Immobilien von der Stadt vor vielen Jahren initiiert wurde. Das alte Schulgebäude, bis zum Schluss aktiv von der Dorfgemeinschaft genutzt, sollte der Empfehlung eines Gutachtens der Gemeindeprüfungsanstalt folgend verkauft und anschließend neuer Raum für Begegnungen für die Hedemer Bürgerinnen und Bürger geschaffen werden. So zumindest sah das der Antrag vor, der im August 2019 von der SPD gestellt und beschlossen wurde. Teil des Antrages war ein Neubau für die Dorfgemeinschaft. Vorausgegangen war diesem Schritt die Erkenntnis der Hedemer, dass die Räumlichkeiten zu groß und der Unterhalt auf Dauer nicht zu bewältigen sei. Der Verkauf des städtischen Grundstücks

an den Investor erfolgte im Jahr 2020, der in der Folge das Gelände mit Reihenhäusern bebaute. 2023 hat die Stadt das Grundstück in bebauter Form vom Investor zurückkauft. Das zwischen dem Verkaufs- und Rückkaufspreis ein Millionenbetrag liegt, ist dabei ein offenes Geheimnis. Kein Geheimnis ist es, dass die Stadt die Abwägung und Abwicklung des Projektes gänzlich ohne Bürgerbeteiligung durchgeführt hat. Entsprechend entrüstet zeigten sich die Bürgerinnen und Bürger auf der Versammlung im Pferdestall auf Schloss Hollwinkel am 1. Juni 2023. Vorausgegangen war dem Treffen mit ca. 100 interessierten Bürgerinnen und Bürgern der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Preußisch Oldendorf. Das Gremium hatte am 31. Mai in nichtöffentlicher Sitzung

Wissenswertes zur Unterbringung geflüchteter Menschen in Preußisch Oldendorf

- Die Stadt Preußisch Oldendorf betreut zurzeit 379 geflüchtete Menschen.
- 157 davon verfügen nicht über eigenen Wohnraum und müssen entsprechend in städtischen Gemeinschaftsunterkünften bzw. in angemieteten Wohnungen untergebracht werden.
- Grundversorgung und Integration sind zwei wesentliche Aufgaben, die von zwei pädagogischen MitarbeiterInnen, einem Hausmeisterpool und darüber hinaus von vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern geleistet werden.
- Für die geflüchteten Menschen gilt eine dreijährige Wohnsitzauflage.
- Seit April 2022 gilt das vom Ausschuss für Soziales und Jugend beschlossene Wohnraumkonzept, das die Unterbringung in kleinen Wohneinheiten in den Vordergrund stellt.
- Die Stadt verfügt aktuell über drei Gemeinschaftsunterkünfte an zwei Standorten. Der Standort Langenhegge ist stark sanierungsbedürftig. Ein Ersatzbau wurde mit einem Investitionsvolumen von 5,2 Mio. Euro geschätzt. Eine Sanierung ist nicht wirtschaftlich.
- Die Objekte Lübbcker Straße 16 – 16 c sowie Hedemer Dorfstraße 17 umfassen insgesamt vier Mehrfamilienhäuser sowie die alte Dorfschule Hedem.



Immer dienstags von 11 bis 13 Uhr sind die beiden Sozialarbeiter der Stadt Pr. Oldendorf vor Ort, um Fragen zu beantworten und Hilfestellung zu leisten. Dan Viktor und seine Kollegin Anna Zielinska-Lübker sind auch bei den vorbereitenden Arbeiten dabei und laden die Hedemer ein, sich vor Ort ein Bild von der Situation zu machen.

Sprechzeiten Sozialarbeit		
Wann	Wer	Wo
Montag 09:00 – 12:00	Anna Zielinska-Lübker Dan Viktor	Rathaus / Rathausstr. 3
Dienstag 09:00 – 11:00	Anna Zielinska-Lübker	Begegnungszentrum / Spangeler Str. 2 (Hedem, Taler)
Dienstag 11:00 – 13:00	Anna Zielinska-Lübker Dan Viktor	Hedem / Lübbcker Str. 26
Donnerstag 09:00 – 12:00	Anna Zielinska-Lübker Dan Viktor	Rathaus / Rathausstr. 3
Donnerstag 15:00 – 17:00	Anna Zielinska-Lübker Dan Viktor	Begegnungszentrum / Spangeler Str. 2 (Hedem, Taler)



An der Lübbeker Straße in Hedem sollen künftig bis zu 78 Flüchtlinge in 16 Wohnungen eine Bleibe finden



- Die Neubauten erfüllen die neuesten Standards bei der Gebäudetechnik und Energetik und wurden von der Stadt zu einem Festpreis erworben.
- Stand heute wird es in Hedem in den nächsten Monaten keine Vollausslastung geben. So rechnet die Stadt bis Ende März 2024 mit einer Auslastung von 50 %.
- Ab September 2023 rechnet die Stadt mit vier Familien mit jeweils 4 – 6 Personen für die ersten zwei Häuser in der Lübbeker Str. 16.
- In der Wohnung in der Hedemer Dorfstraße 17 werden alleinstehende Frauen untergebracht.
- Bei der Belegung der Häuser und Wohnungen

wird auf ein ausgewogenes Verhältnis von Einzelpersonen und Familien gelegt, um Spannungen zu vermeiden, die freie Entfaltung der Persönlichkeiten zu erlauben und das friedliche Zusammenleben zu fördern.

• Die Betreuung vor Ort wird durch einen Mitarbeiterpool (Montag bis Freitag in den Vormittagsstunden), eine Sprechzeit mit den Sozialarbeitenden der Stadt (dienstags von 11.00 bis 13.00 Uhr) und einer stundenweisen Anwesenheit am Wochenende durch einen ehrenamtlichen Helfer der Stadt (mit Sprachkenntnis und Hintergrundwissen) sichergestellt.

über die Grundstücksangelegenheit abgestimmt und damit

den Weg für den Ankauf der Immobilie geebnet. In den 19 Wohnungen können nach Auskunft der Stadt maximal 78 Personen untergebracht werden. Bei der Auswahl gilt der Grundsatz: Es soll gemischt sein, also Familien und auch Einzelpersonen. Den Geflüchteten stehen nach Auskunft der Verwaltung vor Ort ein bis zwei feste Ansprechpartner zur Verfügung – Personen aus dem Pool der Hausmeister für städtische Immobilien, die bei Bedarf anstehende Probleme vor Ort lösen sollen.

Während die Notwendigkeit zur Schaffung angemessener Unterkünfte für Geflüchtete in Preußisch Oldendorf nicht zur Diskussion steht, gibt es bei der Beurteilung des Standortes der Immobilie konträre Ansichten. Isabell Bartling, erste Vorsitzende der Hedemer Dorfgemeinschaft, nennt drei Gründe, die aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger den Prozess der Integration erschweren. Diese sind erstens die nicht vorhandene Infrastruktur (z.B. Einkaufsmöglichkeiten), die eingeschränkten Busverbindungen und das Fehlen geeigneter Räumlichkeiten, um den Prozess der Begegnung aktiv zu gestalten. Sie mahnt bei aller Sorge und bei allem Verdruss über das Vorgehen der Verwaltung immer wieder zur Sachlichkeit in dem entstandenen Diskurs zwischen der Stadt und den Hedemern. Selbstverständlich, so Isabell Bartling, sucht die Dorfgemeinschaft gezielt nach Wegen der Zusammenarbeit und Integration. „Der Vorschlag von Herrn Steiner, dass wir auf dem Weg zum Einkauf anhalten und Menschen mitnehmen, war sicherlich nicht ernst gemeint. Wir nehmen das Thema natürlich ernst und überlegen, was wir leisten können und wo sich in Zukunft Raum für die Begegnung bieten könnte“, sagt Bartling. Glücklicherweise ist sie nicht mit der Art, wie die Verwaltung

unter dem Siegel der Verschwiegenheit über einen langen Zeitraum agierte und die betroffenen Menschen vor vollendeten Tatsachen stellte. Transparenz und Bürgerbeteiligung, so erinnert sie sich, waren wichtige Schlagworte im letzten Wahlkampf. Mit diesem Unverständnis ist sie nicht allein, wie die Debatte im Pferdestall gezeigt hat. Doch war es zu dem Zeitpunkt für Kompromisse oder Änderungsvorschläge schon zu spät.

Aus Sicht der Verwaltung ist der Standort Hedem kein Problem. „Die Infrastruktur ist da. Sie muss nur genutzt werden“, sagt Anna Zielinska-Lübker, städtische Sozialarbeiterin und mit ihrem Ressort auch zuständig für die Geflüchteten. Die vorhandenen Busverbindungen könnten die Menschen zur Arbeit und auch zu den Sprachkursen bringen. Die schulpflichtigen Kinder würden die bestehenden Busverbindungen nutzen können. Mögliche Kindergartenplätze müssten erst in der üblichen Form beantragt werden, bevor das Thema Transport relevant wird. Beim Thema Einkaufen setzt sie auf die Eigenverantwortung der Geflüchteten, die in dem für sie neuen Wohnort Hedem nicht zum ersten Mal vor dem Problem stehen würden, weite Wege zum Einkaufen organisieren zu müssen. Auch die zentralen Auffanglager befinden sich alle außerhalb von Ortschaften und setzen voraus, dass die Menschen sich schnell in der neuen Umgebung einfinden. Der noch im Herbst 2022 diskutierte Neubau in Getmold ist damit wohl vom Tisch. Schon damals wurden alte Pläne reaktiviert, um die Situation der maroden Container an der Langenhegge zu entschärfen. Mit der nun gekauften Immobilie hat die Stadt Tatsachen geschaffen. Nachdem Ende August die letzten Arbeiten durch das Aufstellen von Möbeln und Geräten begonnen haben, ist im Verlauf des Monats September mit dem Erstbezug zu rechnen. Vier Familien erwartet die Stadt im ersten Schritt. Und dieser Aspekt deckt sich zumindest mit den Vorstellungen der Hedemer. Als die Stadt den Verkauf mit einem offiziellen Interessenwettbewerb startete (hierauf hatte sich dann auch Mojsin Invest gemeldet) lag die Erwartung der Hedemer sicherlich eher in der Bebauung mit drei oder vier Einfamilienhäusern und damit Zuzug und Erweiterung der Dorfgemeinschaft. Die nun anstehende Aufgabe war so nicht geplant – gelöst werden muss sie auf jeden Fall.

Silke Birkemeyer



THOMAS MESTER
KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
■ für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik
■ Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
■ Diagnose mit modernsten Testgeräten
■ Reparaturen aller Fabrikate
■ Webasto und Eberspächer Einbaupartner
■ Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantierhalt
■ TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von
■ Anhängerkupplungen ■ Komfortsystemen
■ Sitzheizungen ■ Radios+Navigationsgeräten
■ Einparkhilfen ■ Freisprecheinrichtungen

Schanzweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen)



BOSCH
MODUL-PARTNER



DEKRA



Eberspächer



Webasto
Feed the Drive

3. Oktober – OFFENES SINGEN zum Tag der Deutschen Einheit



Wann: 18.30 Uhr Empfang und Begrüßung,
anschließend gemeinsames Singen und Musizieren

Wo: Lübbecker Str. 2, Lashorst

Bereits in der 4. Ausgabe in Folge freuen sich der Posaunenchor der Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf und die Sänger unseres Chores darauf, wieder ein Teil der großen *Deutschland-singt-Aktion* zu werden. Seitens der Initiatoren wurde auch in 2023 wieder eine abwechslungsreiche Liedauswahl zusammengestellt, sodass erneut alle Kulturen und Altersgruppen angesprochen werden. Dabei bilden traditionelle Lieder, wie „Die Gedanken sind frei“, „Großer Gott, wir loben dich“ oder „Der Mond ist aufgegangen“ und neueres Liedgut, wie „Mensch“, Freiheit“ oder „Oh happy day“, einen bunten Mix durch die Palette der verschiedenen Genres. Alle Bürger, die sich für Freiheit und Frieden engagieren möchten, sind daher herzlich eingeladen, sich am Tag der Deutschen Einheit diesem großen Chor anzuschließen und ihre Stimmen (egal ob geübt oder untrainiert) mit einzubringen. Ein Teil der Lieder wird dabei von den Bläsern begleitet. Die übrigen Stücke werden als Playback eingespielt. Alle Texte werden via Beamer und Leinwand präsentiert, so dass jeder nach Herzenslust mitsingen kann.

Für die Bedienung der technischen Ausstattung suchen wir indes noch eine Person, die diese Aufgabe an dem Abend übernehmen möchte. Interessierte melden sich bitte bei Andrea Meier (05742 4475) oder Thomas Brückner (05742 3507).

Des Weiteren bringen sich Bürgermeister Marko Steiner, Stadtheimatpfleger Sebastian Schröder und Pfarrer Michael Weber durch entsprechende Beiträge in den Ablauf des Programms mit ein und freuen sich mit allen Beteiligten auf viele Gäste.

Protokoll eines Stadtpaziergangs

An einem warmen Freitagnachmittag im August traf sich der Vorstand des Stadtmarketingvereins im Büro von Bernd Wernicke an der Mindener Straße, Ausgangspunkt für einen gut zweistündigen Rundgang durch das Preußisch Oldendorfer Zentrum. Ziel des Rundgangs war eine kritische Betrachtung und Bestandsaufnahme von Straßen, Plätzen und Häusern hinsichtlich der Aufenthaltsqualität in der Stadt für die hier wohnenden Menschen aller Generationen, aber auch für Gäste und Durchreisende, und für eine mögliche zusätzliche Begrünung zur Klimaverbesserung und zur optischen Aufwertung des Zentrums.

Hierzu ergaben sich im Laufe des Rundgangs einige Notizen und Hinweise: Auf dem Gelände der Bäckerei Schmidt (ehemals Autohaus Bussiek) könnten einige Bäume Schatten spenden und optisch das Gebäude aufwerten. Am Aldi an der Mindener Straße ist aufgefallen, dass ein neu angeplanter Baum trocken ist und wahrscheinlich ersetzt werden muss.

Ebenso ist ein Baum am Busbahnhof trocken. Auch er ist zu ersetzen. Die Bepflanzung des Marktgeländes wird allgemein als recht ordentlich eingeschätzt, dennoch fehlen – außer der „Seniorenbank“ an der Sporthalle – Sitzmöglichkeiten. Begrüßt werden daher die Initiative und der Beschluss des Bauausschusses zur Errichtung eines Trinkwasserbrunnens auf dem Marktgelände, eine Chance zur Verbesserung des Umfeldes der Einkaufszone. Der Brunnen sollte dann aber auch ein optisches Highlight sein, nicht nur eine schlichte Zapfstelle. Ideen für eine künstlerische Ausgestaltung und Installation von Wasserspielen könnten in Form eines Wettbewerbs

Veranstalter:
Förderverein der
Sekundarschule
Pr. Oldendorf

Flohmarkt

Sekundarschule Pr. Oldendorf

Offelter Weg 21



**Kaffee
&
Kuchen**

**Stöbern
Handeln
Kaufen**

**Tischreservierung
05742-921497**

**Sonntag
24.09.2023
13.30 - 16.30**

**Kinder-
betreuung**

**Für
Jung & Alt
Groß & Klein**

Weitere Infos:
www.sekundarschule-preussisch-oldendorf.de
 unter der Rubrik Fördervereine

Großer Flohmarkt in Preußisch Oldendorf

Am Sonntag, den 24. September findet von 13.30 bis 16.30 Uhr in der Sekundarschule Preußisch Oldendorf, Offelter Weg 21 ein großer Flohmarkt statt. An über 50 Verkaufsständen können Jung und Alt, Große und Kleine stöbern, feilschen und kaufen und dabei ein neues Lieblingsstück mit nach Hause nehmen. Es werden Bekleidung und Bücher für alle Altersklassen sowie Spielzeug, Autositze, Kinderwagen, Haushaltswaren, Deko und vieles mehr zu niedrigen Preisen angeboten. Ein reichhaltiges Torten- und Kuchenangebot in der Cafeteria lädt zum Schlemmern, Verweilen und Ausruhen oder zum Mitnehmen der selbstgebackenen Torten ein. Der Förderverein der Sekundarschule freut sich auf viele Besucher!



KLAPPSCHMIDT

MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de



Während des Rundgangs erfreuen die Spaziergänger die rückwärtigen Grünflächen in der Rathausstraße (von links): Sabine Ryba, Gisela Nobbe, Petra Schellwanich, Bernd Wernicke, Sabine Zetzmann-Croé, Daniela Schäfer-Peters und Hannelore Lösche.

angeregt werden. Finanzierung durch Sponsoren oder im Zuge von ISEK-Maßnahmen (Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept)?

An der Einmündung der Limbergstraße in die Haspelstraße fallen zwei kleine Pflanzinseln auf, die zurzeit ungepflegt wirken und die jeweils mit einem schlanken Baum zusätzlich bepflanzt werden sollten.

Die gepflasterte Fläche am Gebäude Heidemann wirkt leider auch nicht sehr gepflegt. Gibt es dort in Zukunft Entwicklungschancen in Form von Flächenerwerb durch die Stadt, um einen fußläufigen Durchgang von der Mindener Straße zur Haspelstraße zu schaffen?

An der Einmündung der Blumenstraße in die Kirchstraße gibt es eine schattige Ecke, auf der man eine Bank installieren könnte.

Der großflächige Giebel des Getränkemarktes Meergans an der Kirchstraße bietet sich für ein Gemälde an, vielleicht ein verrückter Gedanke, aber auch anderswo gibt es Kunst an nichtöffentlichen Gebäuden. Auf der Westseite sollte an der Straße wieder ein Baum (Weißdorn oder Rotdorn?) gepflanzt werden. Auch ließe sich dort eine Bank aufstellen.

Die Rathausstraße wird allgemein optisch für gut befunden, vor allem wird der alte Baumbestand in den rückwärtigen Gärten als grüne Lunge bewundert. Diese Bäume sind unbedingt als Schattenspende erhaltenswert. Leider lässt sich wahrscheinlich der historische Zustand mit den Rotdornbäumen in der Rathausstraße nicht wieder herstellen, obwohl der östliche Bürgersteig dafür breit genug wäre.

An der Parkplatzsituation am Edeka-Markt ist sicherlich so schnell nichts zu verändern, die Plätze werden nicht nur für den Einkauf, sondern auch für den Kindergarten und den Besuch des Friedhofes benötigt. Doch was geschieht mit dem Gebäude, wenn tatsächlich der Edeka-Markt nach einem Neubau zum Marktgelände umzieht?

Die spannendste Aufgabe bleibt sicherlich die Umgestaltung des Sportplatzes an der Grundschule. Ungefähr zwei Drittel des Geländes könnten zu einem Mehrgenerationen-Park mit Aufenthaltsqualität umgestaltet werden, verbunden mit einer zentralen optisch schönen Brunneninstallation, umgeben von Bänken, Beeten mit Stauden, Büschen und Bäumen. Außerdem wäre ein kleines Amphitheater wünschenswert mit einer Bühne, auf der im Sommer Freiluftkonzerte oder Schauspiele stattfinden könnten. Ein Barfußpfad und ein Kinderspielplatz könnten das Ganze abrunden. Pläne dafür müssen kurzfristig in das ISEK-Programm eingestellt werden. Die Pestalozzistraße sollte dann ein verkehrsberuhigter Bereich werden, auf dem sich nur die unmittelbaren Anlieger und eventuell Radfahrer mit ihren Fahrzeugen bewegen dürften. Für Schulbusse müsste eine Wendemöglichkeit geschaffen werden, also keine Durchfahrt mehr, auch für die Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto abholen.

Schmale

LÜBBECKE - BLASHEIM

Service **Audi Service** **Nutzfahrzeuge Service** **SKODA**

Ihr 4-Marken-Service für Wartungs-, Garantie- und Karosseriearbeiten

Hauptstr. 113 - 32312 Lübbecke - Tel. 05741 / 34 88 0

www.autohaus-schmale.de



PHYSIO 221b
UWE KOLBE

Physio Street 221b
Privatpraxis für Physiotherapie

Uwe Kolbe
Physiotherapeut (sekt. Hp)

Bolldamm 2a
32361 Pr. Oldendorf

05742 / 70 33 211

info@physio221b.de

www.physio221b.de

Der Durchgang zur Spiegelstraße lässt sich optisch aufwerten, zumal das Gebäude „Lange“ mittlerweile von der Stadt gekauft wurde.

Die Bepflanzung an dem neuen Wohngebäude an der Spiegelstraße/ Blumenstraße ist eine absolute Katastrophe. Die Bauherren müssen darauf hingewiesen werden, dass eine gefällige Begrünung unbedingt notwendig ist, auch der rückwärtige Parkplatz sieht erbärmlich aus. Es ist klar, dass das Gebäude neu und auch noch nicht ganz fertiggestellt ist. Doch wie soll eine verschönernde Begrünung realistisch sein, wenn alles verdichtet ist und kaum Platz für Grünfläche gelassen wurde?

Was mit dem Gebäude „Tegtmeyer“ und dem Umfeld am Kirchplatz geschieht, bleibt abzuwarten. Nach wie vor bietet sich das Gebäude in zentraler Lage für die Nutzung als Café an.

Welche Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten gibt es für die Stadt bzw. die Bevölkerung für das Neubaugelände Edeka? Setzt sich die Begrünung fort vergleichbar mit dem Marktplatzgelände? Gibt es Bäume auf den neuen Parkplätzen? Lassen sich eventuell das Dach oder die Fassaden des Marktes begrünen?

In der Bremer Straße sollten, wo möglich, weitere Bäume gepflanzt werden. Das neue Seniorenheim fügt sich optisch gut in die Straßenfront ein, auch sind dort schon einige Bäume oder Sträucher gepflanzt. Leider ist die Gartenfläche rückwärtig nicht sehr groß, sodass dort auch nicht mehr sehr viel angepflanzt werden könnte.

Das ehemalige Anwesen „Stohlmann“ und das Gebäude daneben machen optisch keinen guten Eindruck. Ohne die Mitwirkung der Eigentümer lässt sich dort aber nichts erreichen.

Mit dieser Bestandsaufnahme möchte sich der Stadtmarketingverein in die städtischen Planungen für die Innenstadt von Preußisch Oldendorf einbringen. Manche der Ideen ließen sich zeitnah umsetzen, anderes braucht Zeit, wie z. B. die Planungen um das Sportplatzgelände an der Pestalozzistraße / Kampstraße. In anderen Fällen ist man machtlos, wenn die Eigentümer kein Interesse zeigen.

Für weitere Anregungen und Hinweise aus der Bevölkerung – auch auf eventuelle Missstände – ist der Stadtmarketingverein dankbar.

Veranstaltungskalender der Vereine

Donnerstag, 14. September 2023

DRK-Ortsverein Preußisch Oldendorf: 16.30 Uhr – 20.00 Uhr Blutspende, Ev. Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1

Mittwoch, 20. September 2023

Dorfgemeinschaft Schröttinghausen: 15.00 Uhr Klönnachmittag der Landfrauen

Sonntag, 24. September 2023

Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“

Montag, 2. Oktober 2023

Dorfgemeinschaft Getmold: 16.00 Uhr Dorfplatzpflege (6)

Mittwoch, 4. Oktober 2023

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Oldtimerclub

Freitag, 6. Oktober 2023

Dorfgemeinschaft Getmold: 18.00 Uhr Pickertessen (10)

Montag, 9. Oktober 2023

Dorfgemeinschaft Getmold: 14.30 Uhr Landfrauen-Nachmittag

Mittwoch, 11. Oktober 2023

DRK- Ortsverein Preußisch Oldendorf: 16.30 Uhr – 20.00 Uhr Blutspende im Feuerwehrgerätehaus Börninghausen, Strombergstraße 1

Sonntag, 15. Oktober 2023

SoVD Schröttinghausen: 11.30 Uhr Pickertessen



Eggetaler Bierstübchen

Vereinslokal des Kleeblatt-Teams

Geselligkeit für Jung, Alt, Nah und Fern. Inh. Tizian Hildebrandt

Jetzt Termin notieren: Wiedereröffnung am

7. Oktober ab 17 Uhr

- Helle Räume nach großer Renovierung
- Geöffnet immer freitags und samstags ab 19 Uhr
- Billard und Dart
- Spielautomat
- Nichtraucher-Kneipe

- Snacks und Knabbereien
- TV und Beamer
- 96 Sparfächer für Gäste
- Wintergarten separat zu mieten
- Gute Stimmung bei netten Leuten



Das Bierstübchen könnt Ihr jetzt mieten!
*Egal ob Geburtstag, Vereinsfeier oder einfach so.
 Mit Getränken von uns und Essen nach Rücksprache.*

Eggetaler Straße 69 · 32361 Pr. Oldendorf · Mobil 01525 38 29 148



Renovieren das Bierstübchen: Tizian Hildebrandt mit seiner Partnerin Carina Berkemeyer.

Renovierung des Bierstübchens

Die Küche des Bierstübchens soll künftig allerdings kalt bleiben. „Wir werden grundsätzlich nur Snacks anbieten, für Veranstaltungen kann aber natürlich Catering von außerhalb bestellt werden“, sagen die neuen Inhaber. Die Preisgestaltung möchten sie so fair wie möglich halten. Einzig die Bierpreise werden sie leicht anheben müssen, alle weiteren Preise würden sie senken, sagen sie und möchten damit der veränderten wirtschaftlichen Lage ihrer Gäste Rechnung tragen. „Es ist ja nicht mehr so wie vor 10 bis 15 Jahren, als man am Wochenende mit dem Taxi in die Disco fahren konnte. Sowsas kann sich heute ja niemand mehr leisten“, zieht Carina Berkemeyer Vergleiche zu ihrer eigenen Jugend. Das „Eggetaler Bierstübchen“ soll stattdessen vor Ort eine Möglichkeit bieten, sich in lockerer Atmosphäre zu treffen.

Für Unterhaltung ist gesorgt

Neben Musik und einer Getränkekarte, auf der für jeden etwas dabei ist, sollen je ein Spiel- und ein Dartautomat sowie ein Billardtisch für Abwechslung und eine kurzweilige Zeit sorgen. Auch ein Fernseher und ein Beamer werden zur Verfügung stehen, um in geselliger Runde Sportveranstaltungen verfolgen zu können. „Sky haben wir allerdings nicht“, sagt Tizian Hildebrandt.

Wiederbeleben möchte er zu Beginn des Jahres 2024 die 96 Sparfächer, die auch bis zur Schließung des Bierstübchens noch in Betrieb waren. Mit den dunkelgrünen Fächern möchte er ein weiteres Stück Kneipenkultur im Eggetal erhalten.

Vorerst wird das „Eggetaler Bierstübchen“ nur an den Wochenenden und vor Feiertagen öffnen, irgendwann soll vielleicht ein weiterer Tag hinzukommen. Die neuen Wirte machen all das nämlich neben ihrer Berufstätigkeit. Dass sie sich die Neueröffnung der Kneipe zutrauen, verdanken sie auch der tatkräftigen Unterstützung ihrer Familie, sagen sie. Das Risiko, zukünftig unter Personalmangel zu leiden, hätten sie nicht eingehen wollen. Bis zum 7. Oktober ist in den Räumen noch einiges zu tun, trotzdem freuen sich Tizian Hildebrandt und Carina Berkemeyer auf die Eröffnungsfeier mit vielen alten und neuen Gästen. Schon jetzt halten regelmäßig interessierte Börninghauser an und werfen einen Blick in den Gastraum. Für die zukünftigen Betreiber der Kneipe ein gutes Gefühl: „Wir freuen uns, dass so viele Menschen Interesse an dem haben, was hier passiert“, sagen sie.

Ilka Güllker

Start ins neue Schuljahr!



Wir helfen!

Nachhilfe & Hausaufgabenbetreuung

Professionelle Nachhilfe
in allen Fächern

Individuelle Förderung
für jeden Schüler

Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache

Beratung: Mo - Fr 14.30 - 17.30
 Pr. Oldendorf, Bahnhofstraße 39
 Tel.: (0 5742) 70 29 90

FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB

Viktor KAMPEN

FLIESENLEGERMEISTER



■ Fliesengestaltung für Wohnraum + Außenbereich

■ Komplett-Badsanierung

Beratung | Verkauf | Verlegung

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de

Junger Wirt haucht alter Dorfkneipe neues Leben ein

Wie so viele gute Geschichten nahm auch die der Neueröffnung der einzigen Dorfkneipe des Eggetals ihren Ursprung in einer „Schnapsidee“. Als die letzte Ära des „Eggetaler Bierstübchens“ in den Händen der ehemaligen Wirtin Edeltraud Klusmann zum Ende des vergangenen Jahres endete, wurde die Idee an einem der Kneipentische geboren, erzählt Tizian Hildebrandt. Er sei einer der wenigen jüngeren Gäste gewesen, die der Kneipe bis zuletzt treu blieben. Aus einem lockeren Spruch seien dann immer konkretere Pläne geworden. Trotzdem sah es, nachdem das „Eggetaler Bierstübchen“ zum 31. Dezember schloss, zunächst nicht so aus, als würde er seine Pläne wirklich umsetzen können. Nachdem das Gebäude seinen Eigentümer wechselte und der neue Besitzer von der Idee, weiterhin eine Kneipe in den vorderen Räumlichkeiten zu beherbergen, begeistert war, wurden die Überlegungen konkreter. Vor etwa vier Wochen konnten die Renovierungsarbeiten der Gasträume schließlich beginnen.

Bis zur Neueröffnung am 7. Oktober sollen helle, freundliche Räume mit altem Charme entstehen. Einige dekorative Elemente, wie die Barre-Leuchten über der Theke, sollen erhalten bleiben. Auch die Tische und Sitzmöbel sollen überarbeitet und dann wieder eingesetzt werden. Die Decken und Wände hingegen bekommen mehr als einen neuen Anstrich. „Die dunklen Vertäfelungen haben wir abgerissen und streichen die Wände jetzt hell“, sagt Tizian Hildebrandt, der gemeinsam mit seiner Partnerin Carina Berkemeyer momentan jede freie Minute in der Traditionskneipe verbringt. Ursprünglich hatten sie den Aufwand möglichst gering halten wollen, im Zuge der Renovierung sei dann aber eines zum anderen gekommen. Viele Jahre rauchender Gäste hatten ihre Spuren in der Kneipe hinterlassen, und die Begeisterung für das Projekt wächst in dem zukünftigen Wirtspaar. Das neue Raumkonzept soll hell, freundlich, gemütlich und auf alle zukünftigen Gäste einladend wirken.

Ein Treffpunkt für jedermann

„Wir möchten einen Anlaufpunkt für alle Börninghauser bieten, aber auch für die umliegenden Orte. In Holzhausen gibt es ja auch keine Kneipe mehr“, erklärt Tizian Hildebrandt. Jugendliche und junge Erwachsene sollen sich im „Eggetaler Bierstübchen“ genauso wohl und willkommen fühlen wie ehemalige Stammgäste und Vereine. Um das Dorf ein wenig zu beleben, planen die jungen Wirte gelegentliche Veranstaltungen wie Mottopartys und stellen ihre Räume zukünftig außerdem für private Feierlichkeiten zur Verfügung. Dank eines Wintergartens, der an den Kneipenraum anschließt, und einer halboffenen Wand, die bei Bedarf geschlossen werden kann, bietet das „Eggetaler Bierstübchen“ für verschiedene Personenzahlen die passende Raumgröße. Eine Miete möchte Tizian Hildebrandt dafür nicht berechnen, die Getränke müssen jedoch zu vergünstigten Literpreisen über das Bierstübchen bezogen werden.



Weinfest 2023 am Bahndamm

Am 30. September ab 16.00 Uhr findet das Weinfest des SuS Holzhausen bei uns am Sportgelände statt. Auch in diesem Jahr haben wir uns wieder dazu entschieden, unser Weinfest in einem großen und toll geschmückten Weinzelt zu veranstalten. So sind wir unabhängig vom Wetter und können besser planen. Sollt es das Wetter zulassen, werden wir auch einen großen Bier- und Weingarten herrichten. Am grundsätzlichen Konzept ändert sich ansonsten nichts, und ihr dürft euch auf Bewährtes freuen.

Wie in den vergangenen Jahren auch schenken wir Weine vom Weingut Heinz und Weingut Heuchelberg aus.

Neben Zwiebelkuchen, Krustenbraten und Käseleckereien werden wir auch Nuggets, Pommes oder Bratwurst anbieten sowie für alle Bierliebhaber das leckere Barre Bräu.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen am Nachmittag Rudolf Elsing und am Abend DJ Kochi.

Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag und Abend mit vielen Gästen in einem besonderen Ambiente auf unserer Sportanlage am Bahndamm in Bad Holzhausen.



Kürbisschnitzen für Kinder an der Wassermühle Bad Holzhausen

Sonntag, 22. Oktober 2023 ab 15.00 Uhr

Bitte im Bürgerbüro der Stadt Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 93 11-25 oder -85 oder -84 anmelden
und die Anzahl der benötigten Kürbisse angeben.

Schnitzmesser und Löffel nicht vergessen!

Eigene Kürbisse dürfen gerne mitgebracht werden.

Anmeldeschluss ist der 18.10.2023

Veranstalter:

Touristikverein
Bad Holzhausen

Kühle Getränke
Stockbrotbacken

22.10.



Kürbisschnitzen mit dem Touristikverein Bad Holzhausen

Die Mühlengruppe im Touristikverein lädt erneut alle Kinder herzlich zum diesjährigen Kürbisschnitzen mit Stockbrotbacken an der Gutswassermühle in Bad Holzhausen ein. Passend zu Halloween wird das traditionelle und bei den Kindern so beliebte Kürbisschnitzen am Sonntag, 22. Oktober 2023 ab 15.00 Uhr stattfinden. Die Wassermühle am Kurpark in Bad Holzhausen ist dann wieder Schauplatz, wenn es heißt: „Wer schnitzt die tollste Fratze in seinen Kürbis?“



Die Organisatoren bitten um **Anmeldung bis zum 18. Oktober** im Bürgerbüro der Stadtverwaltung in Preußisch Oldendorf (Tel. 05742 9311-25, 9311-85 oder 9311-84) unter Angabe der Anzahl benötigter Kürbisse. Eigene Kürbisse dürfen selbstverständlich gern mitgebracht werden. Die Helfer der Mühlengruppe freuen sich auf viele eifrige Akteure und kleine Künstler.



Der Touristikverein Bad Holzhausen sucht
aufgeschlossene und freundliche Personen
für die Betreuung der Musikveranstaltungen
im Haus des Gastes.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei
Gabriele Schnabel (1. Vorsitzende)
05742 6286 · gabriele-schnabel@web.de · www.bad-holzhausen.de



Garten- und Landschaftsbau Arndt

Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

- _____ Gartengestaltung
- _____ Gartenpflege
- _____ Winterdienst
- _____ Dauerpflege
- _____ WEG- und Industrieflege
- _____ Werkzeug-Vermietung
- _____ Werkzeug-Verkauf

Wellensieksweg 1b
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon **05742 - 922 93 61**
Mobil **0176 - 349 417 16**
E-Mail info@deingartendienst.de
deingartendienst.de



Preisskat im Freibad

Hartmut Hafer hatte den schönsten Tag des Sommers versprochen, und so kam es, allerdings für Gartenliebhaber, die sich viel Regen wünschen, wie er augenzwinkernd korrigierte. Die Skatfreunde hielt das nicht davon ab, am Mittwoch zahlreich das Preußisch Oldendorfer Wald Freibad zum 3. Freibad-Preisskat zu besuchen. Ein Teilnehmer hatte sich extra aus Detmold aufgemacht, um einen der schönen Sachpreise zu erreichen. Sämtliche neun Tische waren komplett belegt, bis nach hartem Wettkampf und manch geflügeltem Skatwort der Hauptgewinner feststand. Bei teils strömendem Regen siegte Andreas Hartmann mit 1.822 Punkten vor Gerhard Möller und Manfred Golcher.



Von links: Hartmut Hafer und Peter Lücking mit Monika Tiemann vom Freibad-Förderverein sowie die Skat-Nachwuchsspieler Tim und Leo Hafer.

Auch einige ungeübte Skatspieler wagten sich an die Tische. Lokalmatador Reinhard Westerkamp sorgte mit seiner unkonventionellen Spielweise für Atmosphäre am Tisch.

Der Fragezeichen-Überraschungspreis ging an den Sieger des ersten Turniers aus 2019 Werner Henke. Ein Friseur vom „Abschnitt 12“ aus Preußisch Oldendorf wartet auf den routinierten Skatfuchs, um den Gutschein für eine „kostenlose Glatze“ entgegenzunehmen.

Insgesamt trotz der Wetterkapriolen ein rundum gelungener Skatabend mit einem stattlichen Erlös für den Förderverein des Freibads Preußisch Oldendorf. Die Organisatoren Peter Lücking und Hartmut Hafer überreichten

Monika Tiemann vom Vorstand des Freibad-Fördervereins einen Scheck über 275 Euro. „Den nutzen wir für das Kinderbecken“, freute sich die stellvertretende Vorsitzende.

Die ersten zehn Plätze: Andreas Hartmann (1.822), Gerhard Möller (1.638), Manfred Golcher (1.621), Horst Dreisörner (1.597), Hartmut Hafer (1.581), Peter Lücking (1.417), Olaf Struckmeier (1.413), Hartwig Wudke (1.391), Herbert Brandenburg (1.364) und Max Siewert (1.328).

HOLKHORST
ABSETZMULDEN

Wir sind:

schnell-flexibel
preiswert

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
05743/933 977 0

OTSV-Wanderung um den Nonnenstein

Am Sonntagvormittag, dem 20. August, starteten unsere Wanderer bei bestem Wetter hochmotiviert zur Nonnenstein-Runde. Erfreulicherweise waren wieder ein paar neue Gesichter dabei. Die Strecke begann gleich mit einem langgezogenen Anstieg, denn bis zum Nonnenstein waren einige Höhenmeter zu überwinden. Unterwegs wurde dann auch so mancher Schweißtropfen vergossen, und die Pause am gleichnamigen Turm hatte sich die Gruppe redlich verdient. Danach verlief die Strecke gemäßigt durch den Wunderwald Rodinghausen, wo man sich durch die vielen Augen auf Bäumen und Steinen am Wegesrand manchmal etwas beobachtet fühlte. Der Rückweg führte durchs Wehmerhorster Wiesental zurück zum Ausgangspunkt.

Fitgemacht für die nächste Saison

In diesem Sommer konnte die Beachvolleyball-Anlage am Freibad nicht genutzt werden, da nach 24 Jahren eine Komplett-Überarbeitung dringend notwendig geworden war. Bei den umfangreichen Arbeiten unterstützte der städtische Bauhof mit Tatkraft und schwerem Gerät. Die alte Spielfeldumrandung aus mittlerweile völlig verfaulten Holzmasten wurde entfernt, ebenso der marode Zaun inklusive Ballfangnetz. Beides wurde durch einen soliden Stabgitterzaun ersetzt. Rund um die Anlage wurde ein begehbare Weg freigebagert, der umgebende Wall wurde neu aufgeschüttet, und der Vorplatz bekam eine neue Schotterdecke. Die Restarbeiten konnten anschließend von Mitgliedern der OTSV-Volleyballabteilung in Angriff genommen werden. Unkraut musste schubkarrenweise entfernt werden, und der neue Wall wurde mit Grassaat versehen. Ein umlaufender Rahmen aus wetterfestem Holz kombiniert mit Unkrautschutzfolie soll helfen, zukünftig den Pflegeaufwand zu reduzieren. Aus dem gleichen Grund wurde der umlaufende Weg auf der Außenseite mit einer dicken Schicht aus Hackschnitzeln bedeckt. Mit Unterstützung aus der Fußballabteilung wurde auch das Hüttendach wieder



wetterfest gemacht. Im kommenden Jahr muss vor Inbetriebnahme der Anlage noch eine neue Lage Sand aufgebracht werden, und dann ist alles bereit für die nächste Beachvolleyball-Saison. Der OTSV bedankt sich ganz herzlich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz!





**ARONO
VERDE**

Garten- u. Landschaftsbau
Michael Knab
Gärtnermeister

**Unsere Leistungen
für Ihren Garten:**

- Gartenpflege
- Rasenpflege
- Pflasterarbeiten
- Gehölz- und Strauchschnitt
- Metall- und Sichtschutzzäune aus WPC

32361 Pr. Oldendorf
Fon 05742 - 704939



Westerkamp GmbH
Holger Felber und Christian Nobbe



Kochkurse *Anmeldung erforderlich.*

17. & 18. Oktober 2023
Beginn: 18 Uhr
Thema: Omis Küche neu entdeckt
Kosten: 69,- pro Person

Im Preis enthalten sind die Getränke, das Essen und eine Schürze.
Anmeldung erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Leverner Straße 24 · 32351 Stemwede-Levern
Fon 05745 / 551
www.westerkamp-levern.de

Geschäftszeiten
Mo.-Fr. 08.00-12.30 Uhr + 14.30-18.00 Uhr
Sa. 08.00-13.00 Uhr

Gemeinsam – nicht allein sein e.V.

Ihr gemeinnütziger Nachbarschaftshilfsverein
in und für gesamt Preußisch Oldendorf

Gemeinsam -
nicht allein sein e.V.

Folgende Veranstaltungen / Mitgliedertreffen haben wir bis Mitte Oktober 2023 geplant:

Geistig fit (Donnerstag wöchentlich 15.00-17.30 Uhr)

14., 21. und 28.09. sowie 05. und 12.10.2023: Eine Stunde gezieltes Gedächtnis- und Konzentrationstraining im kleinen Kreis. Die Teilnehmer erhalten auch Übungsaufgaben für zu Hause, die wir dann beim nächsten Treffen besprechen. Anschließend spielen wir „Bingo“ – das beliebte „Gehirnjogging“ für Jung und Alt. Die Teilnehmer bringen bei Bedarf kleine Preise mit und der Bingo-Gewinner sucht sich einen aus.

Spielnachmittag (Dienstag 14-tägig – jede gerade Woche 15.00-17.30 Uhr)

19.09. sowie 03.10.2023: Treffen mit Gleichgesinnten, die auch gerne Gesellschaftsspiele spielen, Mensch ärgere dich nicht und Kniffel sind sehr beliebt. Es steht eine große Spieleauswahl zur Verfügung.

Erzählkaffee (Dienstag 14-tägig – jede ungerade Woche 15.00-17.30 Uhr)

26.09. sowie 10.10.2023: Gedanken- und Erfahrungsaustausch bei Kaffee, Tee + Kuchen. Zu dem gemütlichen Beisammensein bringen Mitglieder nach vorheriger Absprache Kuchen oder Gebäck mit. Wir sprechen über festgelegte oder aktuelle Themen.

Eine Anmeldung jeweils spätestens am Vortag ist erforderlich, damit wir entsprechende Vorbereitungen treffen können. Sollten sich Änderungen oder neue Aspekte ergeben, werden wir unsere Mitglieder entsprechend zeitnah in Kenntnis setzen.

Unterstützung im Alltag wie z. B. Einkaufen, Hilfe im Haushalt, Fahrten zu Arztbesuchen, Begleitungen und Betreuungen können wie gewohnt individuell vereinbart werden. Für Rückfragen sind wir jederzeit telefonisch erreichbar. Ausführliche Informationen zu allen Aktivitäten und zur Mitgliedschaft erhalten Sie unter Tel. 05742 6009884 oder vorab auf unserer Webseite genial-sein.de/tl.

Bitte bleibt alle gesund. Der Vorstand Rosemarie und Manfred Henke

Sportabzeichen-Treff!

Jeden Dienstag um 18.00 Uhr auf dem Sportplatz an der Sekundarschule, Offelter Weg, zum Erwerb des Sport- und Mehrkampfabzeichens. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Die Abnahme und das Training hierzu erfolgen bis Ende Oktober – auch in den Sommer- und Herbstferien.

Auskunft: Gesine Schmidt, Tel. 0 57 42 / 12 92.

Kurse des nww e.V.

Bitte melden Sie sich für die Kurse / Seminare frühzeitig per E-Mail, unter „info@nww.de“ oder telefonisch unter 05742 702756 an.

Weitere Infos finden Sie unter www.nww.de.

Wir wünschen allen viel Spaß an unseren Angeboten.



JAMFYA Tanzfitnesskurs

Erleben Sie ein energiegeladenes Tanzfitness-Erlebnis mit Jamfya! Tanzen zu den mitreißenden Klängen der jamaikanischen Dancehall. Die originalen Dancehall-Steps dienen nicht nur als Fitnessübung, sondern lassen Sie in die fesselnde Kultur Jamaikas eintauchen. Es erwartet Sie eine powervolle Mischung aus Tanz, Cardio- und Ganzkörpertraining. Lassen Sie den Alltagsstress hinter sich und tauchen Sie ein in eine lebendige Atmosphäre voller Spaß und Freude!

donnerstags, 20.15-21.15 Uhr, 21.09.-05.10.2023

Gebühr: 15,00 Euro / Dauer: 3 x

Ort: Preußisch Oldendorf, Vereinsheim OTSV, Offelter Weg 23

Leitung: Sandra Meier

Gong und Klangentspannung

Steigern Sie Ihr Wohlbefinden! Gedanken kommen zur Ruhe. Finden Sie in eine tiefe Entspannung. Regenerieren und erholen Sie sich. Aktivieren Sie Ihre Selbstheilungskräfte. Reduzieren Sie Stress.

Finden Sie über einen Klangteppich von Gong und Klanginstrumenten wieder zu sich selbst in Ihre innere Balance zwischen Körper und Geist. Die Klänge und Schwingungen werden über das Gehör und die Haut aufgenommen und helfen Ihnen dabei, sich von belastenden Gedankenfluten, Spannungen und emotionalen Blockaden zu befreien. Kommen Sie wieder bei sich selbst an und finden Sie innere Ruhe und Geborgenheit.

Inhalt und Ablauf der Gong / Klangentspannung:

Wir starten im Sitzen mit einer Achtsamkeitsübung, um im Hier und Jetzt anzukommen. Im Anschluss aktivieren wir unseren Energiefluss, indem wir unsere Aufmerksamkeit auf unseren Atem lenken, verbunden mit Klang. Nachdem Sie es sich auf der Matte im Liegen bequem gemacht haben, verlangsamen sich Ihre Gehirnwellen durch den Klang und die Schwingungen der Klanginstrumente, wie z. B. das Monochord, Klangschalen, Didgeridoo und den Gong. Sie werden in eine tiefe Entspannung geführt. Der Kurs steht unter dem Motto der vier Elemente: Erde, Feuer, Luft, Wasser. Pro Termin ist ein Element das Thema, die Instrumente sind entsprechend darauf ausgerichtet. Am letzten Termin vereinen sich alle vier Elemente. Bitte bringen Sie eine bequeme Matte, Decke, ein Sitzkissen und Wasser zum Trinken mit.

donnerstags, 19.00-20.15 Uhr, 21.09.-19.10.2023

Gebühr: 37,50 Euro / Dauer: 5 x / Leitung: Gerhard Kaiser

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1 **Weiter auf Seite 28!**



Foto: eyetronic (fotolia.com)

Bad Holzhausen

und die Luftkurorte
Pr. Oldendorf · Börninghausen

Donnerstag, 14.09.2023

9.45 Uhr Bingo

(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer

zum Dümmer See. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €.

Freitag, 15.09.2023

10.00 Uhr Nordic Walking

(siehe allgemeiner Hinweis)

18.00 Uhr „Jumelage 2023“ – European Jazzquintet zu Gast im Kurpark in Bad Holzhausen



Foto: Sebastian Netta

Weitere Informationen hierzu siehe Seite 23.

Sonntag, 17.09.2023

Schiffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen (siehe allgemeiner Hinweis)

15.00–15.30 Uhr Fenstermusik „Originalkompositionen für Saxophon und Klavier“ mit Alexander Grötzner in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Manchmal mischt sich die Musik mit Vogelgezwitscher oder Windesrauschen. Der Blick in die Bäume lädt zum Träumen ein. Stühle stehen bereit, Kaffee und Kekse ebenfalls. Auf Ihren Besuch zum Verweilen freut sich Anna-Maria Pfothenhauer. Eintritt frei!

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.30–17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes Bad Holzhausen mit dem Shanty-Chor vom Dümmer See bei freiem Eintritt. Gespielt werden Stimmungs- und Seemannslieder. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Haus statt.



Foto: Gabby Albers

Allgemeine Hinweise

Seniorengymnastik für Gäste und Einwohner/innen jeweils montags und mittwochs ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Kostenbeitrag 2,00 €, der vor Beginn der Gymnastik kassiert wird. Leichte, gezielte Seniorengymnastik bei leiser Musik – von Kopf bis Fuß – zur Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit und des Wohlbefindens, in entspannter Atmosphäre, die überwiegend im Sitzen durchgeführt wird und somit für Jung und Alt (auch behindertengerecht) geeignet ist. Sportbekleidung ist nicht erforderlich.

Individuelle, naturkundliche Wanderungen in und um Bad Holzhausen für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage beim Touristikbüro im Haus des Gastes (Tel. 05742 9311200) möglich. Die Wanderungen werden auf eigene Gefahr durchgeführt. Kostenbeitrag: 2,00 €, der vor Beginn der Wanderung kassiert wird. Es freut sich der ehrenamtliche Wanderbegleiter Fritz Schmale (Bad Holzhausen).

Nutzen Sie den Wanderpass zum späteren Erwerb des Wanderabzeichens in Bronze, Silber und Gold (kostenlose Ausgabe beim Wanderbegleiter oder im Haus des Gastes).

Für alle Kurparkführungen gilt:

10.00 Uhr Treffpunkt am Springbrunnen vor dem Haus des Gastes. Kurzweiliger, gemüthlicher Spaziergang durch den Kurpark Bad Holzhausen mit verschiedenen Stopps unterwegs, bei denen Sie Interessantes und Unterhaltsames über den Park, das ehemalige Rittergut und den Tourismus im Heilbad Bad Holzhausen erfahren. Die Führung ist kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet von 17.00 bis 19.00 Uhr ein „Büchertreff“ im Haus der Begegnung in Börninghausen, Eggetaler Straße 69 a, statt.

Bei Bingo gilt: Ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes Bad Holzhausen. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

Für alle Ausflugsfahrten gilt: Verbindliche Anmeldung bitte im Haus des Gastes Bad Holzhausen oder beim Gastgeber vornehmen. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

Am 17.09. Schiffahrt mit der Mindener Fahrgastschiffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen.

12.10 Uhr Abfahrt ab Preußisch Oldendorf-Getmold/Hafen. Ankunft in Bad Essen um 13.00 Uhr. Rückfahrt um 13.30 Uhr ab Bad Essen nach Preußisch Oldendorf-Getmold, Ankunft um 14.20 Uhr. Weitere Fahrten von und nach Minden sind möglich.

Montag, 18.09.2023

8.30 Uhr Nordic Walking

(siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik

(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

in die alte Hansestadt Lemgo mit historischem Ortskern. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 20,00 €.

19.00 Uhr Modenschau

mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 19.09.2023

17.00–19.00 Uhr „Büchertreff“

(siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 20.09.2023

9.45 Uhr Seniorengymnastik

(siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking

(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 21.09.2023

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer

nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €

Freitag, 22.09.2023

10.00 Uhr Nordic Walking

(siehe allgemeiner Hinweis)

lich. Bitte Prospekt anfordern. Transferfahrten mit Herrn Knippenberg, Börninghausen, möglich, Tel. 05742 2081.

Ausflugsfahrten zum „Deutschen Automatenmuseum auf Schloss Benkhausen“ in Verbindung mit einem Aufenthalt in der jungen Stadt Espelkamp sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Ausflugsfahrten zum Brauereimuseum „Barre's Brauwelt“ in Lübbecke sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Nordic Walking

Geführte Nordic Walking-Treffs am und im Wiehengebirge finden statt:

Montag 8.30 Uhr Parkplatz Holzhauser Berg, Dauer 90 Minuten (mittel)

Achtung: Jeden 1. Montag im Monat anderer Startpunkt, bitte tel. unter 05742 7015107 nachfragen!

Mittwoch 18.30 Uhr Wanderparkplatz „Schwarzer Brink“ Nähe Wiehenturm in Börninghausen (an der Bergstraße), Dauer 90 Minuten (mittel mit Steigung).

Achtung: Jeden 1. Mittwoch im Monat ist Treffpunkt am Wanderparkplatz Grüner See, Kellenbergstraße 38, Melle!

Freitag 9.30 Uhr Parkplatz Holzhauser Berg, Dauer 60 – 90 Minuten (mittel).

Einsteiger-Kurse, Laufftreffs, Events des NWE (Nordic-Walking-Wellness-Ernährung) in Bad Holzhausen und Umgebung. Leihstöcke verfügbar. Nordic Walking stärkt Körper, Geist & Seele! Infos unter 05742 7015107 Heike von der Forst oder: www.nwe.de.

Boccia, Boule, Wikinger-Schach und Tischtennis im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Spiele und die dazugehörenden Spielanleitungen können während der Öffnungszeiten der Touristinfo im Haus des Gastes ausgeliehen werden.

E-Bike-Verleih im Haus des Gastes in Bad Holzhausen von Mai bis Oktober

Vermietung auf Anfrage im Touristikbüro zu den Öffnungszeiten (Mo.–Fr. 9.00 – 11.30 Uhr und 14.30 – 16.30 Uhr) unter Tel. 05742 9311200. Die Leihgebühr beträgt für 3 Std. 12,00 €, für 1 Tag 25,00 € und für ein Wochenende 49,00 €, für 5 Tage (Mo.–Fr.) 79,00 € und für 1 Woche (7 Tage) 109,00 €.

Sonntag, 24.09.2023

Musik und Spiel in Bad Holzhausen

15.30–17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit der Sing- und Spielgemeinde Lashorst (freier Eintritt). Bei ungünstigem Wetter findet die Veranstaltung im Haus statt.

Montag, 25.09.2023

8.30 Uhr Nordic Walking

(siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik

(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

nach Hameln in die Rattenfängerstadt. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 20,00 €.

19.00 Uhr Modenschau

mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 26.09.2023

10.00–11.00 Uhr Kurparkführung in

Bad Holzhausen (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 27.09.2023

9.45 Uhr Seniorengymnastik

(siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking

(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 28.09.2023

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer

nach Minden, optional mit Kanal-Weser-Schiffahrt. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €, zusätzlich 18,00 € für die Kanal-Weser-Schiffahrt.

18.00 Uhr Gemischtes Schülervorspiel in der Galerie Novalis

Schülerinnen und Schüler der Musikschule Preußisch Oldendorf aus verschiedenen Instrumentalklassen und aller Altersstufen präsentieren ein buntes musikalisches Programm in der Galerie Novalis, Jahnstraße 43 in Preußisch Oldendorf. Eintritt frei.

**Freitag, 29.09.2023**

10.00 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 01.10.2023

15.00–15.30 Uhr Fenstermusik „Klaviermusik“ mit Werken von Joseph Haydn und César Franck in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Manchmal mischt sich die Musik mit Vogelgezwitscher oder Windesrauschen. Der Blick in die Bäume lädt zum Träumen ein. Stühle stehen bereit, Kaffee und Kekse ebenfalls. Auf Ihren Besuch zum Verweilen freut sich Anna-Maria Pfotenhauer (Klavier). Eintritt frei!

Gospelgesang in Bad Holzhausen

15.30–17.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Es singt der Gospel-Chor „Lunedi Sera“ der Ev. Kirche Bad Holzhausen bei freiem Eintritt.

Montag, 02.10.2023

8.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €.

19.00 Uhr Modenschau

mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

**Der nächste Rundblick
erscheint am 12. Oktober**

Redaktionsschluss 29. September

**Dienstag, 03.10.2023
(Tag der Deutschen Einheit)****Museumseisenbahnfahrt – Teddybärenfahrt (Kinder mit Kuscheltier fahren gratis!)**

Fahrten im historischen Diesellokomotiv zwischen Bad Holzhausen und Preußisch Oldendorf und Bohmte. Ab Bahnhof Bad Holzhausen um 11.15 Uhr (Rückfahrt 13.10 Uhr) oder 15.05 Uhr (Rückfahrt 16.30 Uhr) über Preußisch Oldendorf nach Bohmte. Fahrkarten sind im Zug erhältlich. Ausführlicher Fahrplan und nähere Auskünfte unter www.museumseisenbahn-minden.de.

19.00 Uhr „3. Oktober – Deutschland singt“

auf dem Hof Kröger/Steinmeier in Lashorst, Lübbecker Str. 2
Der Posaunenchor der Ev.-Luth. Kirchengemeinde und die Singgemeinde Lashorst laden ein, an diesem Tag ein Zeichen der Einheit und Dankbarkeit zu setzen! Die Initiative „3. Oktober – Deutschland singt“ lädt 2023 wieder alle Generationen und Kulturen zum offenen Singen und Feiern in allen Städten und Dörfern ein. Der Posaunenchor begleitet die Liedauswahl bei dieser Aktion. Nähere Einzelheiten unter www.3oktober.org.

Mittwoch, 04.10.2023

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 05.10.2023

9.45 Uhr Bingo
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer

nach Bad Salzuflen. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €.

Freitag, 06.10.2023

09.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 08.10.2023**11.00 Uhr Wanderung „Tiere und Tier Spuren im Wald“**

Exkursion ab dem Wanderparkplatz Holzhauser Berg, Rumenstraße (neben dem Waldkindergarten) mit Tourguide Astrid Schmidtdorf. Viele Tiere wie Reh, Eichhörnchen, Maus und Specht leben in unseren Wäldern. Selten können wir sie beobachten. Aber alle Tiere hinterlassen Spuren wie Nester, Wohnbauten, Ruheplätze, Kot und Fraßspuren. Aufmerksam und leise erforschen wir den Wald und

entdecken vielleicht sogar einige Waldbewohner.
Dauer ca. 2 Stunden, Veranstalter: Natur- und Geopark TERRA.vita
Kosten: 5,00 € / 3,00 € für Kinder (geeignet ab 6 Jahren)
Anmeldung erforderlich per Mail an astrid.schmidtdorf@terraguide.de oder telefonisch unter 05427 927881

15.00–15.30 Uhr Fenstermusik „Französische Chansons für Akkordeon und Klavier“

mit Claudia Onnebrink (Akkordeon) in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Manchmal mischt sich die Musik mit Vogelgezwitscher oder Windesrauschen. Der Blick in die Bäume lädt zum Träumen ein. Stühle stehen bereit, Kaffee und Kekse ebenfalls. Auf Ihren Besuch zum Verweilen freut sich Anna-Maria Pfotenhauer (Klavier). Eintritt frei!

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.30–17.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit dem Popchor Wagenfeld bei freiem Eintritt.

Montag, 09.10.2023

8.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Gymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

nach Osnabrück mit historischer Altstadt/Dom. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €.

19.00 Uhr Modenschau

mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 10.10.2023

10.00–11.00 Uhr Kurparkführung in Bad Holzhausen (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 11.10.2023

9.45 Uhr Gymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 12.10.2023

9.45 Uhr Bingo
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer

zum Dümmer See. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €.

Internationale Klänge im Kurpark**Pan European Jazzquintet zu Gast in Bad Holzhausen**

Grüne Bäume, ein kleiner Bachlauf und dazwischen eine Bühne für fünf internationale Jazzmusiker – der Kurpark Bad Holzhausen wird am 15. September 2023 zur Kulisse für ein ganz besonderes Konzerterlebnis. Ein neues Veranstaltungskonzept sorgt im Herbst für ein musikalisches Highlight in Bad Holzhausen und spricht Jazzenthusiasten und Freunde von Picknickkonzerten in der Region an.

„Mit diesem Konzert können wir unseren Gästen, aber auch den Bürgerinnen und Bürgern ein tolles Musikereignis bieten. Einfach eine Picknickdecke im Park ausbreiten und bei einem Glas Wein ein hochklassiges Konzert genießen“, freut sich Judith Fidler, Touristikleiterin der Stadt Preußisch Oldendorf. Gemeinsam mit Sebastian Netta, dem Kopf von „Wald und Wiesen Konzerte“, wurde die Idee für ein Konzert im Kurpark geboren. Netta ist Initiator des Projektes Jumelage23, bei dem Musikerinnen und Musiker aus fünf Ländern zusammen auf der Bühne stehen und ein Zeichen setzen für die Verbindung von Musik und die kulturelle Vielfalt der europäischen Musik. Das Ensemble besteht aus Theo de Jong (Niederlande), Raphaëlle Brochet (Frankreich), Kestutis Vaiginis (Litauen), Przemek Strączek (Polen) und Sebastian Netta (Deutschland).

Der SuS Holzhausen wird im Kurpark mit einem Getränkestand zugegen sein. „Wir finden die Idee von so einem Konzert im Kurpark hervorragend und haben sofort unsere Unterstützung zugesagt, den Getränkeverkauf an dem Tag zu übernehmen“, sagt Holger Haake, Vorsitzender des SuS Holzhausen. „Durch andere Veranstaltungen, wie zum Beispiel unser Weinfest, das dieses Jahr am 30. September stattfindet, haben wir viel Erfahrung in diesem Bereich.“

Das Konzert des Pan European Jazzquintet startet am 15. September 2023 um 18.00 Uhr im hinteren Bereich des Kurparks. Der Eintritt ist frei, und der Zuschauerbereich ist bestuhlt. Gerne dürfen aber auch Picknickdecken mitgebracht werden. Für einen Getränkeverkauf sorgt der SuS Holzhausen.

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im Haus des Gastes statt.



**Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da**



Vitalis Tagestreff

Ihre Tagespflege
im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf



Mindener Straße 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de · Telefon 0 57 42/70 44 88-0
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr

Wandel der Bewegungskultur

„Viele Dinge wandeln sich im Laufe der Zeit – auch das Kneippsche Element der Bewegung hat seit Kneipps Lebzeiten eine lange Entwicklungsgeschichte hinter sich. Interessanterweise war auch hier Sebastian Kneipp seiner Zeit voraus, da er bei seinen Patienten damals schon Wert auf die persönliche Situation legte: Dem Schreibtisch-Beamten beispielsweise verordnete er Holzhacken, Feldarbeit und flotte Spaziergänge. Kneipp erkannte also recht früh den Bezug zwischen sozialem bzw. beruflichem Umfeld und körperlicher Reaktion und damit eigentlich den heute aktuellen Stand der sogenannten „mind-body-Medizin“. Das Bewusstsein, den verminderten Gebrauch des menschlichen Körpers als bedeutenden negativ beeinflussenden Faktor der Gesunderhaltung zu sehen, versuchte Kneipp in den Köpfen seiner Zeitgenossen zu manifestieren. Sebastian Kneipp beschränkte sich nicht nur auf die Kräftigung des „menschlichen Leibs“ als Basis für einen „frischen und leistungsfähigen Geist“, sondern formulierte auch die Reduzierung von Über- oder Fehlbelastung während beruflicher Tätigkeit als wichtigen Baustein eines ganzheitlichen Gesundheitskonzepts.



Sport und Bewegungsformen haben sich seit jeher gewandelt und weiterentwickelt. Lange Zeit galt der klassische Vereinssport, mit regelmäßigen Trainingszeiten in eigenen Räumlichkeiten bzw. Hallen, als Inbegriff der sportlichen Betätigung. Geprägt vom klassischen Olympismus der Moderne, stand dabei jedoch vor allem das Leistungsprinzip, also der sportliche Wettkampf, im Vordergrund – Schlagworte wie Sieg, Höchstleistung und Rekorde unterstreichen diese Art der Bewegungskultur. Erst ab den 1970er Jahren rückten andere Werte ins gesellschaftliche Bewusstsein und veränderten nach und nach die sportlichen Motive: Auf einmal ging es den Menschen mehr um Spaß und Freude an der Bewegung, um das Erlebnis an sich und um eine Art Erfahrung des eigenen Körpers. Hinzu kam und kommt eine verstärkte individuelle Motivation, die von flexiblen Ausübungszeiten und -orten geprägt ist.

Ein gutes Beispiel hierfür ist der Boom des Inlineskatens in den 1990er Jahren. Eine ganze Generation war auf den Schuhen mit acht Rollen unterwegs, und ganze Innenstädte sperrte man eigens für Inlineskate-Events. Auch wurden immer häufiger Bewegungsformen aus anderen Kulturkreisen übernommen und haben sich mittlerweile etabliert: Egal ob Yoga, Tai Chi, Qigong, Eurythmie, Akrobatik, Ausdruckstanz und vieles mehr – auch hier lässt sich der Trend erkennen, dass es mehr um Körperwahrnehmung und Ästhetik als um sportlichen Wettkampf geht.

Vielen Menschen ist es heutzutage auch ein wichtiges Anliegen, sich alleine und in aller Stille zu bewegen (Stichwort: Joggen im Wald); auch Fitnessstudios liegen im Trend der Zeit. Unsere Bewegungskultur ist ein dynamischer Prozess und befindet sich in einem stetigen Wandel. Es wird künftig vermehrt darum gehen, die vorhandenen gesellschaftlichen Bedürfnisse und Ansprüche besser wahrzunehmen und demzufolge traditionelle Inhalte des Sports um neue Komponenten zu erweitern; wie etwa die Verbindung von Bewegung, Spaß und Spiel.

Übrigens hat Kneipp die seinerzeit nach Wörishofen kommenden, damals neuen, Sportarten wie Fahrradfahren und auch Tennis durchaus interessiert verfolgt. Allerdings darf bezweifelt werden, dass er die heutige Kommerzialisierung guthießen würde.

Es gibt inzwischen eine kaum überschaubare Bandbreite weiterer „Trendsportarten mit Spaßfaktor“, wie beispielsweise Muskeltraining mit dem Flexi-Bar (Schwungstab), Trampolinspringen, Bouldern, Crossgolf, Slacklining und vieles, vieles mehr.

Hauptsache es macht Spaß oder wie Kneipp zu sagen pflegte: „Was dem Menschen hilft, was ihn gesund macht, das ist gut für ihn.“

Kontakt:

Kneipp-Bund e.V. | Adolf-Scholz-Allee 6-8 | 86825 Bad Wörishofen | Tel. 08247 30 02 - 102 | Fax - 199 | info@kneippbund.de | www.kneippbund.de

Notdienstbereite Apotheken für

Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Donnerstag, 14. September 2023

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Freitag, 15. September 2023

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

Samstag, 16. September 2023

Rats-Apotheke, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Sonntag, 17. September 2023

Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Montag, 18. September 2023

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Dienstag, 19. September 2023

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Mittwoch, 20. September 2023

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535

Donnerstag, 21. September 2023

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6 - 14, 32257 Bünde, 05223/498312

Freitag, 22. September 2023

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472-7246
Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

Samstag, 23. September 2023

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Sonntag, 24. September 2023

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Montag, 25. September 2023

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Dienstag, 26. September 2023

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090

Mittwoch, 27. September 2023

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Stifts-Apotheke, Stiftstr. 72, 32278 Kirchlingern, 05223/761818



Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafenstransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Eil- u. Kleintransporte

Krankenfahrten

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport

yener.yedekci1979@gmail.com

 **0171 833 91 34**

Hotlinezentrale
Pr. Oldendorf
05742 2602
Bad Holzhausen
05742 4038



Donnerstag, 28. September 2023

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Apotheke am Goetheplatz, Sedanstr. 1, 32257 Bünde, 05223/13900

Freitag, 29. September 2023

Apotheke in Levern, Levern Str. 64, 32351 Stemwede, 05745/2126
Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980

Samstag, 30. September 2023

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Hünenbrink-Apotheke, Ravensberger Str. 37, 32312 Lübbecke, 05741/61608

Sonntag, 1. Oktober 2023

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Montag, 2. Oktober 2023

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595

Dienstag, 3. Oktober 2023

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855

Mittwoch, 4. Oktober 2023

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886

Donnerstag, 5. Oktober 2023

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Löwen Apotheke, Hauptstr. 105, 49448 Lemförde, 05443/99390

Freitag, 6. Oktober 2023

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Samstag, 7. Oktober 2023

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090

Sonntag, 8. Oktober 2023

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535

Montag, 9. Oktober 2023

Wittekind-Apotheke, Tengerner Str. 22, 32609 Hüllhorst, 05744/1538
Werre-Apotheke, Herforder Str. 156, 32120 Hiddenhausen, 05221/689905

Dienstag, 10. Oktober 2023

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
Sonnen-Apotheke, Petershäger Weg 13, 32427 Minden, 0571/43522

Mittwoch, 11. Oktober 2023

Rats-Apotheke, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Apotheke am Goetheplatz, Sedanstr. 1, 32257 Bünde, 05223/13900

Donnerstag, 12. Oktober 2023

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

Freitag, 13. Oktober 2023

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Löwen-Apotheke, Neuer Markt 8, 32278 Kirchlingern, 05223/71280

Samstag, 14. Oktober 2023

Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
Wiehen-Apotheke, Griepshop 1, 32479 Hille, 05734/7494

Sonntag, 15. Oktober 2023

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
Burg-Apotheke, Burgstraße 2, 49448 Lemförde, 05443/203013



Die Diakonie II

Pflege

Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:

Diakoniestation (Ambulante Pflege)

Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920 400

Bürozeiten:
Montag bis Freitag von
11:00 bis 14:00 Uhr oder
nach Vereinbarung.

Lübbecke:

Tagespflege am Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 30 · Tel. 05741 23620 15

Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 28 · Tel. 05741 23699 0

Ev. Alten- und Pflegeheim

Kirchplatz 3 · Tel. 05741 3183 3

Die Diakonie  info@diediakonie.de · www.diediakonie.de

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862
Ärzte	
Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke	(0 57 41) 10 77
Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr	
Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr	
Telefonische Anmeldung erforderlich.	
Hausbesuche	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)	
Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).	
(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)	
Kinderärztlicher Notdienst	(05 71) 790 40 40
Zahnärztlicher Notdienst	(018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst

– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf	
Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere	(0 57 42) 23 55
Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr	
– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke	
01805 1234 77 (14ct/min.)	
Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.	
– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere	
Dietmar Helms	(0 57 43) 92 88 11

Technische Hilfe

Störung Strom (Westnetz)	0800 4112244
Störung Gas (NGL Lübbecke)	(0 57 41) 34 60 99
Technischer Notdienst des städt. Bauhofs	(0 57 42) 93 110
für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.	



praxis für Logopädie

privatpraxis physiotherapie

dorothee grötznert logopädin

fiengenburgweg 8

32361 pr. oldendorf-
börninghausen

tel. 0157-80 62 03 07



physiotherapeutin

30 Jahre Galerie Novalis in Preußisch Oldendorf

Am Sonntag, 27. August hatte die Galerie Novalis in der Jahnstraße 43 in Preußisch Oldendorf zu einer Veranstaltung anlässlich ihres 30-jährigen Bestehens eingeladen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher wurden in einer Feierstunde in einem sehr interessanten und abwechslungsreichen Programm über den Werdegang und den Hintergrund dieser privaten kulturellen Einrichtung informiert. Danach gab es Kaffee, Kuchen, Fingerfood und Getränke, je nach Wetterlage drinnen und draußen.

Nachdem Johanna Hespe und ihre Tante Hannelore Große-Schweinefuß die Gäste begrüßt hatten, führte Bahadır Gür (ehem. 2. Vorsitzender des Kunstvereins Lübbecke) durch die Feierstunde. Er sagte u.a.: „Als ich zu einem ersten Gespräch hier war, war ich von der Kunst in diesen Räumlichkeiten begeistert. Diese Galerie ist, denke ich, eine große Bereicherung für Preußisch Oldendorf. Sehr geehrter Herr Bürgermeister, ich möchte Sie dazu beglückwünschen, die Galerie Novalis in Ihrer Stadt zu haben. Sie können sich sehr glücklich schätzen...“



Von links: Karina Penner, Bahadır Gür, Johanna Hespe, Hannelore Große-Schweinefuß, Marko Steiner, Anja Vehling.
Fotos: Willi Seltmann

In einer eindrucksvollen Präsentation zeigte Johanna Hespe, warum es möglich war, so etwas aufzubauen. Der Gebäudekomplex war ab 1951 die Möbelfabrik ihrer Großeltern und Eltern. Und in einem Teil davon konnte sich ab 1990 die Galerie herausbilden. So gab es hier schon 1988 Kunstunterricht, und ab 1990 Kurse zum spirituellen Thema Körper-Seele-Geist u.v.a.m. Die Einweihung fand im Oktober 1993 statt. Zu diesem Zeitverlauf und auch zu ihrer umfangreichen Berufsausbildung und den beruflichen Tätigkeiten (z.B. 40 Jahre an der Musik- und Kunstschule in Bielefeld) zeigte Johanna Hespe Dokumente und Fotos.

Ein Besucher hatte geschrieben: „Jede Vision beginnt mit der gedanklichen Reise. Jeder Erfolg mit der praktischen Umsetzung.“ So ähnlich war es: Ein Gedicht des Dichters mit dem Künstlernamen Novalis (1772 – 1801) bedeutete ihr schon in ihren 20er Lebensjahren so viel, dass es dann ab 1993 wie ein „Programm“ dieses Ortes gedeutet werden kann. Der Inhalt handelt von der Spaltung des Menschen in ein Wesen, das alles in Zahlen und Figuren mit dem Verstand misst und bewertet, und ein anderes Wesen, das in Mythen und Märchen den Hintergrund der Existenz sucht und findet. Diese Seiten von Verstand und Gefühl sollten und müssen spätestens jetzt im 21. Jahrhundert zur Synthese gebracht werden, wenn der Mensch als Spezies auf diesem Planeten weiterleben will. Das sind einige Themen der Galerie Novalis und natürlich immer die Kunst und die Musik!

Außer dem umfangreichen Büfett servierte die Galerie einen musikalischen Leckerbissen zwischen den Programmpunkten der Feierstunde. Karina Penner (Violine), Anja Vehling (Klarinette) und Johanna Hespe

(Gitarre) musizierten mit Bravour das Trio op. 16 von Joseph Kreutzer aus der Blütezeit der europäischen Kammermusik. Können, Temperament und Empfindsamkeit trafen sich, wenn die ausdrucksstarke Klarinettenstimme sich mit der temperamentvollen Violinstimme unterhielt und auch die in der tieferen Lage klingende Gitarre nicht nur ein obligates Klavier imitieren sollte, sondern eigene, schöne Solostellen hatte und das musikalische Gespräch ergänzte. Das Publikum dankte mit stürmischem Applaus.

Grußworte der Stadt Preußisch Oldendorf hatte Bürgermeister Marko Steiner mitgebracht. Auch er zeigte sich erfreut über das Ambiente und verwies auf die nun jahrzehntelangen Aktivitäten von Johanna Hespe an diesem Ort ihrer Galerie und auch für und in Preußisch Oldendorf. Zum Beispiel seit 1993 in Sachen der Organisation der neuen Musikschule oder anderen kulturellen Veranstaltungsreihen wie den Novemberklängen (zusammen mit dem Stadtarchiv und anderen Gruppen) oder Geschichtsveranstaltungen wie „Geh denken“ – auch in Kooperationen mit weiteren Interessierten, u.a.m. Die Musikschulleiterin Anja Vehling bedankte sich ebenso herzlich bei Frau Hespe für die bis heute gute Zusammenarbeit –



Karina Penner (Violine), Anja Vehling (Klarinette) und Johanna Hespe (Gitarre) gestalten einen der musikalischen Höhepunkte der Veranstaltung.

auch nach deren Eintritt in den Unruhestand im Jahr 2019. Auch Siegfried Lux, Bürgermeister der Gemeinde Rodinghausen, hatte sich Zeit für diesen Besuch genommen und überbrachte Grüße von Rat und Verwaltung der Gemeinde Rodinghausen.



Bahadır Gür, ehemals im Vorstand des Kunstvereins Lübbecke tätig.

Bahadır Gür las später noch weitere Grußworte vor. So schrieb z.B. Katharina Weil aus Wiesbaden: „Über die zurückliegenden Jahre ist diese Galerie ein Ort der Begegnung geworden. Die Erde unter diesem Ort ist gesättigt mit guten Erinnerungen. Schöne Momente werden sich auch weiterhin ausbreiten. Ihr zwei Frauen sorgt aus eigener Kraft dafür, dass Wachsen, Werden und Vergehen sich in lichtvollen Momenten entfalten dürfen. Die Natur um euch herum findet ihre Stille. Im Verweilen können Menschen für einige Stunden ihre Vielfältigkeit entwickeln, nehmen so Teil an einer bedeutungsvollen Geschichte und können daraus Stärkung

für ihren eigenen Lebensweg finden. Stellt euch vor, euer Platz, eure Heimat, der würdevoll von euch in der Begegnung mit anderen beseelt wird, erinnert sich in eigener wiedergewonnener Kraft über Jahrhunderte hinweg daran, und in dunklen Zeiten streckt die Erde sich dem sonnigen Licht entgegen...“

Einen ganz besonderen und verdienten Dank erhielt Hannelore Große-Schweinefuß (*1934), die als vorletzte Lebende der Familie ihre Nichte bis heute unterstützt und mit ihrer Wärme und Präzision „den Laden mit am Laufen hält“.

Abschließend noch ein Zitat: „Nun wünschen wir diesen beiden tatkräftigen Frauen der Galerie Novalis alles, alles Gute, Gesundheit und viele weitere Jahre, die sie mit ihrem unvergleichlichen Enthusiasmus erfüllen!“

Besichtigung nur nach tel. Vereinbarung unter 05742 2335 (bitte auf den AB sprechen!) oder unter info@gallery-novalis.de.



Garten- und Landschaftsbau Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 · Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 · Fax 0 57 42 / 62 82

www.garten-oberkraemer.de

- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr

MARKT-APOTHEKE

Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37
Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 – 18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr

Limberg Apotheke

Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819
Mo., Di., Do. 7.30 – 19.00 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 18.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 14.09. bis 11.10.2023

Ciclopoli* gegen Nagelpilz Nagellack 3,3 ml (6045,45 €/l)	Loceryl* Nagellack gegen Nagelpilz 3 ml (9316,67 €/l)	Nasenspray* AL 0,1 % 10 ml (195,00 €/l)	Paracetamol*¹ Hexal 500 mg Tabl. 20 St. (0,06 €/St.)	Nasenspray* AL 0,05 % Kinderspray 10 ml (99,00 €/l)	Nasic Nasenspray* 10 ml (399,00 €/l)	Prospan* Hustensaft 100 ml (59,50 €/l)	Prostagutt forte* 160 / 120 mg Kapseln 120 St. (0,31 €/St.)
							
-33%	-25%	-54%	-59%	-68%	-39%	-34%	-29%
AvP*** -29,65 € Unser Preis* 19,95 € Sie sparen 9,70 €	AvP*** -37,49 € Unser Preis* 27,95 € Sie sparen 9,54 €	AvP*** -4,26 € Unser Preis* 1,95 € Sie sparen 2,31 €	AvP*** -3,55 € Unser Preis* 1,45 € Sie sparen 2,10 €	AvP*** -3,12 € Unser Preis* 0,99 € Sie sparen 2,13 €	AvP*** -7,25 € Unser Preis* 4,45 € Sie sparen 2,80 €	AvP*** -8,98 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 3,03 €	AvP*** -55,95 € Unser Preis* 39,95 € Sie sparen 16,00 €
Vitasprint B12 Trinkfläschchen 30 St. (1,56 €/St.)	Magnesium VerlaN* Dragees 200 St. (0,05 €/St.)	Vigantol 1.000 I.E.* Vitamin D3 Tabl. 100 St. (0,06 €/St.)	Voltaren* Schmerzgel 120 g (74,58 €/kg)	Voltaren* Schmerzgel forte 23,2 mg/g 100 g (129,50 €/kg)	Voltaren Dolo*¹ 25 mg Tabl. 20 St. (0,42 €/St.)	Thomapyrin Classic*¹ Schmerztabl. 20 St. (0,21 €/St.)	Ibu ratiopharm*¹ 400 mg akut Filmtabl. 20 St. (0,20 €/St.)
							
AKTION	-38%	-23%	-51%	-41%	-25%	-46%	-41%
AvP*** -€ Unser Preis* 46,95 € Sie sparen €	AvP*** -17,59 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 6,64 €	AvP*** -8,98 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 2,03 €	AvP*** -18,12 € Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 9,17 €	AvP*** -21,98 € Unser Preis* 12,95 € Sie sparen 9,03 €	AvP*** -11,94 € Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 2,99 €	AvP*** -8,69 € Unser Preis* 4,65 € Sie sparen 4,04 €	AvP*** -6,72 € Unser Preis* 3,95 € Sie sparen 2,77 €

Ihre Haare + Nägel im Blick.

mit Video-Mikroskop und Lupenlampe

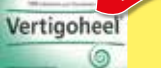


Holen Sie sich Experten-Tipps rund um Ihre Haare + Nägel

Herzliche Einladung zum Beratungstag am 5. Oktober

Volles, glänzendes Haar und schöne feste Nägel sind ein Zeichen für Gesundheit, Schönheit und Wohlbefinden. Doch mit der Zeit werden Haare oftmals immer feiner und Nägel brüchiger, denn die Haar- und Nagelstruktur verschlechtert sich. Kennen Sie das auch? Dann lassen Sie Ihre Haarqualität und -struktur durch eine ausgebildete Fachberaterin unter einem speziellen Video-Mikroskop untersuchen und Ihre Nägel durch eine Lupenlampe beurteilen. Auf dieser Basis erhalten Sie wertvolle Pflegetipps sowie Produktempfehlungen für Ihre Haare und Nägel.

Jetzt Termin vereinbaren für eine kostenlose Beratung am Donnerstag, 5. Oktober von 9 bis 18 Uhr in Ihrer Marktapotheke

Posterisan* akut Salbe 25 g (398,00 €/kg)	Kytta Schmerzsalbe* 100 g (109,50 €/kg)	Diclo ratiopharm* Schmerzgel 100 g (79,50 €/kg)	Bepanthen Augen- und Nasensalbe* 5 g (590,00 €/kg)	Kamistad Gel* 10 g (795,00 €/kg)	Bepanthen* Wund- und Heilsalbe 50 g (139,00 €/kg)	Gingium* 120 mg Filmtabl. 120 St. (0,42 €/St.)	Gingium* 40 mg Filmtabl. 120 St. (0,15 €/St.)
							
-33%	-48%	-45%	-41%	-40%	-42%	-48%	-48%
AvP*** -14,76 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 4,81 €	AvP*** -20,88 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 9,93 €	AvP*** -14,49 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 6,54 €	AvP*** -4,97 € Unser Preis* 2,95 € Sie sparen 2,02 €	AvP*** -13,32 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 5,37 €	AvP*** -11,97 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 5,02 €	AvP*** -96,89 € Unser Preis* 49,95 € Sie sparen 46,94 €	AvP*** -34,68 € Unser Preis* 17,95 € Sie sparen 16,73 €
Tebonin Intens* 120 mg Filmtabl. 120 St. (0,62 €/St.)	Crataegutt* 450 mg Herz-Kreislauf-Tabl. 100 St. (0,26 €/St.)	Linola Hautmilch forte 200 ml (69,75 €/l)	Vertigoheel* Tabl. 100 St. (0,14 €/St.)	Wick ZZZQuil Gute Nacht 30 St. (0,36 €/St.)	Neurexan* Tabl. 50 St. (0,20 €/St.)	Hoggar* Night Tabletten 20 St. (0,42 €/St.)	Lopedium akut* bei akutem Durchfall Kapseln 10 St. (0,27 €/St.)
							
-25%	-33%	-22%	-21%	-27%	-30%	-47%	-48%
AvP*** -99,97 € Unser Preis* 74,95 € Sie sparen 25,02 €	AvP*** -38,95 € Unser Preis* 25,95 € Sie sparen 13,00 €	AvP*** -17,99 € Unser Preis* 13,95 € Sie sparen 4,04 €	AvP*** -18,39 € Unser Preis* 14,45 € Sie sparen 3,94 €	AvP*** -14,99 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 4,04 €	AvP*** -14,29 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 4,34 €	AvP*** -15,82 € Unser Preis* 8,45 € Sie sparen 7,37 €	AvP*** -5,07 € Unser Preis* 2,65 € Sie sparen 2,42 €

Linola Schutzbalsam 50 ml (159,00 €/l)	Dulcolax* Dragees 100 St. (0,13 €/St.)	Macrogol ratiopharm Balance Pulver* 50 St. (0,40 €/St.)	Talcid* Kautabl. 50 St. (0,23 €/St.)	Imodium* akut lingual Schmelztabl. 12 St. (0,83 €/St.)	NUXE Crème Fraîche 3 in 1 Multifunktionspflege 100 ml (249,50 €/l)	Nuxe Prodigieux Parfümierte Körpermilch 200 ml (78,75 €/l)
						
-20%	-38%	-44%	-36%	-26%	-26%	-25%
AvP*** -9,99 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 2,04 €	AvP*** -20,99 € Unser Preis* 12,95 € Sie sparen 8,04 €	AvP*** -35,56 € Unser Preis* 19,95 € Sie sparen 15,61 €	AvP*** -17,98 € Unser Preis* 11,45 € Sie sparen 6,53 €	AvP*** -13,47 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 3,52 €	AvP*** -33,50 € Unser Preis* 24,95 € Sie sparen 8,55 €	AvP*** -20,90 € Unser Preis* 15,75 € Sie sparen 5,15 €

Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: "Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben."
"Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente." "Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers." "Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätenliste (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.

20% GUTSCHEIN* auf ein Produkt Ihrer Wahl Bis 11.10.2023**

20% GUTSCHEIN* auf ein Produkt Ihrer Wahl Bis 11.10.2023**

Heinecke
ELEKTRO • HAUSTECHNIK • SANITÄR • HEIZUNG • LICHT • WOHNEN

Osnabrücker Straße 20
32361 Preußisch Oldendorf
Tel.: (0 57 42) 22 22
E-Mail: info@heinecke-haustechnik.de
www.heinecke-haustechnik.de

Holen Sie sich
die Zukunft
nach Hause!

VISSMANN

Finanzieren Sie Ihre
Heizungsanlage ab
69,- Euro / Monat.

Viessmann Brennstoffzellen-
Heizung Vitovalor.
Jetzt Strom erzeugen statt
Strom verbrauchen.

Obst und Kartoffeln
aus eigenem
Anbau

Zwetschgen

Kürbisse

Äpfel (neue Ernte)

**Kartoffeln
(neue Ernte)**

von Ihrem
Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf / Bad Holzh.
Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de



Weitere Kurse des nwwe e.V.

Fortsetzung von Seite 21!

Nordic Walking Technikschiulung

Bei dem eintägigen Nordic Walking Einführungskurs steht im Mittelpunkt die Vermittlung der ALFA Technik. ALFA steht für Aufrechter Gang, Langer Arm, Flacher Stock und Angepasste Schrittlänge. Darüber hinaus ist ein aktiver Stockeinsatz unabdingbar. Laut Nordic Walking Verband setzen ca. 80 Prozent der Nordic Walker die Stöcke nicht richtig ein und können somit nicht alle gesundheitlichen Vorteile der Sportart nutzen. Vor allem der obere Rücken ist oftmals nur unzureichend involviert und der Krafteinsatz ist vielfach zu gering, dementsprechend ist auch der Kalorienverbrauch niedriger. Während der Technikschiulung legen wir ca. drei Kilometer Wegstrecke hinter uns, unterbrochen von zahlreichen Stopps mit theoretischen Infos und praktischen Übungen. Zum Kursinhalt zählt auch eine Beratung bzgl. der individuell passenden Stocklänge und des Materials.

Wir legen Wert darauf, dass jeder Teilnehmer die Technik richtig erlernt, deshalb halten wir die Größe der Gruppe in einem überschaubaren Rahmen. Die Kursleiterin geht auf die Kondition und Voraussetzungen der Teilnehmer entsprechend ein.

Das Kursangebot richtet sich auch an Interessierte mit geringer körperlicher Kondition. Nordic Walking Stöcke können ausgeliehen werden.

Samstag, 23.09.2023 und 30.09.2023, 10.00-13.00 Uhr

Gebühr: 15,00 Euro / Ort: Hüllhorst, Parkplatz an der Kahle Wart (23.09.), Espelkamp Parkplatz L770 (30.09.)

Leitung: Heike von der Forst



Kräuterwanderung „Kräut´ s und Quer“

Wilde Früchte, heilende Bäume und essbare Pflanzen. Auf diesem Kräuter-spaziergang erfahren Sie Interessantes, Hilfreiches und Spannendes über unsere heimische Vegetation. Warum ist die Lärche so besonders? Weshalb hat die Eiche gebuchtete Blätter? Woher hat der Beinwell seinen Namen? Aus welchen Wildfrüchten kann ich Fruchtmus kochen? Diese und noch viel mehr Fragen werden auf dem Spaziergang beantwortet.

Samstag, 23.09.2023, 13.45-15.45 Uhr

Gebühr: 20,00 Euro / Leitung: Katharina Hinze

Treffpunkt: Bünde, Kurhaus Bültermann, Bäderstraße 102

Waldbaden – Shinrin Yoku

Eintauchen, Abtauchen in das Draußengrün. Ruhe finden durch Sehen, Riechen, Hören, Schmecken. Kraft schöpfen aus sanften Bewegungen, Ihrem Atmen und Ihrer Kreativität.

„Die Kunst des Waldbadens ist die Kunst, sich mit allen Sinnen mit der Natur zu verbinden.“ (Dr. Qing Li)

Shinrin Yoku kommt aus Japan und Südkorea und ist dort eine von Ärzten anerkannte Methode zur Stressbewältigung. Gemeinsam schlendern wir absichtslos durch den Wald und versuchen, ein wenig Raum und Zeit zu vergessen. Achtsamkeits- und Sinnesübungen gepaart mit leichten Atemmeditationen unterstützen das im „Hier-und-Jetzt“-Sein und helfen, den Alltag mit seiner Hektik im Wald abzulegen. Gleichzeitig können die pflanzlichen Duftstoffe des Waldes, die Terpene und ätherischen Öle, ihre beruhigende und gesundheitsfördernde Wirkung entfalten.

Die Strecke geht leicht bergauf und bergab, und in der Zeit von 3 Stunden werden ca. 4 km zurückgelegt. Bitte kleiden Sie sich wetterangepasst, ziehen Sie sich lieber etwas zu warm als zu kalt an. Bringen Sie bitte eine Sitzunterlage, etwas zu trinken, evtl. eine Zwischenmahlzeit und bei Bedarf Insektenschutz mit. Beachten Sie: die Strecke ist für Gehbehinderte leider nicht geeignet. Wir klettern zwar nicht über Stock und Stein, aber verlassen manchmal die Wege.

Samstag, 23.09.2023, 16.00-18.00 Uhr

Gebühr: 12,00 Euro / Leitung: Katharina Hinze, Heilpraktikerin

Treffpunkt: Bünde, Kurhaus Bültermann, Bäderstraße 102

Nordic Walking Event – Wald im Klimawandel

Veranstaltung vom Regional Forstamt Ostwestfalen-Lippe und dem nwwe e.V. im Rahmen der Woche der Klimaanpassung

Am Sonntag, den 24.09.2023 erfahren die Teilnehmer bei einem Waldspaziergang die Auswirkungen der ausgeprägten Dürreperioden der letzten Jahre auf den Wald und mögliche Konzepte bei der Wiederbewaldung. Revierförster Norbert Schmelz wird den nwwe e.V. dabei begleiten. Die Tour geht im mittleren Tempo quer durch den Wald und wird ca. 2 ½ Stunden dauern. Startpunkt ist um 13.00 Uhr der Wanderparkplatz „Wilhelmshöhe“ im Stemweder Berg (NAVI Adresse: Zur Wilhelmshöhe 14, 32351 Stemwede). Die Kosten für Nichtmitglieder betragen 3,00 Euro.

Shiatsu Einführungskurs

Shiatsu (shi = Daumen, atsu = Druck) ist eine Heilmassage, basierend auf der traditionellen chinesischen Medizin. Zu Beginn des Kurses gibt es eine kleine Einführung ins Shiatsu und in das Meridiansystem der chinesischen Medizin. Dann folgt das Erlernen von Meridiandehnungsübungen zur Selbstbehandlung. Diese sanften Dehnungsübungen aus dem Shiatsu kann jeder zu Hause täglich durchführen (Dauer ca. 8-15 Minuten). Sie wirken auf das eigene Energiesystem lösend, der natürliche Energiefluss des Körpers stellt sich ein. Das führt zur inneren Ruhe und Entspannung. Mitzubringen sind bequeme Sportkleidung, Yogamatte, eine Decke und warme Socken.

Mittwoch, 27.09.2023, 19.00-21.15 Uhr

Gebühr: 12,50 Euro / Leitung: Ulrike Berensmeyer

Ort: 49152 Bad Essen-Lintorf, Naturheilpraxis, Wiehenstr. 6

Shiatsu Aufbaukurs

In diesem Kurs werden die Inhalte des Einführungskurses wiederholt und vertieft. Dann werden die Kursteilnehmer eine Rückenbehandlung kennenlernen und in Partnerarbeit üben. Mitzubringen sind bequeme Sportkleidung, Yogamatte, eine Decke und warme Socken.

Mittwoch, 04.10.2023, 19.00-21.15 Uhr

Gebühr: 12,50 Euro / Leitung: Ulrike Berensmeyer

Ort: 49152 Bad Essen-Lintorf, Naturheilpraxis, Wiehenstr. 6

„Klassische Homöopathie in der Kinderheilkunde“

Die homöopathische Hausapotheke. Der Kurs gibt eine kleine Einführung in die klassische Homöopathie der Kinderheilkunde. Diese beinhaltet die Entstehungsgeschichte der Homöopathie, es wird das Wirkprinzip

(Ähnlichkeitsgesetz) und die Herstellung der Arzneien beschrieben. Des Weiteren wird eine Auswahl von geeigneten Akutarzneien für die Selbsthilfe bei leichten Verletzungen und akuten Beschwerden lebendig und eingängig vorgestellt. Mit Fallbeispielen aus dem Praxisalltag. Bitte Schreibmaterial mitbringen.

Dienstag, 10.10.2023, 19.30-21.30 Uhr

Gebühr: 12,00 Euro / Leitung: Ulrike Berensmeyer

Ort: Naturheilpraxis, Wiehenstr. 6, 49152 Bad Essen-Lintorf

Aqua-Fitness (Kooperation WBL und nww e.V.)

Attraktive Präventionskurse im Hallenbad Lübbecke

Das beliebte Kursprogramm unter dem Motto „Vital&Fit“ startet ab Herbst 2023 wieder im Hallenbad Lübbecke. Aqua Fitness ist ein ideales Ganzkörpertraining für alle Altersgruppen und jeden Fitnessgrad, durch die Auftriebskraft des Wassers werden Knochen und Gelenke beim Training kaum belastet. Fünf verschiedene Kurszeitfenster am Dienstag- und Mittwochabend stehen zur Verfügung. Alle Kurse sind zertifiziert, das heißt, dass die gesetzlichen Krankenkassen sich mit ca. 85,00 Euro beteiligen, eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt. In den Kursgebühren sind die Eintritte für alle zehn Einheiten bereits enthalten und können auch im Rahmen der öffentlichen Badezeit zum Schwimmen genutzt werden.

dienstags, 18.00-18.45 Uhr oder 18.50-19.35 Uhr oder 19.40-20.25 Uhr

Kurs: 17.10.-19.12.2023 / Gebühr: 109,00 Euro / Dauer: 10 x

Ort: Lübbecke, Hallenbad / Leitung: Sarah Wolf

mittwochs, 17.30-18.15 Uhr oder 18.20-19.05 Uhr oder 19.10-19.55 Uhr

Kurs: 11.10.23-20.12.2023 (01.11. Feiertag) / Gebühr: 109,00 Euro / Dauer: 10 x

Ort: Lübbecke, Hallenbad / Leitung: Janina Wolf

Anmeldungen sind ausschließlich über die Homepage der Wirtschaftsbetriebe möglich, <https://www.wbl-luebbecke.de/hallenbad-luebbecke>.

Ein einfaches Buchungssystem gewährleistet, dass mögliche Änderungen der aktuellen Regeln die Teilnehmer unkompliziert und direkt erreichen.

Fußreflexzonenmassage – Workshop

Die Fußreflexzonenmassage ist eine bewährte naturheilkundliche Methode. Über das Mikrosystem Füße mit den entsprechenden Reflexzonen werden die gesamten Organe des Körpers aktiviert und die Selbstheilungskräfte des Menschen gestärkt.

Nach einer kurzen Einführung werden wichtige Reflexzonen an den Füßen lokalisiert und eine spezielle Grifftechnik erlernt. Unter Anleitung werden in Teil 1 eine Selbstbehandlung und in Teil 2 eine Massage in Partnerarbeit vorgestellt und durchgeführt.

Bitte eine Yogamatte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mitbringen.

Mittwoch, Teil 1 – 11.10.2023, Teil 2 – 18.10.2023, 19.00-21.15 Uhr

Gebühr: 25,00 Euro / Leitung: Ulrike Berensmeyer

Ort: 49152 Bad Essen-Lintorf, Naturheilpraxis, Wiehenstr. 6

Vinyasa Power Yoga

Beim Vinyasa Power Yoga wird zu dynamisch rhythmischer Musik geübt, Atem und Bewegung werden zu fließenden, immer wieder neu variierenden Bewegungsabfolgen verbunden. Kraft, Flexibilität und Entspannung werden vereint, die Körperwahrnehmung und Konzentration geschult, sodass diese Form des Yoga als ein Ganzkörpertraining anzusehen ist. Ein guter Ausgleich nach einem stressigen Tag beruhigt Vinyasa Yoga den Geist, löst durch das Muskeltraining gleichzeitig Blockaden und setzt neue Energien frei. LET IT FLOW!

Mitzubringen sind: Bequeme, sportliche Kleidung, Yoga- oder Isomatte, Kissen, Decke, ggf. warme Socken. Wenn vorhanden ggf. Yoga-Equipment (Blöcke, Gurt etc.).

Die Yogalehrerin Nicole Büsching ist Medizinische Fachangestellte, zertifizierte Atemtrainerin in der ganzheitlichen Atemtherapie und Übungsleiterin für Rehasport Orthopädie und Fachkraft für Stressmanagement in Ausbildung.

mittwochs, 11.10.-20.12.2023, 19.00-20.00 Uhr

Gebühr: 60,00 Euro / Dauer: 10 x / Leitung: Nicole Büsching

Ort: Lübbecke, Gemeindehaus Gehlenbeck, Mühlenstr. 5

Nordic Walking Event „Rund um den Dümmer“

Samstag, 14.10.2023. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Hallenbad in Hüde. Fahrgemeinschaften treffen sich in Blasheim an der Kirche um 9.00 Uhr. Der Weg führt uns links am Hallenbad vorbei durch das Vogelschutzgebiet und an den Vogelwiesen vorbei nach Dümmerlohausen. Dort ist eine ca. einstündige Pause mit Getränken und Speisen in einer Restauration geplant. Bevor wir die Heimreise antreten, bietet es sich ggf. an, den Tag bei einem Cocktail in der Bardümar ausklingen zu lassen.

Leitung: Anne

Anmeldung, ob mit oder ohne Einkehr, bitte unter Tel. 05742 702756. Für Vereinsmitglieder ist das Event kostenlos, sonst 3,00 Euro.

Hatha Yoga traditionell

In diesem Yogakurs werden die wichtigsten Körperübungen sowie Atem- und Entspannungstechniken vermittelt. Durch Yoga werden die Muskeln gestärkt, gedehnt und entspannt. Yoga erhöht die Beweglichkeit, kräftigt die Stütz Muskulatur und baut Stress ab. Mitzubringen sind eine Matte, eine Decke und ein Sitzkissen (falls vorhanden).

dienstags, 17.10.-28.11.2023 (kein Kurs am 31.10.), 18.00-19.15 Uhr

Gebühr: 45,00 Euro / Dauer: 6 x / Leitung: Elena Stegmann

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Qi Gong Serie „Gui Gen Gong“

Gui (zurück) Gen (Wurzel) Gong (Beziehung zwischen Arbeit und Ruhe). Über die Bewegung zur Ruhe kommen. Ruhe als therapeutische Möglichkeit, gesund zu bleiben. Durch sanfte Bewegungen und Atemtechnik halten wir das Gleichgewicht zwischen Zhang- und Fu-Organen.

donnerstags, 19.10.23-23.11.2023, 19.00-19.45 Uhr

Gebühr: 42,00 Euro / Dauer: 6 x / Leitung: Carole Ikuta-Weiherich

Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes

„Klassische Homöopathie im Alter“

Die homöopathische Hausapotheke. Der Kurs gibt eine kleine Einführung in die klassische Homöopathie. Diese beinhaltet die Entstehungsgeschichte der Homöopathie, es wird das Wirkprinzip (Ähnlichkeitsgesetz) und die Herstellung der Arzneien beschrieben. Des Weiteren wird eine Auswahl von geeigneten Akutarzneien für die Selbsthilfe bei leichten Verletzungen und akuten Beschwerden lebendig und eingängig vorgestellt. Mit Fallbeispielen aus dem Praxisalltag. Bitte Schreibmaterial mitbringen.

Dienstag, 24.10.2023, 19.30-21.30 Uhr

Gebühr: 12,00 Euro / Leitung: Ulrike Berensmeyer

Ort: Naturheilpraxis, Wiehenstr. 6, 49152 Bad Essen-Lintorf

Atem und Gong-Klangmeditation

Zurück ins Gleichgewicht. Diese Gong-Klangmeditation ist das entspannende und lange Gongspiel mit Klang-Instrumenten nach einer herzöffnenden Atem- und Bewegungsübung. Wir starten im Sitzen mit einer Achtsamkeitsübung, um im Hier und Jetzt anzukommen. Im Anschluss aktivieren wir unseren Energiefluss durch eine intensive Atemübung.

Mit aktiven Bewegungen in die vier Himmelsrichtungen geht es dann mit der Karunesh Heart Chakra Meditation vom Kopf ins Herz. Die Wahrnehmung des Herzens wird zu einer leichten Musik gefördert, und die Stimulierung des Herzchakras wirkt reinigend auf den ganzen Körper. Angestaute Gefühle können sich auflösen und Leichtherzigkeit und Freude einstellen.

Nach einer kurzen Pause lauschen wir den Klängen des Gongs und verschiedener Klanginstrumente. Machen Sie es sich auf deiner Matte im Liegen bequem. Die Klänge und Schwingungen werden über das Gehör und die Haut aufgenommen. Dadurch werden alle Zellen im Körper massiert und die Gehirnwellen verlangsamen sich. Finden Sie in eine tiefe Entspannung und innere Balance zwischen Körper und Geist. Befreien Sie sich von belastenden Gedankenfluten, Spannungen und emotionalen Blockaden. Regenerieren und erholen Sie sich, reduzieren Sie Stress und aktivieren Sie Ihre Selbstheilungskräfte.

Bitte mitbringen: bequeme Matte, Decke, Sitzkissen, Wasser zum Trinken

Donnerstag, 26.10.2023, 18.30-21.00 Uhr

Gebühr: 12,50 Euro / Leitung: Gerhard Kaiser

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Der nww e.V. ist immer auf der Suche nach neuen Dozenten und Übungsleitern. Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme. Gerne per E-Mail info@nww.de oder telefonisch 05742 702576.

Bäckerei • Lebensmittel Heinrich Hüge

Inh. Helmut Hüge

Pflaumenkuchen

süß und lecker,
kauft man beim
Hugen Bäcker!



Schafdamms 3 • 49152 Bad Essen-Wimmer • Tel. 05472/7101 • Fax 05472/73193

Ein Land zwischen Feuer und Eis

Mit dem Rucksack durch Patagonien,
warum nicht?

Nachdem die beiden Preußisch Oldendorfer Ulrich und Silke Birkemeyer eine Doku im Fernsehen über die Schönheiten dieses Landesteiles und der Inselwelt ganz im Süden von Südamerika gesehen hatten, waren sie Feuer und Flamme.

Mit 14 kg Gepäck pro Rucksack, zwei Reiseführern, einer To-Do-Liste und einer großen Portion Neugierde starteten die beiden nach einer ausgiebigen Vorbereitungszeit im Januar 2023 ihre Reise in den Sommer Patagoniens. Vulkane und Gletscher bestimmten die Reiseroute. „Ein Land zwischen Feuer und Eis“ heißt der Reisebericht, der Einblicke gibt in einen mehr als 13.000 km entfernten Landstrich am Ende der Welt.



Zwei Oldendorfer am Ende der Welt

Wer im Atlas auf dem südamerikanischen Kontinent nach Chile sucht, wird die Besonderheit des Landes auf den ersten Blick erfassen. Über 4300 km Küste (so weit wie von Norwegen bis in die Sahara), hohe Berge, eine Wüste im Norden und ein Eisfeld in der Mitte, dazwischen Vulkane und Gletscher, Sandstrand und Weinanbauregionen, die unfassbare Weite Patagoniens und Regenwald. Es ist diese besondere Mischung, die Jahr für Jahr viele Reisende bewegt, die lange Anreise auf sich zu nehmen. Auch in Chile gibt es so etwas wie Pauschalreisende. Aber es gibt auch ebenso viele Menschen, die die Vielfalt auf eigene Faust entdecken möchten. Ein gut organisiertes Buswegenetz wartet auf diejenigen, die Chile „easy“ und mit einem guten Zeitkontingent durchqueren möchten. Wobei – ganz so leicht ist es nicht, von oben nach unten zu reisen. Denn Fjorde und Eisfelder im Süden des Landes sind eine Einschränkung, die man beim Reisen mit einkalkulieren muss.

Die notwendigen Fähren sind gerade in den Sommermonaten weit im Voraus ausgebucht, und kaum runter, fährt man schon auf die nächste Fährpassage zu, um wieder einmal ein Stück Wasser zu überqueren. Mit dem Schiff lassen sich die Hindernisse gut umfahren. Aber es dauert seine Zeit – in diesem Fall also Tage, um zum Beispiel von Puerto Natales nach Puerto Montt zu fahren. Witterungsbedingt fallen diese Verbindungen auch schon mal aus, denn in Patagonien ist es immer windig und der Pazifik alles andere als ein ruhiger Ozean. Alternativ lässt sich Chile auch bequem mit dem Auto erkunden. Die Hauptstraßen und auch die wenigen Autobahnen sind prima ausgeschildert und bieten jederzeit fantastische Ausblicke auf die Anden, das Meer, Weinberge oder andere Naturschönheiten. Dass die guten Strecken gerne auch von Rennradfahrern genutzt werden, kann jeder verstehen, der die Nebenstrecken kennt. Auch die sind prinzipiell gut befahrbar. Allerdings entsprechen sie nicht immer dem deutschen Standard. Und so sind Straßen, die auch als solche im Navi gekennzeichnet sind, nicht selten Schotterwege. Und nicht selten gibt es dort auch Schlaglöcher, die ihrem Namen alle Ehre machen. Da sollte man für 20 km schon mal 60 Minuten einplanen, auf ein schönes Auf und Ab und eine echte Schüttelstrecke gefasst sein. Allradantrieb ist darum außerhalb der Sommerzeit unbedingt notwendig.

Für unsere Rucksackreise durch Chile hatten wir uns die Entdeckung des Südens, insbesondere die Region Patagonien, vorgenommen. Eigentlich sind alle Orte und Landschaften dort mit Superlativen belegt. So ist Punta Arenas die südlichste Stadt Chiles. Sie ist mit dem Flugzeug von Santiago



de Chile aus in ca. 5 Stunden zu erreichen. Hier im südlichsten Süden ist es immer windig. In der Stadt gibt es darum Haltetaue an den Bürgersteigen, um sich bei den stärkeren Böen gut festhalten zu können. 120 Stundenkilometer Windgeschwindigkeit sind schlussendlich auch für Fußgänger ein Problem. Auf den ersten Blick sieht man der Stadt an, die über etliche Steinhäuser verfügt, dass Wind eine große Rolle spielt. Die Felder und Wiesen, die Dächer und Zäune – alles sieht so zerzaust aus, eben vom Winde verweht und ausgewaschen. Man braucht ein wenig, um den Charme der Stadt genießen zu können. Und man sollte sich Zeit nehmen, sich mit der Geschichte von Punta Arenas und all der anderen Städte in Patagonien zu beschäftigen.

Dann erfährt man, warum und wie sich die Wollbarone aus ganz Europa dort niederlassen und die Urbevölkerung ausrotten konnten. Man erfährt davon, dass Magellan und Darwin mit ihrer Entdeckerfreude nicht nur Gutes für das Land getan haben. Man lernt, wie die Städte rund um Schlachtereien entstanden sind, wie der Wohlstand verteilt wurde, wie Häfen, Straßen und überhaupt Siedlungspolitik das Landschaftsbild verändert haben. Und man erfährt auch, dass 2022 die letzte indigene Frau vom Stamm der Yamana in Puerto Williams gestorben ist – und mit ihr die Geschichte der Naturvölker.

Punta Arenas ist Ausgangspunkt vieler Reisender, die von hier aus in den Norden starten. Oder im Gegenteil, noch weiter gen Süden fahren. Exkursionen in die Arktis werden ebenso angeboten wie Expeditionsreisen durch die Inselwelt rund um die Magellanstraße und die Darwinpassage bis hin zum Kap Hoorn. Die fünftägige Reise ist wie ein Kurztrip durch den Erdkunde- und Biologieunterricht. Warum konnte sich der Biber so weit entfernt von seinem Habitat im Norden Amerikas dort breit machen? Wie haben sich die Gletscher in den letzten 50 Jahren verändert? Warum gibt es dort so viele Wale und andere Meeresbewohner? Und was verursacht die Winde am Kap Hoorn, die schon tausende Schiffe haben sinken lassen? Erkundungen zu Fuß und mit dem Zodiac bringen Erkenntnisse und Einblicke in eine Welt, die zu schön ist, um wahr zu sein.



Der Vulkan Villarica nahe der gleichnamigen Stadt ist aktiv. Tagsüber ist nur die kleine Rauchsilhouette zu sehen. Nachts leuchtet der Berg, wenn die heiße Lava aus dem Krater läuft.



Der Name der Stadt in großen Buchstaben gehört zum Stadtbild fest dazu. Hier sieht man im Hintergrund die Magellanstraße. Sie ist der Zugang zu den Fjorden und Inseln, dem Pazifik, der Arktis und natürlich dem Kap Hoorn.



Auch ohne Liebhaber zu sein: Dieses Bier schmeckt besonders gut.



Flamingos, Delfine, Pinguine, Seeotter, Pudus, Kondore, Aasgeier, natürlich Schafe und ganz viele Alpakas: Wer sich Zeit nimmt und abseits der großen Touristenpfade ins Leben eintaucht, wird mit einmaligen Eindrücken belohnt.

Viele Städte- und Straßennamen in Chile erinnern an deutsche Einwanderer. So auch in Puerto Natales, wo Hermann Eberhard als Schaffarmer in einer Höhle auf die Exkremente eines urzeitlichen Wesens gestoßen ist. Wissenschaftler haben dort schließlich ein ca. 12.000 Jahre altes Riesenfaultier und weitere Funde ausgegraben. Natürlich gibt es heute eine Straße, die seinen Namen trägt. Aber eigentlich

kommen die Menschen, und zwar alt und jung, in die beschauliche Hafenstadt, um von dort aus in den Nationalpark Torres del Paine zu fahren. Das Biosphärenreservat ist ca. 1800 km² groß, glazialen Ursprungs, ist die Heimat von Pumas und einer atemberaubenden Flora und Fauna. Herzstück des Parks ist der namengebende Berg bzw. sind die drei Bergspitzen. Die drei Hörner bestehen aus Vulkangestein, Granit und Kalk und sind die Attraktion für Wanderer. Man kann den Aufstieg an einem Tag schaffen – sollte allerdings acht Stunden dafür einplanen. Für echte Rucksacktouristen mit der dazugehörigen Trekkingausrüstung sind auf zwei mehrtägigen Routen rund um die Hörner Zeltplätze und kleine Hosterias vorgesehen. Die sind gerade in den Sommermonaten, also von Dezember bis März, chronisch ausgebucht (bieten aber auch die spektakulärsten Sonnenuntergänge). Damit ist auch der Boustourismus erklärt, der täglich tausende Wanderer die 1,5 Stunden von der Stadt bis zum Parkeingang bringt und in einem genau festgelegten Rhythmus auch wieder abholt. Ob acht Stunden Bergbesteigung, zwei Stunden Wanderung an einem See entlang oder

Huilo Huilo ist der Name eines Bioreseervates inmitten des Regenwaldes. Hierin befinden sich drei skurrile Öko-Hotels mit außergewöhnlichen Zimmern und Aussichten.

eine zehnstündige Touristentour mit dem Bus – der Park ist ein Erlebnis sondergleichen.

So wie wir nutzen viele Reisende den Standort zu einem Abstecher nach Argentinien – natürlich mit dem Bus. Die 17-Stunden-Tour ist trotz aller Strapazen absolut lohnend, denn die grandiosen Eismassen am Perito Moreno sind wieder einmal ein Superlativ. 70 m hoch türmt sich der Gletscher hinein bis in einen Nebenarm des Lago Argentino. Das Blau der über Jahrtausende gepressten Eismassen ist unbeschreiblich schön. Und die Geräusche, wenn der Gletscher kalbt, unheimlich schön. In einem Nationalpark gelegen, kann man den Gletscher über sehr gut angelegte Stufenterrassen

besichtigen – oder per Boot. Beide Ausflüge zeigen deutlich, zu welchen Wundern die Natur fähig ist. Die weite Anfahrt durch den argentinischen Teil Patagoniens lässt uns teilhaben an der unendlichen Weite der Pampa. Stundenlang fahren wir über eine gut ausgebauten Straße. Der Blick nach vorne und nach hinten, nach rechts und nach links verändert sich über die Zeit nicht. Da gibt es die Büsche, Grassteppen, Alpakas, Schafe, vielleicht mal einen Aasgeier und eben ganz, ganz viel Landschaft. Auf der Rückbank des Busses mit ein paar Empanadas von der Tankstelle und einer kühlen Flasche Bier ist jeder gefahrene Kilometer hinein in den Sonnenuntergang trotzdem ein Genuss.

Nur 1000 km weiter nördlich liegt Puerto Montt. Wir haben abweichend vom Plan kurzfristig einen Flieger genommen, um die Strecke zu überbrücken, und konnten darum die Schönheit der Eisfelder und kalten Krater auch einmal von oben bewundern. Nach den schönen, windigen und auch kühlen Tagen im südlichen Süden kommt uns der nördliche Süden ziemlich warm vor. Von hier aus haben wir eine Autoreise auf die Insel Chiloe geplant – auch Chile, aber auch ganz anders. Hier wohnen keine Chilenen, sondern Chiloten, ein stolzes Volk, früher hauptsächlich Fischer und verwöhnt mit wunderbarer Landschaft mit Regenwald, Walen und Delphinen in den Buchten, Pinguinen in Strandnähe und einer Vielzahl von kunstvoll und bunt verzierten Holzkirchen und Holzhäusern. An einigen Stellen fühlen wir uns wie an der englischen Küste. Üppiger und grüner Bewuchs an den Straßen, steil abfallende Küstenabschnitte, kurvenreiche schmalen Straßen und – eher untypisch für England – ein strahlend blauer Himmel. Unser Ziel

Durch den Regenwald wandern ist mit ganz besonderen Gefühlen verbunden. Die Wege sind erkennbar. Aber die Natur ist unbändig und steckt voller Überraschungen, wie z.B. Papageien und Pudus.





Der Perito-Moreno-Gletscher ist einer der größten Auslassgletscher der südamerikanischen Anden. Bekannt ist er vor allem dadurch, dass seine Gletscherzunge den südlichen Arm des Sees absperrt und aufstaut, der sich dann periodisch entleert.

ist der Süden, in dem ein Nationalpark eingerichtet wurde. Der Parque Tantauco ist auch so etwas wie ein Mahnmal, denn so wie hier soll es früher auf der ganzen Insel ausgesehen haben. Er wurde 2005 von einem Ex-Präsidenten geschaffen. Hier gibt es neben Sandstränden, felsigen Küsten vor allem einen wunderschönen und dichten Naturwald. Auch wenn die Motivation zur Gründung des Parks viel diskutiert wird: Zumindest ist dieser Teil des Landes von der Abholzung verschont worden und bietet den Menschen aus Quellón und der Region Arbeit und Zukunft.

Die Wege sind wie immer gut gekennzeichnet und bieten einen atemberaubenden Einblick in eine unberührte Natur. Wir sind nur Tagesgäste. Tatsächlich aber kann man die vielen Wanderwege auch für ausgedehnte Trekkingtouren nutzen und auf ein Netz von Zelten und Campingplätzen zurückgreifen. Lohnenswert ist es auf jeden Fall. Nach Eis, Regen und Pampa erwartet uns mit der Region rund um den See Llanguihue (viele Bezeichnungen stammen aus der Sprache der Mapuche) und dem Lago Villarica ein neues Stück Chile. Die dunklen Strände zeugen vom Ursprung der Bodenmasse, den Vulkanen in der Region. Tatsächlich ist der Villarica aktiv. In den klaren Nächten sieht man die glühende Masse, die langsam den Berg hinunterläuft. Tagsüber erinnern kleine weiße Rauchfahnen daran, dass es unter der Erde brodelt und die Massen in Bewegung sind. Erdbeben sind tatsächlich für die Chilenen keine Besonderheit. Sie gehören zum Leben dazu und sorgen dafür, dass sich die Spannung der darunter liegenden Erdplatten von Zeit zu Zeit abbauen kann. Dieser Teil von Chile ist lebendiger. Hier gibt es Universitätsstädte, Wirtschaftsregionen,

Kulturstätten, Fußgängerzonen, touristische Attraktionen und Souvenirlädchen sowie eine ausgeprägte Restaurant- und Kneipenkultur. Abseits der touristischen Pfade warten aber immer kleine Sensationen darauf, entdeckt zu werden. Und manchmal sind es allein die Namen, die Lust auf einen Abstecher machen. So wie der Ort Panguipulli. Die Übernachtung in einem Öko-Resort gehört zu den schönsten Übernachtungen, die wir jemals erlebt haben. Und die Fahrt auf der Fähre war wie Terra X mit Fahrtwind.

Wer Chile einmal erlebt hat, wird auf ewig Freundschaft schließen mit dem Land im Süden von Südamerika, dass sich eng an den Pazifik schmiegt und im Osten von den Anden eingeschlossen wird. So viel Gutes auf einem so schmalen Stückchen Erde, so viele nette Menschen, so viel Kultur, Pisco Sour und Party, Curanto und andere Köstlichkeiten sind der Lohn für jeden, der sich auf den weiten Weg macht. Beschenkt wird man mit unvergesslichen Erinnerungen.

Silke Birkemeyer

Die Cueva del Milodón wurde nach dem prähistorischen Riesenfaultier benannt, das in dieser Höhle 1895 von dem deutschen Abenteurer Hermann Eberhard (1852–1908) gefunden wurde.



Ingenieurbüro Gerdом wird 10 Jahre

Als Matthias Gerdом den Schritt in die Selbstständigkeit wagt, feiert Bayern München die erste von inzwischen elf Meisterschaften in Serie, Jorge Mario Bergoglio wird als Papst Franziskus bekannt, und Corona war – wenn überhaupt – nur Bierkennern ein Begriff. Konkret: Zehn Jahre ist das mittlerweile her.

2013 war Gerdом noch Einzelkämpfer. Nebenberuflich nahm er erste Aufträge an. Jetzt leitet er in Rabber ein Ingenieur- und Sachverständigenbüro für Bauwesen mit 14 Kolleginnen und Kollegen. „Ich hätte damals nicht gedacht, dass wir eines Tages so groß werden. Aber es hat sich aus den Bedarfen und Anfragen so ergeben“, sagt der 44-Jährige heute.

Er selbst hat Mörtelkelle und Flächenspachtel längst gegen Messgeräte und Förderanträge eingetauscht: Der gelernte Maurer/Betonbauer ist seit 2017 nämlich auch öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden. Im vergangenen Jahr erfolgte die Wiederbestellung bis 2027. Seine Fachkunde wird nicht nur von Gerichten bei Streitigkeiten geschätzt. Anfangs habe er noch aus dem Wohnhaus herausgearbeitet. Doch die Zeiten sind längst vorbei. Das Büro in der Westenseite 23 in Rabber hat sogar schon einen Anbau bekommen.

Seine erste Mitarbeiterin fand Gerdом übrigens über ebay-Kleinanzeigen. Wenig später kam Alexander Mattheis dazu, der damals kurz vor dem Ende seines Studiums stand. In Helena Friesen fand er letztlich auch das „Herzstück“ des Büros. Die Quereinsteigerin ist heute noch in jedes Projekt involviert. „Es macht mir Spaß, alles zu koordinieren. Es warten täglich neue Aufgaben, so wird es nie langweilig“, erzählt sie. Und obwohl das Team so groß geworden sei, könne sie sich auf eines verlassen: „Jeder legt seine Aufgaben kurz beiseite, um dem anderen zu helfen. Das tut gut.“

Matthias Gerdом ist aber nicht nur der Umgang seiner Mitarbeiter*innen untereinander wichtig. Respektvolles, freundliches Auftreten gelte auch auf den Baustellen. „Wir begegnen allen auf Augenhöhe, egal ob Handwerker, Bauherr oder Dienstleister. Wir verstehen uns als ihr Partner“, so der Firmenchef. Durch die zusätzliche Beratung bei Zuschüssen, im Hinblick auf Förderungen und günstige Kredite, erlebe er eine hohe Dankbarkeit. Mit dem Ingenieurbüro kaufe der Kunde auch ein Netzwerk regionaler Firmen ein: „Alles baut auf langjährigen Partnerschaften auf.“ Auch in den Bereichen, in denen Gerdом auf Knowhow angewiesen ist, setzt er auf Kontinuität, etwa mit Walter Schölzel IT-Consulting aus Bad Essen, mit Personal Löwen (Lohnabrechnungen) oder Kaufmann Digital (Internetauftritt).

Gerdом ist zu Recht stolz auf die Zusammensetzung des Teams mit all den Qualifikationen: „Weiterbildungen werden ermöglicht und unterstützt. Ein ganz aktuelles Thema ist zum Beispiel die Nachhaltigkeit.“ Um diesen Bereich kümmert sich Mailin Schultze. Sie arbeitet seit Oktober 2022 für das Ingenieurbüro Gerdом. Zuvor war sie Bauleiterin in einem kleinen Architekturbüro. Es folgte ein kurzer Ausflug zu einer Behörde, aber da habe sie nach kurzer Zeit festgestellt, dass sie dort auf Dauer nicht glücklich werden würde. „Das Zusammengehörigkeitsgefühl hier ist ganz anders. Es ist ein Familienunternehmen durch und durch. Jeder kann jeden um Rat fragen“, bestätigt sie Helena Friesens Einschätzung. Die Aufgabenvielfalt sei sehr groß. Ihr Schwerpunkt liege auf der Energieberatung: „Das sind viele neue Informationen, aber das macht es auch so interessant, und das Thema ist aktueller denn je.“

Ein wichtiger Ansprechpartner für alle Kolleg*innen ist Lars Reitmeier. Matthias Gerdом und der Architekt kennen und schätzen sich seit 2007, hatten zuvor bereits einige Jahre in Osnabrück zusammengearbeitet. „Obwohl wir ein relativ junges Team sind, können wir viele Bereiche rund um die Themen Hausbau / Gewerbebau und Sanierung abdecken. Der Kunde bekommt von uns alles aus einer Hand, die Wege intern sind kurz. Das ist ein großer Vorteil“, weiß Reitmeier. Der 45-Jährige begleitet zudem die Auszubildenden zur Bauzeichnerin/zum Bauzeichner.

„Unser erster Auszubildender Chayan Mertens ist jetzt fertig geworden. Ab August kommt dann wieder eine zweite Auszubildende dazu. Es macht Spaß, diese jungen Menschen auf dem Anfang ihres Berufswegs zu begleiten“, so Gerdом. Deshalb spricht er auch regelmäßig im Rahmen der Berufsorientierung am Gymnasium Bad Essen mit den Schüler*innen. Marian Sommer ist noch mittendrin in der Ausbildung. Er kommt aus Sutthausen, fährt aber gern zur Arbeit nach Rabber und bereut die Wahl keineswegs: „Mir gefällt, dass es ein kleines Büro ist. Nach dem Probearbeiten hatte ich einen guten Eindruck. Niemand steht über dem anderen, wir können offen über alles sprechen.“ Warum würde er anderen diese Ausbildung empfehlen? „Die Arbeit ist vielfältig. Ich sitze nicht nur am Schreibtisch, sondern bin auch oft auf Baustellen.“

Und Matthias Gerdом hat einige weitere gute Argumente für die Arbeit

in seinem Büro. Neben dem Zusammenhalt sind es zum Beispiel die abwechslungsreichen Tätigkeiten oder die Möglichkeit, im Home Office zu arbeiten. Was auch für ihn spricht: Gerdом ist bestrebt, energieautark zu sein. Zukünftig Mini-Windräder und eine Photovoltaikanlage produzieren Strom für das Büro und die sechs E-Autos.

Die technische Ausstattung ist zudem modern. Die neueste Anschaffung ist ein digitaler Laserscanner, um virtuelle Gebäudemodelle zu erstellen und um Bestandsanalysen zu ermöglichen. „Die Zeiten von Bleistift, Zollstock und Schmierblatt sind vorbei“, sagt Lars Reitmeier. Tablets mit entsprechender Software dürfen auf den Baustellen nicht fehlen. In den vergangenen zehn Jahren hat sich eben viel getan bei Gerdом in Rabber. Anders als in der Fußball-Bundesliga und im Vatikan ...

Leistungen des Ingenieurbüros Gerdом: – Architektur – Bauplanung – Bauleitung – Energieberatungen – Beantragung von Fördermitteln – Gutachten über Bauschäden – Hauskaufberatungen und -Verkauf – Wertgutachten – Diverse Messdienstleistungen bei Feuchte- und Wasserschäden – Raumluft- und Materialanalysen auf Schadstoffe – etc.

195 Jahre Firmentreue in Stewede-Levern

Die Rila Feinkost-Importe GmbH & Co. KG ehrt langjährige Mitarbeiter für ihre Betriebszugehörigkeit

Vor 40 Jahren begann Holger Wankelmann seine Laufbahn bei der Firma Rila Feinkost-Importe mit einer Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann. Innerhalb des Unternehmens durchlief er verschiedene Stationen des Verkaufs und Vertriebes. Seit 1994 ist er in leitender Funktion für die Vertriebsorganisation zuständig. Vier Jahre später folgte die Ernennung zum Prokuristen, und 2010 wurde er von der Familie Richter in die Geschäftsleitung berufen.

Dietrich Nolte startete vor 30 Jahren als Assistent des Verkaufsleiters. Danach war er als Sachbearbeiter im Verkauf tätig, bevor er in den Einkauf wechselte. Seit 1996 verantwortet er als Einkaufsleiter diesen Bereich und erhielt im Jahr 2016 Prokura. Ebenfalls auf 30 Jahre Betriebszugehörigkeit kann Dagmar Scholz zurückblicken. Als Diplom-Oecotrophologin liegt ihr Tätigkeitsfeld in der Qualitätssicherung, wo sie für das Stammdatenmanagement sowie die Etiketten- und Deklarationsüberprüfung und Gestaltung zuständig ist.

Angelika Richter und Jürgen Pollert blicken auf 25 gemeinsame Jahre im Export zurück. Sie wickeln den gesamten Export der Rila-Produkte in Länder wie Italien, Japan oder Hongkong ab. Während Frau Richter als Fremdsprachenkorrespondentin Leidenschaft mit Beruf verbinden kann, ergänzt Herr Pollert als europäischer Wirtschaftsassistent das Team mit einem hohen



Von links: Geschäftsführer Helmut Richter, Jürgen Pollert, Dietrich Nolte, Andreas Blase, Dagmar Scholz, Klaus Fricke, Holger Wankelmann, Angelika Richter, Geschäftsführer Bernd Richter.

Maß an kaufmännischem Fachwissen und Organisationstalent.

Klaus Fricke ist seit 25 Jahren bei Rila beschäftigt. Unter seiner Leitung wurde die Logistik modernisiert und umstrukturiert. Er war an der Entwicklung und dem Bau des innovativen Logistikzentrums in Levern mit Hochregallager und modernster Technologie beteiligt und unterstützt als Betriebsleiter die Geschäftsleitung bei allen Bau- und Technikprojekten. Im Jahr 2016 wurde ihm Prokura übertragen.

Vor 20 Jahren begann Andreas Blase seine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann bei Rila. Nach erfolgreichem Abschluss war er als Sachbearbeiter im Vertrieb tätig und absolvierte parallel eine Weiterbildung zum staatlich geprüften Betriebswirt. Anfang 2020 übernahm er die Teamleitung des Vertriebsinnendienstes.

Die Geschäftsleitung sowie die gesamte Rila-Belegschaft gratulieren herzlich und danken für die stets gute Zusammenarbeit.

10 Jahre



GERDOM

Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

Unsere Leistungen:

Kompetent, zuverlässig
und wirtschaftlich.

Ihre Zufriedenheit ist
unser höchstes Ziel.

- ✓ Architektur
- ✓ Bauplanung
- ✓ Bauleitung
- ✓ Energieberatungen
- ✓ Beratung und Beantragung von Fördermitteln
- ✓ Bauschaden-Gutachten
- ✓ Hauskaufberatungen
- ✓ Wertgutachten
- ✓ Diverse Messdienstleistungen bei Feuchte- und Wasserschäden
- ✓ Sanierungskonzepte

LAGERVERKAUF
 Mo. bis Fr. von 8-12 Uhr



18. September bis zum 18. Oktober 2023



20% AUF FLOTTE SOCKE



Zum Österreich 9 | 49179 Ostercappeln-Hitzhausen | Tel. 05473/9585-0

Großes Jubiläum bei Rellana – 40 Jahre Sockenwolle aus Hitzhausen

Ostercappeln – mitten in der Bauernschaft Hitzhausen schlummert in einer alten Grundschule seit fast 40 Jahren ein „Strick-Paradies“, nicht nur für Osnabrücker.

1956 war Wolle nur ein kleines Zusatzgeschäft in seinem Lebensmittelladen in Ostercappeln, doch dann wollte Friedrich Willem Reller in Hitzhausen den nächsten Schritt wagen. Er zog in die alte Grundschule und entwickelte eine eigene Kollektion unter dem Namen Rellana, ein Zusammenspiel aus seinem Namen Reller und dem italienischem Wort lana für Wolle.

„Flotte Socke“ feiert in diesem Jahr ihren 40. Geburtstag!

Schon seit Jahresbeginn lockt Rellana daher mit tollen Aktionen und Angeboten rund um die Socke, z.B. werden Einsendungen von eigenen Sockenkreationen noch bis Mitte Oktober gesammelt. Daraus kürt jeden Monat eine Jury eine/n Gewinner*in, der/die sich über einen Einkaufsgutschein über 30,00 Euro freuen kann. Die schönsten Socken werden in einer Jubiläumsausgabe des beliebten Anleitungsheftes „Flotte Socke“ abgedruckt und veröffentlicht. Und aus allen Gewinnern wird dann ein Hauptgewinner ausgelost, der sich über ein nachhaltiges Wochenende freuen kann; dann heißt es Koffer packen und zwei Nächte unbeschwerten Kurzurlaub in einer handverlesenen Unterkunft genießen.



Aber wer glaubt, bei Rellana gibt es nur Sockenwolle, der hat sich getäuscht. Karin Reller ist mittlerweile in die Fußstapfen ihres Vaters getreten und verkauft in Hitzhausen die kreativen Garne in die Welt. Daneben gibt es einen großen Lagerverkauf mit über 150 verschiedenen Qualitäten in über 1000 Farben, darunter wunderschöne Farbverlaufgarne, Merino- und

Mohairqualitäten, Baumwollgarne, Effekt- und Häkelgarne. Zahlreiche Modelle geben Anregungen und Ideen zum Nacharbeiten, die detaillierten Anleitungen gibt es kostenlos dazu. Ein Team von rund 20 Mitarbeitern kümmert sich um die Kollektion, den Ein- und Verkauf, das Marketing und die Logistik bis hin zum Versand an Einzelkunden oder Wollgeschäfte hauptsächlich in Europa, aber auch in Kanada, USA oder Japan. Neben einem großen Lagerverkauf in Hitzhausen betreibt Rellana einen Online-Shop für Endverbraucher und für Wiederverkäufer.

Montags gibt es in den Geschäftsräumen von 9.30 bis 11.30 Uhr eine Strickgruppe mit angeleitetem Strickunterricht. Interessierte können gerne vorbeikommen. Es wird ein Kostenbeitrag von 5,00 Euro erhoben.

Wer einfach mal schauen möchte, für den ist ein Besuch bei Rellana absolut empfehlenswert. Die Öffnungszeiten im Lagerverkauf sind Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Für alle, die außerhalb dieser Zeiten einkaufen möchten, empfehlen wir den Onlineshop unter www.rellana.de.

Faser and Sun

Echtes Surfvergnügen jetzt auch neben dem Schwimmbecken!

Badegäste in Preußisch Oldendorf haben noch zum Abschluss der Badesaison von Glasfaseranbindung profitiert

Erst im Wasser planschen, dann beim Bräunen in der Sonne schnell mal in den sozialen Netzwerken stöbern, Nachrichten beantworten oder Videos schauen: Das war im Waldfreibad in Preußisch Oldendorf jetzt uneingeschränkt möglich. Denn wie viele Haushalte und Gewerbetreibende wurde das Waldfreibad Preußisch Oldendorf jhm August an das örtliche Glasfasernetz angeschlossen. Für die Badegäste bedeutete die neue Glasfaserleitung ein schnelles, stabiles und sicheres Internet auch unterwegs. „Die Bereitstellung von schnellem Internet ist ein weiterer Qualitätsgewinn für das Waldfreibad Preußisch Oldendorf“, sagt Bürgermeister Marko Steiner. „Alle Altersgruppen profitieren von den vielfältigen Möglichkeiten, die eine leistungsstarke Internetverbindung bietet. So kann jetzt Musik gehört und mit Freunden kommuniziert. Auch die Hausaufgaben können im Freibad erledigt werden.“



Glasfaseranschluss für eine schnelle Internetverbindung jetzt auch im Waldfreibad in Preußisch Oldendorf. Die Badegäste freuen sich schon auf die neue Saison im nächsten Jahr.

Ähnlich sieht es Stefan Mochmann, Chef der Schwimmmeister: „Die Kinder und Jugendlichen kommen mit dem Handy ins Freibad, und auch die anderen Badegäste wollen heutzutage auf der Liegewiese mit ihren Smartphones kommunizieren oder am Tablet spielen.“ Das war zuvor nur bedingt möglich, das WLAN hatte nur Teile der Liegewiese erreicht. „Besonders durch die Lage des Bades im Wald, in dem die mobilen Daten eingeschränkt sind, war es wichtig, die Internetversorgung zu verbessern. Entsprechend haben wir auch schon positive Rückmeldungen der Besuchenden erhalten“, so Mochmann.

Auch GREENFIBER-Geschäftsführer Uwe Krabbe freut sich über die neuen Anschlüsse: „Wir hoffen, dass wir den Besucherinnen und Besuchern den Aufenthalt im Waldfreibad durch die Bereitstellung des Breitbandinternets noch attraktiver machen können. Zugleich freuen wir uns, auch allen Haushalten in Preußisch Oldendorf einen Glasfaseranschluss anbieten zu können.“

„Jeder Haushalt in Preußisch Oldendorf hat die Möglichkeit, einen Glasfaseranschluss zu bekommen.“

Vor knapp zweieinhalb Jahren hatte das Infrastrukturunternehmen GREENFIBER mit dem Glasfaserausbau in Preußisch Oldendorf begonnen. Das ehemalige Sparkassengebäude wurde zum Zentrum des Glasfasernetzes im Mühlenkreis umfunktioniert. Seitdem kann in der Stadt im Westen des Mühlenkreises – und damit weit vor vielen anderen Kommunen in Deutschland – hochleistungsfähig gesurft werden. Da die Hauptleitung bereits im gesamten Stadtgebiet in der Erde liegt, können Hausanschlüsse für weitere Interessenten jederzeit errichtet werden.

„Die Internetversorgung wird als Standortfaktor in allen Bereichen immer wichtiger. Für viele Betriebe ist eine stabile und schnelle Internetverbindung elementar, aber auch Arbeitnehmende sind für mobiles Arbeiten oder das Homeoffice darauf angewiesen. Ich bin daher froh, dass jeder Haushalt in Preußisch Oldendorf die Möglichkeit hat, einen Glasfaseranschluss zu bekommen“, sagt Bürgermeister Steiner.

Weitere Informationen zum Glasfaseranschluss gibt's telefonisch unter 05742 80 99 60, im Beratungsbüro in der Rathausstraße 11 sowie unter www.greenfiber.de/preussischoldendorf. Darüber hinaus wird GREENFIBER in den nächsten Wochen mit einem Vermarktungsmobil in der Marktstraße sowie beim Edeka Ehlers in der Berliner Straße in Preußisch Oldendorf präsent sein.

Frank Fischer: JFK Meschugge Kabarett

Samstag, 7. Oktober 2023, 20.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Frank Fischer ist eine außergewöhnliche Erscheinung im deutschen Kabarett. Er ist intelligent, charmant, pointiert und wahnsinnig treffsicher. Mit seinem aktuellen Programm „Meschugge“ gastiert Frank Fischer auf Einladung des JFK Stemwede im Life House in Stemwede-Wehdem. me|schug|ge (hebr.-jidd.) steht umgangssprachlich für verrückt. Das steht zumindest im Duden. Falls Sie sich jetzt fragen, wer oder was denn verrückt ist – kleiner Tipp: Schalten Sie mal die Nachrichten ein. Oder fahren Sie mit dem Zug, laufen Sie durch die Fußgängerzone, den Supermarkt oder setzen Sie sich ins Café. Denn egal ob Trump, Putin oder die Frau vor Ihnen an der Kasse – ständig hat man den Eindruck, von Menschen umgeben zu sein, bei denen im Kopf nicht alles ganz rund läuft.



Frank Fischer. Foto: Olli Haas.

berichtet über ungewöhnliche Menschen, verrückte Situationen und gibt nebenbei wertvolle Tipps, wie man beispielsweise eine Bahnfahrt für sich und andere zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen kann. Stellt sich abschließend nur noch die Frage: Wenn so viele Menschen um uns verrückt sind, sind wir dann die einzig Normalen? Oder sind wir am Ende vielleicht selbst meschugge? Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.



TRÖDELMARKT PREISE



**Baumwoll-
hosen** ab **19,00**

Hemden ab **19,00**

Pullover ab **29,00**

Sakkos ab **29,00**

gardeur **OLYMP** JOOP! GATE ONE
ALBERTO CALAMAR **ETERNA**
TOMMY  **HILFIGER** FYNCH-HATTON
CASA  **MODA** **CAMEL** **ACTIVE**
N·Z·A· NEW ZEALAND AUCKLAND

SONNTAG GEÖFFNET!

1889
LANGE
Mehr für den Mann

Sa. 16. Sep 9.00 – 18.00 Uhr
So. 17. Sep 13.00 – 18.00 Uhr

Lange Straße 10 – Rahden

www.lange-herrenmode.de

Trödelmarkt in Rahden

Am 16. und 17. September ist es wieder soweit; denn an diesem Wochenende findet in der gesamten Rahdener Innenstadt der Trödelmarkt statt. Wie in den vorangegangenen Jahren erstreckt sich diese Veranstaltung über die gesamte Innenstadt und die angrenzenden Parkplätze. Viele Händler aus der Region und dem weiteren Umland werden erwartet. Für die vielen Besucher gilt an diesem Wochenende wieder die Devise: Stöbern, feilschen und Schnäppchen schlagen.

Das umfangreiche Angebot der Händler lädt dazu ein und wird an diesem Wochenende kaum Wünsche offenlassen. Zusätzlich haben die Geschäfte in der Rahdener Innenstadt an diesem Wochenende geöffnet. Veranstalter: Gewerbebund Rahden e. V. in Kooperation mit der Firma Krencky.

Übrigens: Die ersten Schnäppchenjäger sind schon mit dem Aufbau der Stände ab 6.00 Uhr morgens unterwegs.



**Der nächste Rundblick
erscheint am 12. Oktober**

Redaktionsschluss 29. September

AUTOTEAM

Kfz-Meisterbetrieb

Inh. Tristan Matlage

REPARATUR und WARTUNG aller Marken

Reifenservice

Klimaservice

Inspektion

HU/AU (TÜV)

Kfz-Elektrik

Unfallinstandsetzung

Achsvermessung

Autoglasservice

Mitarbeiter gesucht

KFZ-Mechaniker / -Servicetechniker / -Meister

Telefon 05742 / 9227453

Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-matlage.de
*** Zufriedenheitsabfrage 2022 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke • www.werkstatt-des-vertrauens.de

crazy freilach Klezmer-Konzert



Montag, 9. Oktober 2023, 19.30 Uhr

Begegnungsstätte Stewede-Wehden

Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Die fünf Leverkusener Musiker von „crazy freilach“ tragen seit zwei Jahrzehnten ungebrochen die Leidenschaft des Klezmers in sich. Mit großem Enthusiasmus widmen sie sich der zeitgenössischen Klezmermusik und dem jiddischen Gesang mit dem Ziel, dieses fantastische musikalische Yerushe (jiddisch für Erbe) der osteuropäischen Juden lebendig zu halten. Am Montag, den 9. Oktober um 19.30 Uhr treten „crazy freilach“ auf Einladung des JFK Stewede in der Begegnungsstätte in Stewede-Wehden auf.

„crazy freilach“ nimmt die Zuhörer mit auf eine Reise durch ganz unterschiedliche Teile der Klezmerwelt: von arabischen Rhythmen hin zu jazzigen Klängen, von traditionellen Arrangements hin zu poppigen Melodien, aber eben auch von der tiefsten Trauer des Holocausts bis hin zu Freudentänzen. Kaum ein anderes Klezmerensemble begibt sich mit so viel Faszination und Leidenschaft auf die Suche nach neuen Klängen und musikalischen Wegen. Virtuose Elemente, Improvisationen, Melodien aus dem Mittelmeerraum, lockere Beats und Grooves, verleihen der traditionellen Klezmermusik einen ganz eigenen Charme. Durch den Einfluss anderer Musikstile gelingt es der Band, ungeahnte Begegnungen und Eindrücke in die Musik einfließen zu lassen. Die musikalische Reife, kombiniert mit faszinierenden Arrangements und der Virtuosität der einzelnen Musiker, hebt die Klezmermusik auf ein neues Level und entführt die Zuhörer in eine fremde Welt.



Crazy Freilach – www.marc-schelwat.com.

Gleichzeitig kann die Ausstellung „Einige waren Nachbarn: Täterschaft, Mitläufertum und Widerstand“ des US-Holocaust Memorial Museum in New York, die die Rolle der gewöhnlichen Menschen und wie sich der Holocaust aus der Mitte der Gesellschaft heraus entwickeln konnte, beleuchtet, besichtigt werden. Die Ausstellung wurde von der Heimatpflege Stewede organisiert und zeigt zusätzlich zahlreiche Exponate mit Bezug zu Stewede.

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stewede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stewede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stewede.de möglich.

Life House Singing



Gemeinsames Singen mit Kevin Guennoc

Sonntag, 8. Oktober 2023, 18.00 Uhr, Life House, Stewede-Wehden

Eintritt: 5,00 Euro

Gemeinsames Singen macht glücklich und erfreut sich aktuell großer Beliebtheit. Dies hat der JFK Stewede zum Anlass genommen, ein „Life House Singing“ anzubieten. Am Sonntag, den 8. Oktober um 18.00 Uhr wird es daher ein Massensingen im Life House in Stewede-Wehden geben. Wildfremde Menschen kommen zusammen, um gemeinsam zu singen. Gesungen wird zusammen mit Kevin Guennoc, der mit seiner Gitarre durch den Abend führt und den Ton angibt.



Kevin Guennoc.

Viele Menschen haben Spaß am Singen, ohne gleich in einem Chor zu singen. Beim „Life House Singing“ kann und darf jeder mitsingen, der es möchte. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. In lockerer Atmosphäre treffen sich sangesfreudige Menschen jeden Alters und bilden eine bunt gemischte Sangesschar. Mit viel Spaß und guter Laune geht es ohne Proben ans gemeinsame Singen. Auf der Bühne steht Kevin Guennoc, der die muntere Sangesschar moderiert und vorsingt. Der Spaß am gemeinsamen Singen steht dabei im Vordergrund. Die Mitsänger brauchen auch nicht textsicher sein, denn die Liedtexte werden mittels Beamer auf eine Leinwand geworfen, sodass einfach lauthals mitgesungen werden kann. Ganz bestimmt werden dann auch Glückshormone freigesetzt.

Gesungen wird eine bunt gemischte Auswahl an Liedern – Pop-Klassiker, Hits, Evergreens und alles was gefällt. Im Vorfeld können Besucher sich unter info@jfk-stewede.de auch Songs wünschen, die an dem Abend gesungen werden sollen. Kevin Guennoc freut sich schon auf die Vorschläge und möchte möglichst viele Wünsche umsetzen.

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stewede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stewede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stewede.de möglich.

Qualität wird bei uns groß geschrieben

Altbausanierungen Kellersanierungen Pflasterungen Gartenarbeiten Kanal- und Rohrbau Individuelle Planung Teichbau

Telefon 0 57 42 / 22 09

mobil 01 71 / 14 26 706

mail atv-rempel3@web.de

**Wir machen
Urlaub vom
12. – 24.09.**



Makoschey
Schmuck & Erlesenes

Besuchen Sie uns
in Bad Essen!

Verkauf



- ♦ Gold-, Silber- und Brillantschmuck (neu & aus 2. Hand)
- ♦ Handgefertigte Edelsteinketten
- ♦ Handtaschen und Accessoires von



Ankauf



- ♦ Gold- und Silberschmuck
- ♦ Silberbestecke (auch versilbert)
- ♦ Anlage-, Alt-, Bruch- und Zahngold
- ♦ Gold- und Silbermünzen aller Art

Bad Essen | Lindenstraße 61 | Tel 05472 977270

www.schmuck-badessen.de | Mittwoch Ruhetag

3 Female Fronted Rockbands JFK

FRAUPAUL / RAUSZ / ABOUT MONSTERS

Samstag, 14. Oktober 2023, 20.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 15,00 Euro / 13,00 Uhr (ermäßigt und Mitglieder)

Gleich drei ungewöhnliche Frontfrauen und ihre Bands rocken am Samstag, den 14. Oktober ab 20.00 Uhr die Bühne des Life House in Stemwede-Wehdem. Der JFK Stemwede hat „FRAUPAUL“ aus Hamburg, „Rausz“ aus Bremen und „About Monsters“ aus Osnabrück zu einem gemeinsamen Konzert nach Stemwede geholt.

Die drei Musikerinnen von „FRAUPAUL“ zerlegen in ihren Songs systematisch und ohne Scheu vor unbequemen Einsichten den Wahnsinn des Alltags in seine Bestandteile. Mal als Liebeserklärung, mal als Selbstkritik. „FRAUPAUL“ feuern dem stetig wachsenden Publikum ihre eingängigen Hooks entgegen, bis es mitsingt. „FRAUPAUL“ sind weit mehr als das und scheuen sich nicht vor dem Vergleich mit Vorbildern wie Deine Cousine, Blond und Ideal. Als reines Frauentrio gibt die Band der Musikszene einen Wink mit dem Zaunpfahl und macht sich mit ihren zahlreichen Live-Shows selber Platz.



„FRAUPAUL“. Foto: Alexander Schliephake.

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.



„RAUSZ“. Bild Nina Rädcl.



„About Monsters“. Foto: Jane Jachens.

„RAUSZ“ – manche nennen es oldschool Grunge aus den 90ern, bisschen rage, bisschen düster, bisschen fies, bisschen ernst, bisschen nonsens. Gitarre, Bass, Schlagzeug, Gesang, fertig. Es geht immer um nichts weniger als alles. Alles Fühlen ausdrücken und andere Fühlen machen mit allen Mitteln, die der Band zur Verfügung stehen. Sängerin Suzannah kriecht, tobt und schreit über die Bühne: Katharsis mit der weiblichen Galle am richtigen Fleck und unterm Hintern ein Bass, der sich gewaschen hat.

„ABOUT MONSTERS“ sind eine fünfköpfige Modern Rock/Post-Hardcore Band aus Osnabrück. Seit 2019 erschaffen sie mit starken und klaren Rhythmen, eingängigen Gesangsmelodien von Frontfrau Madeleine „Maddy“ Wiebe und klassischen Elementen des Modern Rock und Metal einen einzigartigen Sound.

Autorenlesung: Michel Bergmann – „Mameleben – oder das gestohlene Glück“

Montag, 18. September 2023 · Stadtbücherei Rahden, 19.00 Uhr

Vorverkauf: 12,00 Euro / Mitglieder: 7,00 Euro

Abendkasse: 15,00 Euro / Mitglieder: 10,00 Euro

Eine Veranstaltung von Kul-Tür Rahden.

Michel Bergmann wurde 1945 als Kind internerter jüdischer Flüchtlinge in Riehen bei Basel geboren. Seine frühe Kindheit verbrachte er in Paris, seine Jugend in Frankfurt a.M. Nach dem Studium arbeitete er als Journalist, unter anderem bei der ›Frankfurter Rundschau‹, später als Regisseur und Produzent, seit 1990 auch als Drehbuchautor (u.a. ›Otto – Der Katastrophenfilm‹, ›Es war einmal in Deutschland...‹). 2010 erschienen sein erster Roman ›Die Teilacher‹, dem bislang sechs weitere Bücher folgten.



Musikschule



**MUSIKBURG
GRÖTZNER**

Fiegenburgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf-Börninghausen
Tel. 0176 45 94 79 77 und 0176 45 94 82 48
www.musikschule-boerninghausen.de

Unterricht
auch zuhause

Nachhaltiges Gärtnern mit Kompost und Komposterde

Hochwertige Komposterde ist essenziell für das Wachsen und Gedeihen von Blumen, Gemüse und Feldfrüchten.

Dabei können wir alle zu hochwertiger, sortenreiner Komposterde im eigenen Garten oder unseres lokalen Entsorgungsunternehmens beitragen: über die sorgfältige Abfalltrennung unserer Bio-Hausabfälle in der Biotonne oder auf dem Komposthaufen – für optimales Pflanzenwachstum, Schadstofffreiheit – und als wichtiger Beitrag zur Bodenverbesserung und zum Klimaschutz.

Denn Pflanzenerde aus dem konventionellen Handel enthält meistens Torf. Durch die Trockenlegung von Mooren und den Abbau von Torf wird im Torfboden gespeichertes CO₂ freigesetzt. Die Torfminderungsstrategie der Bundesregierung sieht daher vor, dass Hobbyerden bis 2026 vollständig torffrei sein sollen.

Wichtig: Achten Sie darauf, dass in den Biomüll wirklich nur Biomüll kommt, auch keine sogenannten biologisch abbaubaren Kunststoffe (dazu weiter unten mehr).



Die Kompost-Mieten (aufgeschichtete Haufen) müssen mit dem Radlader mehrfach umgeschichtet werden, um optimal zu verrotten.

Was genau darf in die Biotonne?

- Eierschalen, auch wenn sie zu Ostern mit Lebensmittelfarben gefärbt sind
- Eierkartons aus Pappe (in geringen Mengen)
- Abgelaufene/verdorben Lebensmittel (ohne Verpackung)
- Milch, Milchprodukte (ohne Verpackung)
- Brot, Brötchen, Getreideprodukte
- Nährboden von Kresse und Sprossen (sofern aus Pflanzenfasern)
- Kaffeesatz, -filter, Tee, Teebeutel

- Ungekochte und gekochte Speisereste (Fisch, Fleisch, Wurst, Knochen, Gräten)
- Grün-/Strauchschnitt, Laub
- Gartenpflanzen, Blumen (mit Wurzeln, ohne Blumentöpfe), Blumenerde, Gartenerde (in geringen Mengen)
- Haare, Federn
- Kleintierstreu aus Holzspänen (in geringen Mengen), Stroh und Heu (kein Katzenstreu)

Was passiert eigentlich mit dem Bioabfall aus der Biotonne?

Der gesammelte Bioabfall wird in Kompostierungsanlagen in mehreren Schritten über bis zu vier Monate zu Kompost umgewandelt. Die Temperatur beträgt in dieser Zeit für mindestens zwei Wochen zwischen 55 und 65 Grad Celsius, sodass Bakterien, Schädlinge und auch Unkrautsamen absterben. Vor und nach der Kompostierung werden Fremdstoffe wie Glasscherben, Steine, Plastik und Metallteile mit großem Aufwand aussortiert. In Deutschland dürfen nur Komposte auf den Boden aufgebracht werden, welche die hohen Anforderungen der Düngemittelverordnung erfüllen. Dies prüfen regelmäßig unabhängige Labore. Die meisten Komposte sind wegen des hohen Qualitätsstandards mit dem RAL-Gütesiegel ausgezeichnet. Wenn der Bioabfall dafür geeignet ist, wird er oft vor der Kompostierung in Vergärungsanlagen verarbeitet. Bei der Vergärung entsteht Biogas, das in den meisten Anlagen direkt der Stromerzeugung dient. Dieser wird dann direkt in das Stromnetz vor Ort eingespeist – aus Bioabfall entsteht also nachhaltige, weil erneuerbare Energie!



Fotos: KAVG

Regelmäßige Messungen zur Kontrolle der Temperatur beim Verrottungsprozess.

Kompost wirkt dank seines hohen Humusanteils und seiner Grobkörnigkeit wie ein Schwamm, der Feuchtigkeit lange bindet, Luftströme und Wurzelwachstum erlaubt und einen natürlichen Langzeitdüngeneffekt besitzt: Er versorgt Pflanzen mit wichtigen Grundnährstoffen sowie Spurenelementen und erhöht die bodenbiologische Aktivität. Die pH-Werte der Böden erhöhen sich dadurch langfristig, dies wirkt der Versauerung entgegen. Fragen Sie bei Ihrem Wertstoffhof. Hier erhalten Sie oft Kompost als Sackware oder zum Selbstabfüllen.

Mit der Verwendung von regionaler und eigener Komposterde – und damit von regionalen Rohstoffen – spart jede/r Einzelne Ressourcen, Transportwege und Energie. Und schließt so den Kreislauf vom Bioabfall zur hochwertigen, nachhaltigen, regionalen Pflanzenerde für Haus und Garten mit bestmöglicher CO₂-Bilanz – ohne chemischen Dünger oder Pestizide. Für die Gesundheit der Natur und für uns spielt der Boden eine wichtige Rolle: Sind die Böden gesund, leben dort genügend Nützlinge wie Regenwürmer und entstehen gesunde Pflanzen – für Orte der Artenvielfalt. Solche Ökosysteme kommen auch mit Hitze, Regen und Trockenheit gut aus.

Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302

KUNERT HAUSTECHNIK

GmbH & Co. KG



WIR SUCHEN DICH!
Interesse? Lass treffen!

#KUNERTMACHTDASSCHON



WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad · Betonoptik · Naturholzböden · Terrazzo & Mosaikplatten · Kreativ-Spachtel
 Professioneller Bautenschutz · Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker

MEIER HOLZHAUSEN
WAND & BODENDESIGN

Jetzt unverbindlich
anfragen unter:
meier-holzhausen.de

Seit einiger Zeit sind Produkte aus sogenanntem „Bioplastik“ oder „bioabbaubare Kunststoffe“ erhältlich. Sind diese oder auch kompostierbare Müllbeutel wirklich kompostierbar?

Klare Ansage: Plastiktüten gehören nicht in den Bioabfall! Im Kreis Minden-Lübbecke sind diese sogar gemäß Abfallsatzung ausdrücklich für die Biotonne untersagt. Das gilt auch für sogenanntes „Bioplastik“ oder „bioabbaubare Kunststoffe“, zum Beispiel Einkaufsbeutel, Einweggeschirr, Kaffeekapseln, To-Go-Becher und andere Produkte. Denn sogenannter „Bio-Kunststoff“ wird in den kommunalen Kompostierungs- und Vergärungsanlagen leider nicht immer vollständig abgebaut.

Dazu Patrick Hasenkamp, Vizepräsident des Verbandes kommunaler Unternehmen und Leiter der Abfallwirtschaftsbetriebe Münster: „Die neuen „Bio-Kunststoff“-Produkte wie Verpackungen, Kaffeekapseln oder Sammeltüten sind, auch wenn die Beschriftung dies suggeriert, eben nicht biologisch abbaubar bzw. sie zersetzen sich zu langsam. Sie müssen deswegen aufwendig aussortiert werden und verursachen damit in den Bioabfall-Behandlungsanlagen einen erheblichen zusätzlichen Aufwand. Für den Klimaschutz wollen wir immer mehr Torf durch Bioabfallkompost substituieren, um die Moore als Kohlenstoffspeicher zu schützen. Hierbei stören aber jegliche Fremdstoffe – niemand will Plastikschnipsel in seiner Blumenerde oder auf dem Acker haben.“

Unser Tipp für die Entsorgung der Bio-Kunststoffe: Diese sollten getrennt gesammelt und recycelt oder als Erneuerbare Energien verbrannt werden. Die Recyclingfähigkeit dieser Materialien ist allerdings derzeit meistens auch nicht gegeben.

Gibt es eine wirklich biologische Alternative zu kompostierbaren Müll-beuteln?

Unser Appell an Verbraucherinnen und Verbraucher lautet: Bioabfälle bringen Sie am besten in einem Vorsortiergefäß, also etwa einem kleinen Eimer oder zum Beispiel eingewickelt in ein bisschen Zeitungspapier zur Biotonne, nicht in einer Plastiktüte. Das häufigere Rausbringen schützt auch vor Geruch, Essigflegen usw. in der Küche.

Worin besteht der Sinn kompostierbarer Müllbeutel? Auf manchen Biotonnen steht, dass keine solchen Beutel hineingeworfen werden dürfen?

Die Tüten sollen zum Sammeln von Bioabfall motivieren und dieses im Hausgebrauch erleichtern. Dieses Anliegen ist richtig und wichtig. Aber sogenannte kompostierbare Müllbeutel werden in den großtechnischen Kompostierungsanlagen oft nicht vollständig abgebaut. Das gilt selbst für die speziellen sehr dünnen Bioabfallsammeltüten. Diese sind daher im Kreis Minden-Lübbecke von der Miterfassung ausgeschlossen.

Aber selbst wenn diese Werkstoffe bei der Kompostierung vollständig abgebaut werden, entsteht kein nutzbarer Kompost. Sie werden zu CO₂ und Wasser abgebaut. Dafür muss Energie aufgewendet werden. Deshalb wäre es am sinnvollsten, diese Tüten aus nachwachsenden Rohstoffen herzustellen und als erneuerbare Energie zu verbrennen. Oder eben doch Alternativen wie unbeschichtetes Papier, auswaschbare Gefäße usw. zu verwenden.

Die optimale Art der Entsorgung dieser Werkstoffe kann sich zukünftig ändern, wenn diese Materialien andere Eigenschaften haben. Momentan widersprechen sich biologische Abbaubarkeit und Recyclingfähigkeit, Reparierbarkeit usw. Meistens handelt es sich sogar um Einwegprodukte. Hier besteht ein Zielkonflikt, der durch die Hersteller und Designer gelöst werden muss.

Quelle: Verband kommunaler Unternehmen e.V. (VKU),
Abteilung Kommunikation und Public Affairs

Sternenzauber
in Preußisch Oldendorf
16. + 17. Dezember 2023
Weihnachtsmarkt an der Grundschule
Anmeldungen noch möglich
Vereine, Gewerbetreibende oder Privatpersonen können sich noch bis zum **31.10.2023** als Aussteller anmelden.
Weitere Infos: sternenzauber-pro@gmx.de oder Telefon 05742 9229790

Debitkarten mit eingeschränkter Bezahlungsfunktion?

Kein Problem für Sparkassen

Am vergangenen Wochenende hat der SPIEGEL sich mit der (Nicht-) Funktionalität von einigen Debit-only-Karten befasst. Kritisiert wurde der Verzicht auf die Girocard-Funktion. Tatsächlich ist es so, dass viele Direktbanken – anders als die Sparkassen – die girocard durch die Debitkarten von Mastercard und Visa ersetzt haben. Die Kundinnen und Kunden dieser Banken können deswegen dort, wo nur die girocard akzeptiert wird, nicht mehr bezahlen – das sind häufig Behörden oder vor allem kleinere Läden. Allerdings sind Sparkassen und ihre Kunden mit deren Karten nicht betroffen:

Eine Sparkassen-Card ist und bleibt immer eine girocard.

Markus Schaly, Vorstandsvorsitzender, legt Wert darauf festzustellen, dass Kundinnen und Kunden von Sparkassen wie gewohnt mit ihrer Sparkassen-Card bezahlen können: „Diese Probleme haben Kundinnen und Kunden der Sparkassen nicht. Anders als viele Wettbewerber haben wir die girocard nicht durch Debitkarten von Mastercard und Visa ersetzt, sondern packen einfach beide Zahlverfahren auf eine Karte. Damit können unsere Kundinnen und Kunden weiterhin überall bezahlen – also auch in Behörden, in kleineren Läden und überall dort, wo ausschließlich die girocard akzeptiert wird. Gleichzeitig sorgt die Kombination mit der Debitkarte von Mastercard oder Visa für weltweit größtmögliche Akzeptanz – auch online und in Apps.“



VOLVO

Zeit umzuschalten.

Die Volvo Recharge
Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32312 Lübbecke
Rahdener Straße 129 | Tel.: 05741/240840
info@pollert-lk.de
www.volvocars-haendler.de/pollert

32457 Porta Westfalica
Erbeweg 20 | Tel.: 0571/952111
info@pollert-pw.de

MALERFACHGESCHÄFT KOHNERT E.K.
Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere Leidenschaft, Service unsere Stärke.

Maler- und Lackierarbeiten
 Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
 Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71

Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!

TOP
 Malermeister
 (Deutschland)

Das Heißmangel-Team
 Andrea Kischkel braucht
Verstärkung (m/w/d)

Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

Bahnhofstraße 22
 Bad Holzhausen
 0175 7674436

Der nächste Rundblick
 erscheint am **12. Oktober**
 Redaktionsschluss 29. September

Frühaufsteher/innen gesucht...
Du liebst den Duft frischer Backwaren?
Dann komm zu uns...

Verkäufer/innen (mwd) ab 5:30 Uhr gesucht. Voll- oder Teilzeit.

... oder Du liebst das späte Aufstehen? Dann unterstütze uns mittags von 12.00 bis 18.30 Uhr.

Bewerbung an Bäckerei Schröder
 Bremer Straße 17
 32361 Preußisch Oldendorf
 Telefon 0 57 42 / 23 79

Schröder
 natürlich & lecker

HOF LANGE

Maislabyrinth
 Herzlich willkommen!

Eintritt:
 4,00 € pro Person
 Kinder bis 3 Jahre kostenlos

Öffnungszeiten:
 täglich von 10 bis 19 Uhr

www.hof-lange.com

Jetzt bewerben:

Mitarbeiter gesucht
 KFZ-Mechaniker / -Servicetechniker / -Meister
 Telefon 05742 / 9227453

AUTOteam
 Kfz-Meisterbetrieb
 Inh. Tristan Mattlage
 Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
 Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de

Intakter Lagerraum gesucht, ca. 15 – 25 qm, oder Art Garage (geräumig), oder andere gesicherte Fläche bzw. 1 Raum, Tel. 0176 216 236 58.

REZEPTTIPP

Saftiger Zitronenkuchen mit Zucchini und Plose Mineralwasser Medium



Saftiger Zitronenkuchen gebacken mit Zucchini und dem Plose Mineralwasser Medium (Quelle: Plose Quelle AG)

Zutaten für 1 Kastenform:

- 220 g Dinkelmehl Type 630
 - 50 g gemahlene Mandeln
 - 200 g Kokosblütenzucker
 - 1 Päckchen Backpulver
 - 1 Prise Salz
 - 1 Vanilleschote
 - Abrieb einer halben Bio-Zitrone
 - 80 g Olivenöl
 - 150 ml Plose Mineralwasser Medium
 - 2 EL Zitronensaft
 - 3 Bio-Eier
 - 1 mittelgroße Zucchini
- Glaser:**
- 2 EL Zitronensaft
 - 130 g Puderzucker

Zubereitung:

1. Den Ofen auf 180 °C Ober-/Unterhitze vorheizen.
2. Die trockenen Zutaten in eine große Rührschüssel geben und vermengen. Die Vanilleschote auskratzen und das Mark sowie den Abrieb einer halben Bio-Zitrone unter die trockenen Zutaten mengen.
3. Olivenöl, Plose Mineralwasser Medium und Zitronensaft zu den trockenen Zutaten geben und verrühren. Dann nach und nach die Eier unterrühren.
4. Die Zucchini fein raspeln und anschließend unter den Teig heben.
5. Eine Kastenform sorgfältig einfetten. Den Teig einfüllen und im vorgeheizten Ofen für ca. 50-60 Minuten backen (Stäbchenprobe). Aus dem Ofen nehmen und abkühlen lassen.
6. Für die Glaser Zitronensaft mit Puderzucker verrühren und anschließend auf dem ausgekühlten Kuchen verteilen.

ARCHITEKTUR

ARCHITEKTURBÜRO
 Neubau
 Umbau & Erweiterung
 Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
 e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
 Internet: www.eversmeyer-architektur.de

EVERSMAYER

Rote Erde 16
 32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
 Dipl.-Ing./Architekt
 Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

Sie suchen auch Verstärkung?

Mit einer Stellenanzeige im Rundblick erreichen Sie über 10.000 Haushalte in Ihrer Nähe! Weitere Infos unter info@rundblick-pro.de
 Telefon 05742 9229790 WhatsApp 015128770771

Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.

Nächster Termin: 10.10. 2023

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Helmut Bleckmann

Er hat unserem Verein über 50 Jahre die Treue gehalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Der Vorstand und die Mitglieder des
SV Wimmer e.V.

Herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke
anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit.

Wir haben uns sehr gefreut,
dass so viele an uns gedacht haben.

Marlies und Hartmut Hafer

Hedem, im September 2023

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

www.wm-aw.de

**Wohnmobilcenter
Am Wasserturm**



Perfect Hair

Hundefriseur

Inh. Petra Bredemeier
Auf der Höhe 6
32361 Pr. Oldendorf

Tel.: 05742/700444
Mobil: 0170/2920403

Ich komme auch
zu Ihnen ins Haus

DIE GESCHENKIDEE

Der Geschenk -Gutschein

für Preußisch Oldendorf

Erhältlich bei Volksbank,
Sparkasse und im
Bürgerbüro im Rathaus

Einzulösen bei

über 35 Geschäften

in Preußisch Oldendorf

(Alle Mitglieder des Gewerbevereins)



**TOP Wohnung in Pr. Oldendorf, 3 ZKB
/ 100 m² / 1. Obergeschoss / Gartennut-
zung möglich. Zu sofort zu vermieten.
600,00 € kalt / Anfragen 0170 2177807.**

PRIVATE KLEINANZEIGEN

die Sie uns per E-Mail schicken,
sind im Rundblick kostenlos!

E-Mail info@rundblick-pro.de

RSP-Möbel

Seit über 40 Jahren
in Espelkamp

**Jeden Sonntag
Schahtag**

**14 – 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf**

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Dänisches Ofenstudio



Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe

Stebenstr. 12 (Ecke B 65) • 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 • Fax 29 88 22



www.ofenstudio.net

Familie sucht eine neues Zuhause.
Wir (4 Personen und ein kleiner Hund)
suchen in Lübbecke und Umgebung
(Blasheim, Gehlenbecke, Nettelstedt), bitte
nicht Hüllhorst und Espelkamp, ein neues
Zuhause. Egal ob Miete, Mietkauf oder Kau-
fen, bitte melden unter 01523 1707892.

Fürchte Dich nicht, ich habe Dich erlöst.
Ich habe Dich bei Deinem Namen gerufen, Du bist mein.

Karin Scheepers

* 29. 11. 1956 † 7. 8. 2023

Wir müssen Abschied nehmen von einem lieben Menschen
und sagen Danke für die gemeinsame Zeit.

Deine Freunde

Preußisch Oldendorf, im September 2023

**Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfe-
unterricht, Tel. 05743 638 oder 1392.**

**Handwerker sucht Haus mit Halle / Rest-
hof / Wohnung mit Nebengebäude zu
mieten, eventuell zu kaufen, Tel. 0177
4244822 oder E-Mail: hedem@gmx.de.**

**2 Baugrundstücke in 32339 Espelkamp,
Größe 1179 qm + 1194 qm. Liegen in
einem Bebauungsplan, Sackgasse /
Spielstraße und sind erschlossen, so-
fort bebaubar. Preis 100,00 EUR je qm,
E-Mail: p.kametzki@gmx.de.**

**Welcher Rentner oder Schüler hat Inte-
resse, bei flexibler Zeiteinteilung uns ge-
legentlich bei leichten Arbeiten im Gar-
ten und auf dem Grundstück zu helfen?
Kontaktaufnahme gerne unter Telefon
0171 1194595.**

**2 Zimmer in Bad Holzhausen, ca. 44 qm,
EG, Wohnzimmer mit Küchenzeile, Schlaf-
zimmer, Bad, Flur, Abstellraum, Stellplatz, ab
sofort, Tel 0171 4349720.**

**Biete Resthof mit 3 Wohnungen in 32312
Lübbecke, 490 qm Wohnfläche, 1100 qm Nutz-
fläche, 14.500 qm Grund. Preis 450.000 €. Tel
05741 3173888, Mail: 32312@gmx.de.**

**60 qm große Wohnung in Hedem ab
01.11.2023 zu vermieten, 2 ZKB, Autostell-
platz, separater Eingang, 520,00 € Warmmie-
te, Anfragen unter leonieschroe@gmail.com.**

Haushaltsauflösung: Markenporzellan, Ori-
entteppiche, Stehlampen, Bilder zu absolu-
ten Niedrigpreisen abzugeben. Tel. 05742
2910.



Foto: K&V

Ev.-luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Gospelchor Pro Voices:

freitags, 18.00 Uhr 15.09., 29.09.

Posaunenchor:

freitags, 20.00 Uhr 15.09., 22.09., 29.09., 06.10.

Jungbläser:

freitags, 19.00 Uhr 15.09., 22.09., 29.09., 06.10.



Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags, 9.00 bis 11.00 Uhr, Spiegelstraße 3, im Begegnungszentrum

Kleiderkammer Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum, Spiegelstraße 3.

VERKAUF: Jeden Dienstag 8.30 bis 11.00 Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung.

ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr Annahme von guter gebrauchter Kleidung der Jahreszeit entsprechend.

Gemeindebüro geöffnet:

Montag und Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr,

Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr

Dienstag 9.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch und Freitag geschlossen, Tel. 5929.

Donnerstag, 14.09.

16.00 Uhr **Konfi-Kids 23/24**

18.00-19.30 Uhr **ProJu** – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis: Leitung: Gemeindefereferentin Anke Streilein-Rohdenburg

Freitag, 15.09.

16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3 (Reinhard Schillak)

Samstag, 16.09.

9.00-12.00 Uhr **Einladung zur KU4-Aktion** für KU4- Kinder der vierten Klasse

Geplant ist eine Outdoor-Aktion im Wald, bei schlechtem Wetter geht es ins Gemeindehaus. Die Teilnahme an der Aktion ist kostenlos. Auch wer nicht an den Konfi-Kids teilgenommen hat, ist herzlich eingeladen, wenn er die 4. Klasse besucht.

Anmeldung und weitere Infos zum Treffen bei Gemeindefereferentin Anke Streilein-Rohdenburg unter 0151 730 33 238.

Und schon ein Ausblick auf 2024: Für die KU5-Kids (Kinder in der 5. Klasse) findet am 27.01./28.01.2024 die „Holzbauwelt“ statt: 60.000 Kappla-Steine zum Bauen, Spielen und Konstruieren, Abschluss mit Familiengottesdienst am Sonntag, den 28.01.2024.

Sonntag, 17.09.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taferinnerung für die Kinder, die 2018 getauft wurden, und Taufe, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé

Dienstag, 19.09.

15.00 / 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b, mit Andreas Hoffmann und Team: Tauschspiel

Mittwoch, 20.09.

15.00 Uhr **Kaffee und mehr, für alle ab 60+**

„Das Wetter im Lübbecker Land“, mit Friedrich Föst

Infos: Marietta Weber, Tel. 22 36



Donnerstag, 21.09.

16.00 Uhr **Konfi-Kids 23/24**

18.00-19.30 Uhr **ProJu** – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis, „Das Gefühl mit den Gefühlen“, Leitung: Gemeindefereferentin Anke Streilein-Rohdenburg

Samstag, 23.09.

NEUER TERMIN:

19.00 Uhr **KONZERT des Gospelchors Pro Voices** in der Kirche

„Life – Lieder vom Leben“, Eintritt frei

Unter dem Motto „LIFE – Lieder“ vom Leben singt der Gospelchor Pro Voices Stücke aus seinem Repertoire und Lieder aus Musical und Film. Songs aus dem Erfolgsmusical „Jesus Christ Superstar“ von Andrew L. Weber und dem Musical „König der Löwen“ von Elton John werden erklingen. Songs aus dem Film „Wie im Himmel“ und das bekannte „Baba Yetu“ – Vater unser-Lied gesellen sich dazu. Unterstützung bekommt der Chor von Waltraud Schindler (Piano) und Silas Jakob (Percussion).



Sonntag, 24.09.

16. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Michael Weber, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn im Gemeindehaus, im Anschluss Kirchencafé

Montag, 25.09.

19.00 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 26.09.

15.00 / 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht entfällt

16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b, mit Andreas Hoffmann und Team: Schnitzeljagd

**BESTATTUNGSHAUS
MELCHER**
– BESTÄTTERMEISTER –
1863 W. 1862

- Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Überführungen

Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 25 63
www.bestattungshaus-ebke.de

**Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!**

Mittwoch, 27.09.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Mütter mit Kleinkindern in den Räumlichkeiten des Ev. Gemeindehauses in der Spiegelstraße 1b, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg, 0151 730 33 238

Donnerstag, 28.09.

18.00-19.30 Uhr **ProJu** – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis: Spiele-Time
Leitung: Gemeindefereferentin Anke Streilein-Rohdenburg

Freitag, 29.09.

10.30 Uhr **Kindergarten-Erntedank-Gottesdienst** in der Ev. St.-Dionysius-Kirche

16.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3, (Pfr. Michael Weber)

15.00-16.00 Uhr **Abgabe von Erntegaben** in der Ev. St.-Dionysius Kirche, Äpfel, Birnen, Möhren, Kartoffeln und Kürbisse sind sehr willkommen – aber besonders auch abgepackte Lebensmittel, da wir die Gaben nach dem Festtag der „Tafel Lübbecker Land e.V.“ mit ihrer Zweigstelle in Preußisch Oldendorf zu Verfügung stellen.

Sonntag, 01.10. Erntedank, 17. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst (Pfr. Michael Weber), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé

15.00 Uhr **Seniorenachmittag im Gemeindehaus** (Marietta Weber)

Herzliche Einladung an alle Senioren unserer Kirchengemeinde: Kaffee, Kuchen und mehr, 80-jährige Geburtstagskinder und Ältestenerehrung. Anmeldung im Gemeindebüro, Tel. 5929

Dienstag, 03.10.

„Deutschland singt“

Beginn: 18.30 Uhr

Der Posaunenchor der Ev.-Luth. Kirchengemeinde und der Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V. laden ein.

Hof Kröger/Steinmeier, Lübbecker Str. 2 (Lashorst)

Am 3. Oktober ein Zeichen der Einheit und Dankbarkeit setzen.

Die Initiative „3. Oktober – Deutschland singt“ lädt 2023 alle Generationen und Kulturen zum offenen Singen und Feiern in allen Städten und Dörfern ein. Der Posaunenchor begleitet die Liedauswahl bei dieser Aktion.



Sonntag, 08.10.

18. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Sonja Willinger), im Anschluss Kirchencafé

Montag, 09.10.

19.00 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Mittwoch, 11.10.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Mütter mit Kleinkindern in den Räumlichkeiten des Ev. Gemeindehauses in der Spiegelstraße 1b, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg, 0151 730 33 238

OFFENE KIRCHE

Jeden Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr ist die Ev. St.-Dionysius-Kirche zur Besichtigung und stillen Einker geöffnet. Eine Lesecke lädt zum Verweilen ein. Besonders sehenswert ist der geschnitzte Passionsaltar aus dem 16. Jahrhundert.

Bestattungen
Truschkowski

RAT UND HILFE IM TRAUFALL **SEIT 1949**

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN

BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN
PR. OLDENDORF-GETMOLD · SCHULSTRASSE 19
TEL. 05742/921821 · Mobil 0170/4719908

**Ev. Jugend Bad Holzhausen****Jugendtage:**

montags 15.00 bis 16.00 Uhr 1. und 2. Klasse
mittwochs 16.30 bis 17.30 Uhr 3. und 4. Klasse
donnerstags 16.00 bis 17.00 Uhr (21.09.)
Teenies ab der 5. Klasse (14-tägig)
Offene Tür: dienstags 14.00 bis 20.00 Uhr
für Jugendliche ab 12 Jahren

Mitarbeiterkreise

montags 19.30 bis 21.00 Uhr (14-tägig)

Gemeindehaus Börninghausen

1. bis 4. Klasse: montags 17.00 bis 18.00 Uhr
Offene Tür: dienstags 15.00 bis 17.00 Uhr
Mitarbeiterkreis: 14-tägig zu den vereinbarten Terminen montags von 19.30 bis 21.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Donnerstag, 14.09.

15.00 Uhr Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Freitag, 15.09.

18.00 Uhr Jugendkirche in der Kirche Börninghausen

Samstag, 16.09. 15. Sonntag n. Trinitatis

18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Begrüßung der neuen Katechumenen und einer Taufe in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Sonntag, 17.09. 15. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Kinderkirche „Der treue Daniel“, im Gemeindehaus Bad Holzhausen, ein Angebot für Kinder, Eltern können ihre Kinder gerne begleiten.

Gottesdienst in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Mittwoch, 20.09.

9.00 Uhr Frühstückstreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen, gemeinsam gemütlich frühstücken und erzählen, Anmeldung bitte im Gemeindebüro.

Freitag, 22.09.

15.00 Uhr Seniorenfeier der Kirchengemeinde Bad Holzhausen, Beginn mit einem kurzen Gottesdienst in der Kirche mit Abendmahl in den Reihen, anschließend gemeinsames Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Bitte im Gemeindebüro anmelden.

Samstag, 23.09. 16. Sonntag n. Trinitatis

18.00 Uhr Abendgebet in der Kirche Börninghausen: Die Woche beschließen, den Sonntag begrüßen zum Vaterunser, Pfarrerin Hilke Vollert

Sonntag, 24.09. 16. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Mittwoch, 27.09.

9.00 Uhr Frauenfrühstück: „Eine Reise durch Jordanien“, mit Herrn Hafer von der Erwachsenenbildung im Gemeindehaus Börninghausen.

Donnerstag, 28.09.

15.00 Uhr Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Sonntag, 01.10. Erntedankfest, 17. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl für Klein und Groß in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert und Team

Freitag, 06.10.

12.00 Uhr Eggetal Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen, der Treffpunkt zum gemeinsamen Essen im Eggetal. Bitte im Gemeindebüro anmelden.

Sonntag, 08.10. 18. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Hagen Schillig

Aktuelle Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter:
www.evangelisch-am-limberg.de

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindebüro Bad Holzhausen:

Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306

Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303

Fairer Handel: Zu den angegebenen Zeiten können auch fair gehandelte Waren wie Kaffee, Tee und Schokolade in den Gemeindebüros erworben werden.

Krabbelgruppen: Immer dienstags in den Gemeindehäusern Börninghausen und Bad Holzhausen ab 9.30 Uhr

Proben Posaunenchor:

Börninghausen: montags 20.00 Uhr

Bad Holzhausen: dienstags Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr

Proben Chöre:

„Lunedi Sera“ in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr

„Farbtöne“ in Börninghausen: mittwochs 20.00 Uhr

Wer sich gerne als ehrenamtliche*r Mitarbeiter*in engagieren möchte oder Fragen zum Programm hat, kann gerne Gemeindepädagogin Ulrike Nebur-Schröder unter der Tel.-Nr. 0160 4593125 kontaktieren.

Bestattungen Lübbert

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthestraße 16 a
Tel. 05742 1440

Wünsche, über die man spricht, lassen sich erfüllen.

Bestattungen

Bestattungsvorsorge
und Beratung
05742 42 00

70 Jahre Bestattungen
Fiegenburgweg 8,
Pr. Oldendorf-Börninghausen

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael, Pr. Oldendorf

im Pastoralverbund Lübbecker Land**Gottesdienste in St. Raphael**

Das Hochamt feiern wir sonntags um 11.00 Uhr.

Am 17.9. ist statt des Hochamts eine Wort-Gottesfeier.

Beichtzeiten im Pastoralverbund: Beichte ist immer nach Absprache möglich.

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind

in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr,

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 18.30 Uhr.

Die Sonntagsgottesdienste sind

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr,

in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr,

Caritas Preußisch Oldendorf: Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.

Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp,

Tel. 05772 3457, E-Mail info@pv-luebbeckerland.de,

Homepage: <http://www.pv-luebbeckerland.de>

Pastoralverbundleiter: Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14,

32312 Lübbecke, Tel. 05741 8870; E-Mail: pf.graute@web.de

Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros:

Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr



Ev.-luth. Kirchengemeinde Alswede

17.09. 15. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Feier der Silbernen Konfirmation, Pfrn. Karin Röthemeyer, anschließend Kirchenkaffee

24.09. 16. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Karin Röthemeyer

01.10. 17. Sonntag n. Trinitatis – Erntedankfest

10.00 Uhr Gottesdienst mit Agapemahl, Pfrn. Karin Röthemeyer, und Mitwirkung der Kita Fiestel

08.10. 18. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Karin Röthemeyer

15.10. 19. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Christine Scheele



Der nächste Rundblick erscheint am 12. Oktober

Redaktionsschluss 29. September

Bestattungen

Rat und Hilfe im Trauerfall
Erledigung aller Formalitäten
alle Bestattungsarten, Überführungen

32361 Pr. Oldendorf-Eininghausen
Zum Schürenbrink 2
Tel. 0 57 42 / 28 07 · Fax 0 57 42 / 64 55
Mobil 01 71 / 7 14 03 67



Hüffmeier
BESTATTUNGSHAUS

Seit 1966 — Inh. Emmanuel Hüffmeier

Alsweder Str. 14 · Lübbecke
Tel. 0 57 41 - 3 44 44

Bremer Str. 1 · Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 - 701 666

Gemeinsam verabschieden

Eigene Trauerhalle

Gruppen und Veranstaltungen

Kirchlicher Unterricht: dienstags

16.00 Uhr Katechumenen

17.00 Uhr Konfirmanden

Kindergruppe: immer freitags, 15.00 bis 16.00 Uhr

15.09. Kochen, Backen wie die Franzosen, 1,5 Std.!

22.09. Was man mit alten CDs machen kann

29.09. 1, 2 oder 3 – Der große Preis und andere Quizspiele

Stricktreff: Montag, 18.09. – 19.00 Uhr

Frauenrunde: Mittwoch, 27.09. – 14.30 Uhr, Gemeindehaus

Teenietreff: alle 14 Tage, donnerstags, 16.00 bis 17.00 Uhr

14.09. Krimidinner; 1,5 Std.!

28.09. Vorsicht Kamera! Eine Fotorallye (unter Vorbehalt)

Frauenabendkreis: donnerstags, 17.00 Uhr, 21.09. und 05.10.

Cappuccino für die Seele: Dienstag, 29.09. – 19.30 Uhr,

Im Glauben: Zweifel – Im Zweifel: Glauben

Gemeindebüro Alswede (Tel. 05743 1330):

Montag, Mittwoch und Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag, 11.00 – 12.00 Uhr,

Donnerstag, 15.00 – 18.00 Uhr

Evangelische Freikirche Neues Leben



Kirchstraße 4, Preußisch Oldendorf · Tel. 05742 7038390

E-Mail: info@neuesleben-pro.de · www.neuesleben-pro.de

Sonntag, 17. Sept., 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Mittwoch, 20. Sept., 17.00 Uhr

Jungschar (10–15-Jährige)

Mittwoch, 20. Sept., 19.00 Uhr

Frauentreff

Donnerstag, 21. Sept., 19.00 Uhr

Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 24. Sept., 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Sonntag, 1. Oktober, 10.00 Uhr

Erntedank-Frühstücksgottesdienst

Mittwoch, 4. Oktober, 17.00 Uhr

Jungschar (10–15-Jährige)

Donnerstag, 5. Oktober, 19.00 Uhr

Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 8. Oktober, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst



Ruhewald
HOLLWINKEL



Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen

Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993

www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

Die Farbtöne stellen sich vor!



Hallo zusammen!

Wir sind der „neue“ Chor in der Kirchgemeinde Börninghausen. Aktuell sind wir 19 Sängerinnen und eine bunte Mischung: das Alter reicht von 14 bis 65 Jahre, wir haben Mütter und Töchter, Chor-Erfahrene und -Neulinge, Sängerinnen mit und ohne Noten-Kenntnisse aus ganz unterschiedlichen Wohnorten in der Umgebung von Börninghausen. Diese bunte Vielfalt sollte sich auch in unserem Namen widerspiegeln, und so haben wir uns im letzten Jahr für den Namen „Farbtöne“ entschieden.

Begonnen hat alles im November 2021 als sogenannter „Projektchor“, den unsere Chorleiterin Andrea Walkenhorst ins Leben gerufen hat, um für ihre Chorleiter-Prüfung das Dirigieren und Einüben von Liedern in der Praxis zu trainieren. Und weil wir alle so viel Spaß am Singen und am Miteinander gefunden haben, haben wir nach Andreas erfolgreich bestandener Prüfung einfach weitergemacht.



Die Farbtöne haben viele Talente, mehrere Mitglieder spielen Gitarre oder Querflöte, einige Lieder begleitet eine Cajon oder wir spielen mit Boomwhackers. Unser Repertoire erweitert sich ständig und reicht von klassischen und modernen Kirchenliedern über Worship- und Gospel-Stücke bis zu Klassikern wie „Can you feel the love tonight“ aus dem Musical König der Löwen, „Lean on me“ von Bill Withers oder einer deutschen Version von „Halleluja“ von Leonhard Cohen.

Wir treffen uns mittwochs von 20.00 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus in Börninghausen. Bislang durften wir schon bei mehreren Gelegenheiten einen Gottesdienst mitgestalten, zuletzt die Konfirmation. Aber auch im Betreuten Wohnen in Preußisch Oldendorf hatten wir schon einige Auftritte. Wer uns noch nicht kennt, kann uns z. B. im Oktober im Haus des Gastes hören. Wenn jemand Lust hat mitzusingen, ist sie oder er uns herzlich willkommen. Vielleicht finden sich ja auch einige Tenor- und Bass-Stimmen, die uns unterstützen möchten. Am **8. November 2023** bieten wir euch ab 20.00 Uhr einen „Schnupperabend“ zum Kennenlernen an. Meldet euch doch bitte kurz telefonisch unter 05742 703305 (Anrufbeantworter) oder per Mail awalkenhorst78@web.de an. Wir freuen uns auf euch!

Was feierst du heute?

Kirche unterwegs auf dem Blasheimer Markt

Fünf Pfarrerinnen und Pfarrer im Talar mit einem Bollerwagen unterwegs auf dem Blasheimer Markt, da staunten viele Leute nicht schlecht. Manche hielten die Fünf sogar für eine verkleidete Gruppe bei einem Junggesellenabschied.

Aber die Fünf waren tatsächlich im Auftrag der Kirche unterwegs. Sie wollten da sein, wo die Menschen feiern und sie fragen: Was feiern Sie heute? Manche blieben stehen und gaben verschiedene Antworten auf diese Frage. Sie antworteten: Wir feiern das Leben, die Liebe, die Freundschaft, dass wir ein tolles Team sind! Ein Paar erzählte, dass sie sich vor 52 Jahren



**Gut beraten
in verwirrenden
Zeiten.**

Das Sparkassen- Finanzkonzept.

Ob kurzfristige Pläne oder langfristige Ziele -
im Rahmen unseres neuen Beratungskonzepts
zeigen wir Ihnen Ihre individuellen finanziellen
Möglichkeiten auf.
Jetzt Termin vereinbaren.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Minden-Lübbecke**

auf dem Blama kennengelernt haben und natürlich an
diesem Wochenende besonders ihre Liebe feiern.
Geschenke hatten die Pfarrerinnen und Pfarrer
auch dabei, für die Kinder gab es Brausepulver und
Gummibärchen, für die Erwachsenen ein Packung
Streichhölzer mit einem Aufdruck, was in der Kirche
gerne gefeiert wird: Hochzeiten, Taufen, Jubiläen,
Ostern und Weihnachten.
Insgesamt war das eine tolle Aktion, die vielleicht zum
nächsten Blama wiederholt wird.



Von links: Britta Mailänder, Barbara Fischer, Steffen Bäcker, Sebastian Kuhlmann, Lea Queer.

Dschungel Camp

Da will ich hin!

11.-15.10.2023

**Reist du mit uns
in den Dschungel?**

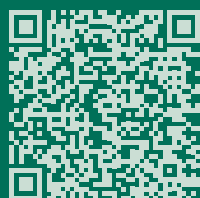
Wir entdecken mit viel Spiel, Spaß und
biblischen Geschichten verschiedene Dschungelgebiete,
einzigartige Tiere, sowie Menschen, die im Dschungel leben und
prüfen auch deine Dschungeltauglichkeit.

Alter: 5-11 Jahre
Reisekosten: 5€
Anmeldung bis 05.10.2023 bei:
Artur Becker
info@neuesleben-pro.de
05742/ 7038390

11.-14.10.2023 von 15:00 - 18:00 Uhr
15.10.2023 Dschungel- Familiengottesdienst um 10 Uhr
In der Evangelischen Freikirche Neues Leben
Kirchstr. 4, 32361 Preußisch Oldendorf

BEER CLEVER BEPART of us

AUSBILDUNGS-
BEGINN 2024



ALLE INFOS RUND UM UNSERE 15 AUSBILDUNGS-
BERUFE & DUALEN STUDIENGÄNGE
WWW.KB-AZUBI.DE

